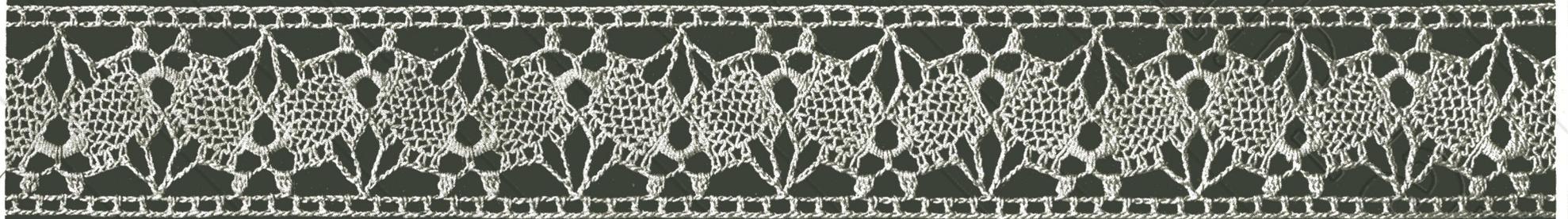


BIBLIOTHEK D·M·C

---

# DIE HÄKELARBEIT

IV. SERIE



BIBLIOTHEK D·M·C

# Die Häkelarbeit – IV. Serie



TH. DE DILLMONT, Verleger  
MULHOUSE (Frankreich)

# Einleitung.

---

Die allgemeine Beliebtheit deren sich die Häkelarbeiten als Garnitur von Innendekoration, Wäsche- und Toilettengegenständen erfreuen, hat uns zur Herausgabe dieser neuen Serie von Häkelmustern bewogen, welche eine reiche Auswahl von Spitzen, Einsätzen, Dreiecken und Grundmustern enthält, die eigens im Hinblick auf ihre praktische Verwendung entsprechend zusammengestellt worden sind.

Die einzelnen Motive sind ziemlich erschöpfend behandelt worden, so zwar, dass zu einem in natürlicher Grösse dargestellten Spitzen- oder Einsatzmuster die verkleinerte Ansicht eines dazu passenden Einsatzes oder Spitze und wenn möglich auch ein Dreieck oder Grundmuster geboten wird, nebst genauer Beschreibung der Ausführungsweise. (Siehe, z. B. Einsatzmuster Nr. 17 der Tafel III, Dreieckmuster Nr. 27 der Tafel VI und Spitzenmuster Nr. 42 der Tafel VIII.)

Auch ist — vielseitig an uns gerichtetem Wunsche entsprechend — bei einer Anzahl der verwendbarsten Muster entweder für die Spitze oder für den Einsatz die Eckbildung ausgearbeitet worden, um unseren Leserinnen diesbezüglich zeitraubende Versuche zu ersparen.

Spitzengarnituren, ganz in Häkelarbeit ausgeführt, ergeben einen etwas mühsam herzustellenden aber gediegenen Schmuck jeder Art von Leib- und Hauswäsche und Innendekoration, dessen Schönheit und Dauerhaftigkeit für die aufgewandte Mühe reichlich lohnt; hingegen für Toilettengegenstände, die dem raschen Wechsel der Mode unterworfen sind und zu deren Ausstattung man daher weniger Zeit und Mühe opfern will, empfehlen wir die Verwendung gewebter Borten, die einen Teil der Häkelarbeit ersetzen, und bringen hierfür mit den Tafeln IX und X eine Anzahl von Grundmuster- und Spitzenvorlagen, bei denen verschiedenartige Häkelborten zur Anwendung gelangen.

Die kleinen Ansichten der auf den Tafeln XI und XII dargestellten Gegenstände lehren die verschiedenartige Verwendung der im vorliegenden Hefte enthaltenen Häkelmuster.

Zur Anfertigung von Spitzengarnituren in Häkelarbeit empfehlen wir ganz besonders folgende Artikel der Marke D·M·C: D·M·C Häkelgarn 6 fach (Cordonnet 6 fils), D·M·C Häkelgarn 6 fach, Spezial-Qualität (Cordonnet spécial), D·M·C Spitzenzwirn (Fil à dentelles), D·M·C Perlgarn (Coton perlé), D·M·C Retors d'Alsace, D·M·C Alsatia (Elsässer Strick- und Häkelgarn) und D·M·C Leinen-Strick- und Häkelgarn (Lin pour tricoter et crocheter).

Die stärkeren Nummern dieser Garne eignen sich zur Herstellung von Decken- und Vorhangspitzen, die mittleren Nummern zur Ausstattung von Tisch- und Bettwäsche, während die feinen Nummern zu Leibwäsche- und Toilettengarnituren genommen werden.

Man findet die Beschreibung der verschiedenen Häkelstiche in der *Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten* von TH. DE DILLMONT und ausser den Tafeln des vorliegenden Albums noch eine grosse Auswahl von Häkelmustervorlagen in folgenden Albums der Bibliothek D·M·C: *Die Häkelarbeit I., II. und III. Serie.*



# Angaben

## betreffend die Ausführung der Muster der Tafeln I bis X.

### TAFEL I.

#### Spitze mit Eckbildung. — Abbildung 1.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 29.)

**Mittelstreifen.** — 15 Lftm. anschlagen, die 1. Lftm. übergehen, 14 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 14 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, \* 14 f. M. in die unteren 14 f. M., wobei beide wagerechten Maschenglieder zu erfassen sind, 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 8 Lftm. — wenden — die 8 Lftm. übergehen, 14 f. M., 4 Lftm., 1 vierfaches St. zwischen die mittleren 2 Reihen f. M. der vorhergehenden Figur, 5 Lftm. — wenden — \*\* die 1. Lftm. übergehen, 14 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M. \*\*\*, 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 14 f. M., 1 vierfaches St. in die 5. der 9 freien f. M. der vorhergehenden Figur — wenden — das vierfache St. übergehen und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\*\* arbeiten, 19 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 14 f. M., 1 Lftm. übergehen, 3 Km. — wenden — siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 13 f. M., 2 oben

durch die letzten Schlingen verbundene f. M. über die 2 folgenden Lftm., 12 f. M., 1 vierfaches St. in die vorhergehende Figur — wenden — das vierfache St. übergehen, 11 f. M., 2 oben durch die letzten Schlingen verbundene f. M. in die 1. und in die 3. f. M., 12 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm., 2 oben durch die letzten Schlingen verbundene St. in die 2. und in die 7. f. M., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm., 1 St. in das vierfache St., 8 Lftm. — wenden — 9 f. M., 2 oben verbundene f. M. über die 2 Lftm. im Einschnitt, nach aufwärts 4 f. M. — wenden — 1 vierfaches St. in die 5. der letzten 9 f. M. — wenden — das vierfache St. übergehen, 4 f. M., 8 Lftm., nach links 8 Km. bis zur nächsten Spitze, 8 Lftm., nach abwärts 15 Km. bis zur nächsten Spitze, 3 Lftm., 1 dreifaches St. in die letzte freie Spitze der Eckfigur, 5 Lftm. und von \*\* fortsetzen.

**Oberer gerader Rand.** — 1. Reihe: \* 1 f. M. in die Spitze der Figur, 5 Lftm., 1 St. über das vierfache St., 5 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** 1 f. M. in die Spitze der letzten Figur vor der Ecke, 3 Lftm., 1 f. M. über das dreifache St., 5 Lftm., 1 St. über das vierfache St., 5 Lftm. und von \* fortsetzen.

**Die Zeichen.** Bei der Häkelei kommen häufig Wiederholungen vor; die Stelle an welcher die Musterung wieder zu beginnen ist, wird daher stets mit einem oder mehreren Sternchen (\*\*\*) bezeichnet.  
**Abkürzungen.** Bei den Erklärungen haben wir folgende Abkürzungen eingeführt: Lftm. für Luftmasche — Km. für Kettenmasche — f. M. für feste Masche — St. für Stäbchen — Pkt. für Pikot.

2. *Reihe*: \* 1 St. in die 1. der 5 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 3. der 5 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 5. der 5 Lftm., 1 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung*: In der Ecke 5 M. übergehen und die beiden St. mit den letzten Schlingen oben zusammen abschliessen.

**Aeusserer Bogenrand.** — In die Schlinge aus 8 Lftm.: 2 St., 2 Lftm., 2 St., 2 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St., 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die ersten Zwischenlftm., 4 Lftm., 1 f. M. über die zweiten Zwischenlftm., 4 Lftm., 1 f. M. über die dritten Zwischenlftm., 5 Lftm. — wenden — \* 1 f. M. in den ersten Lftmbogen, 5 Lftm., 1 f. M. in den zweiten Lftmbogen, 5 Lftm., 1 f. M. in den dritten Lftmbogen, 5 Lftm., 1 Km. in das untere St., 1 Lftm., noch 2 St. über die unteren 8 Lftm. \*\*, 1 Lftm., 1 f. M. über das vierfache St., 1 Lftm., \*\*\* in die nächste Schlinge aus 8 Lftm.: 2 St., 2 Lftm., 2 St., 2 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St., 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die ersten Zwischenlftm., 4 Lftm., 1 f. M. über die zweiten Zwischenlftm., 4 Lftm., 1 f. M. über die dritten Zwischenlftm., 3 Lftm. — wenden — dem letzten Lftmbogen der vorhergehenden Zacke anschliessen, 3 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung*: Von \* bis \*\* arbeiten, 2 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte ein und einhalbfache St. auf die Mitte der Eckfigur, 5 Lftm. — wenden — über die 3 Lftm.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 3 Lftm. — wenden — dem letzten Lftmbogen der vorhergehenden Figur anschliessen, 3 Lftm., 1 f. M. über die ersten Zwischenlftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die zweiten Zwischenlftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die folgenden Lftm., 5 Lftm., 3 Km. in die 3 letzten Lftm., 1 Km. in das St., 2 Lftm. und von \*\*\* fortsetzen.

**Spitze mit Eckbildung.** — Abbildung 2.

**Zackenstreifen.** — \* 6 Lftm. anschlagen, 1 St. in die 1. Lftm., 5 Lftm. — wenden — 1 St. über die unteren Lftm., 2 Lftm., 1 St.

in die 3. der 5 unteren Lftm., 5 Lftm. — wenden — 1 St. über die unteren Lftm., 2 Lftm., 1 St. über die nächsten Lftm., 2 Lftm., 1 St. in die 3. Lftm., 5 Lftm. — wenden — 1 St. über die unteren Lftm., zweimal: 2 Lftm. und 1 St. über die nächsten Lftm., 2 Lftm., 1 St. in die 3. Lftm., 5 Lftm. — wenden — 1 St. über die unteren Lftm., dreimal: 2 Lftm. und 1 St. über die nächsten Lftm., 2 Lftm., 1 St. in die 3. Lftm. und von \* wiederholen.

**Innerer gerader Rand.** — 1. *Reihe*: Über jedes Querstäbchen am Fusse der Zacke je 3 f. M. und 1 f. M. über die M. zwischen zwei Zacken.

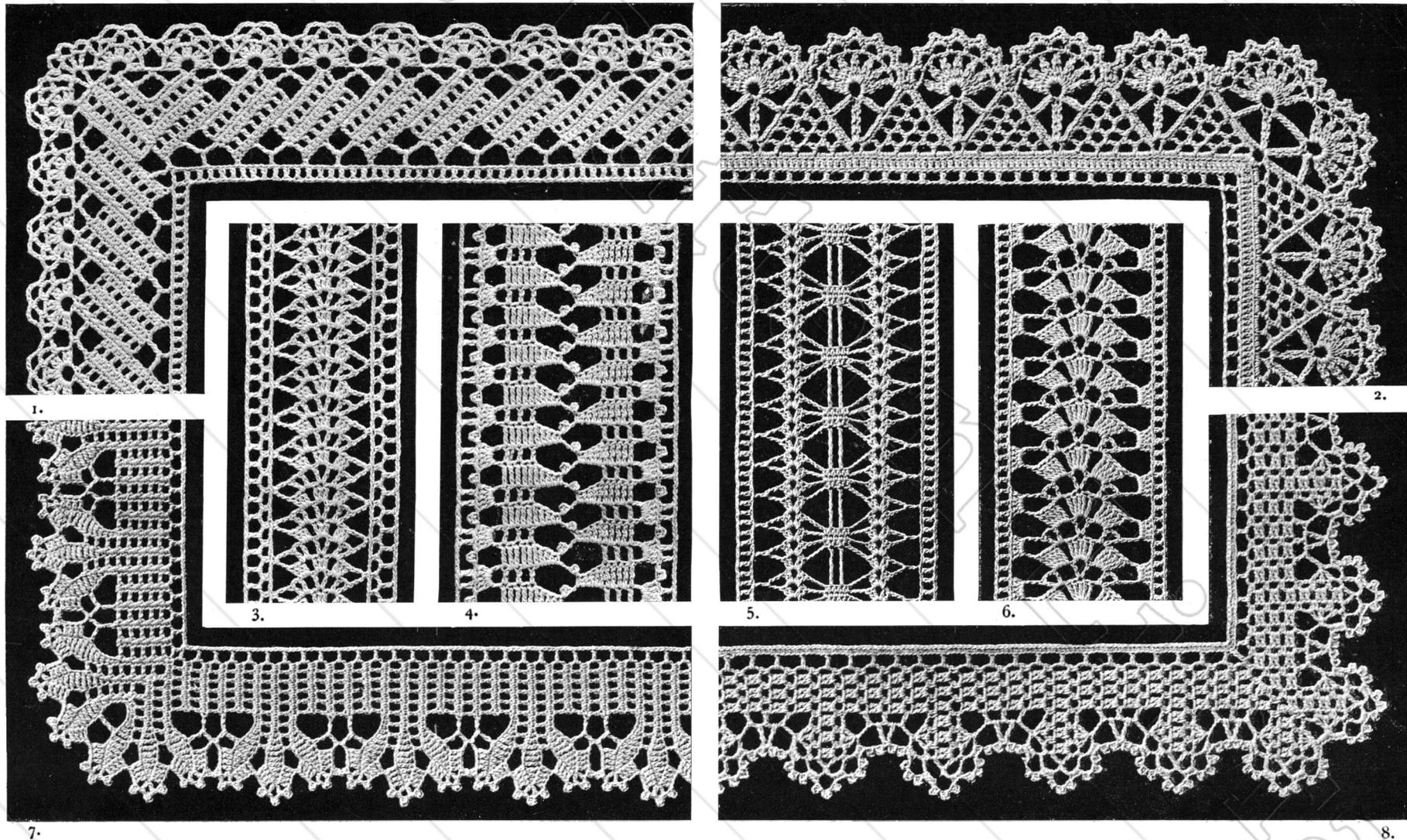
2. *Reihe*: 1 St. in jede f. M., wobei nur das rückwärtige, wage-rechte Maschenglied zu erfassen ist.

*Eckbildung*: In der Ecke 5 St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

3. *Reihe*: 1 St., 2 Lftm., 2 St. übergehen, 1 St., 2 Lftm., 2 St. übergehen, 1 St. usw.

*Eckbildung*: In der Ecke 5 St. übergehen und die beiden St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

**Aeusserer Bogenrand.** — 1. *Reihe*: An der ersten Zacke nach aufwärts viermal je 3 f. M. über die Randm., 7 f. M. über die 5 Lftm. an der Spitze, \* nach abwärts viermal je 3 f. M. über die Randm. \*\*, 1 Lftm., nach aufwärts dreimal je 3 f. M. über die Randm. der nächsten Zacke, 5 Lftm. — wenden — 2 dreifache St. über die Lftm. im Einschnitt, 5 Lftm. — wenden — der 9. f. M. der vorhergehenden Zacke anschliessen, 1 Lftm., 5 Km. in die 5 Lftm., 1 Km. in das 1. dreifache St., 6 Lftm., 1 Km. in das 2. dreifache St., 5 Km. in die 5 Lftm. und 1 Km. in die letzte f. M., über die Zacke nach aufwärts 3 f. M. über die letzten seitlichen Randm., 3 f. M. über die 5 Lftm. an der Spitze, 2 Lftm. — wenden — in die untere Lftmschlinge siebenmal 2 verbundene Doppelst. und 2 Lftm. — wenden — der 5. der 7 f. M. an der Spitze der



Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll- und Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

DOLLFUS-MIEG & Cie, Société anonyme

[www.antiquemotiflibrary.org](http://www.antiquemotiflibrary.org) 2019.11

vorhergehenden Zacke anschliessen, 1 Lftm., 1 f. M. über die ersten 2 Lftm., siebenmal 4 Lftm. und 1 f. M. über die folgenden 2 Lftm., 1 Km. in die letzte f. M., noch 4 f. M. über die 5 Lftm. an der Spitze und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, 2 Lftm., nach aufwärts dreimal je 3 f. M., 5 Lftm. — wenden — 2 dreifache St. über die 2 Lftm. im Einschnitt, 7 Lftm., noch 2 dreifache St. über die 2 Lftm. im Einschnitt, 5 Lftm. — wenden — nach rechts der 9. f. M. anschliessen, 1 Lftm., 5 Km. in die 5 Lftm., 1 Km. in das 1. dreifache St., 6 Lftm., 1 Km. in das 2. dreifache St., 7 Km. in die 7 Lftm., 1 Km. in das 3. dreifache St., 6 Lftm., 1 Km. in das 4. dreifache St., 5 Km. in die 5 Lftm., 1 Km. in die letzte f. M., nach aufwärts zweimal je 3 f. M., 2 Lftm. — wenden — in die erste untere Lftmschlinge siebenmal 2 verbundene Doppelst. und 2 Lftm., in die zweite untere Lftmschlinge siebenmal 2 verbundene Doppelst. und 2 Lftm. — wenden — der 5. der 7 f. M. an der Spitze der vorhergehenden Zacke anschliessen, 1 Lftm., 1 f. M. über die ersten 2 Lftm., vierzehnmal 4 Lftm. und 1 f. M. über die folgenden 2 Lftm., 1 Km. in die letzte f. M., noch 4 f. M. über die 5 Lftm. an der Spitze und von \* fortsetzen.

**2. Reihe:** \* 1 f. M. in die 4. der 7 f. M. an der Spitze der Zacke, über jeden Bogen aus 4 Lftm.: 2 f. M., 3 Lftm. und 2 f. M.; von \* wiederholen.

### Einsatz. — Abbildung 3.

(Siehe auch die Spitze Abb. 37.)

**Mittelstreifen.** — 13 Lftm. anschlagen, 6 Lftm. übergehen, 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in die 7. Lftm., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in die 10. Lftm., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in die 13. Lftm., 6 Lftm. — \* wenden — 3 St. über

die 2 Lftm. nach dem 2. unteren St., 2 Lftm., 3 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 Lftm., 3 St. über die folgenden 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 durch 2 Lftm. getrennte St. über die ersten Zwischenlftm., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in das 2. der 3 mittleren St., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. über die folgenden Zwischenlftm., 6 Lftm. und von \* wiederholen.

**Seitenränder.** — **1. Reihe:** 1 f. M. in jede seitliche Lftmschlinge, dazwischen je 5 Lftm.

**2. Reihe:** \* 1 f. M. in die untere f. M., 3 Lftm., 1 f. M. in die 3. der 5 Lftm., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

**3. Reihe:** 1 St. in jeden kleinen Lftmbogen, dazwischen je 2 Lftm.

### Einsatz. — Abbildung 4.

(Siehe auch die Spitze Abb. 36.)

**Mittelstreifen.** — 28 Lftm. anschlagen, 6 Lftm. übergehen, 1 St. in die 7. Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 9. Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 11. Lftm., 5 Lftm., 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 Km.), 7 Lftm. übergehen, in die 10 letzten Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 6 Doppelst., 6 Lftm. — \* wenden — 1 St. in das 1. Doppelst., 1 Lftm., 1 St. in das 3. Doppelst., 1 Lftm., 1 St. in das 5. Doppelst., 5 Lftm., 1 Pkt., über die Lftm. nach dem unteren Pkt.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 1 Doppelst., 5 Doppelst. in die 5 letzten M., 6 Lftm. und von \* wiederholen.

**Seitenränder.** — **1. Reihe:** 5 St. über jede seitliche Lftmschlinge, dazwischen je 1 Pkt.

**2. Reihe:** \* 1 St. in das 2. der 5 unteren St., 1 Lftm., 1 St. in das 4. St., 5 Lftm. und von \* wiederholen.

**Einsatz. — Abbildung 5.**

(Siehe auch die Spitze Abb. 40.)

**Mittelstreifen.** — 25 Lftm. anschlagen, 8 Lftm. übergehen, 2 St. in die 9. Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die 10. Lftm., 3 Lftm., 4 Lftm. übergehen, 5 f. M., 3 Lftm., 4 Lftm. übergehen, 2 St. in die 5. Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzte Lftm., 6 Lftm. — \* wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 5 f. M. in die unteren 5 f. M., wobei beide wagerechten Maschenglieder zu erfassen sind, 3 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 4 Lftm., 5 f. M. in die unteren 5 f. M., 4 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 5 Lftm., 1 vierfaches St. in die 2. f. M., 1 Lftm., 1 vierfaches St. in die 4. f. M., 5 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die Lftm. vor dem 1. vierfachen St., 1 f. M. in das 1. vierfache St., 1 f. M. in die Zwischenlftm., 1 f. M. in das 2. vierfache St., 1 f. M. in die folgende Lftm., 3 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. und von \* wiederholen.

**Seitenränder.** — 1. *Reihe:* 1 St. in jede seitliche Lftmschlinge, dazwischen je 5 Lftm.

2. *Reihe:* \* 1 St. auf das untere St., 1 Lftm., 1 St. in die 2. Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 4. Lftm., 1 Lftm. und von \* wiederholen.

**Einsatz. — Abbildung 6.**

(Siehe auch die Spitze Abb. 41 und das Grundmuster Abb. 44.)

**Mittelstreifen.** — 15 Lftm. anschlagen, 8 Lftm. übergehen, 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in die 9. Lftm., 3 Lftm., 2 durch

3 Lftm. getrennte St. in die 12. Lftm., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in die 15. Lftm., 8 Lftm. — \* wenden — 5 Doppelst. über die 3 Lftm. nach dem 2. St., 2 Lftm., 5 Doppelst. über die folgenden 3 Lftm., 2 Lftm., 5 Doppelst. über die folgenden 3 Lftm., 8 Lftm. — wenden — 2 durch 3 Lftm. getrennte St. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in das 3. der 5 mittleren Doppelst., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. über die folgenden 2 Lftm., 8 Lftm. und von \* wiederholen.

**Seitenränder.** — 1. *Reihe:* 5 St. in jede seitliche Lftmschlinge, dazwischen je 3 Lftm.

2. *Reihe:* \* 1 St. in das 1. St., 1 Lftm., 1 St. in das 3. St., 1 Lftm., 1 St. in das 5. St., 1 Lftm., 1 St. in die 2. Lftm., 1 Lftm. und von \* wiederholen.

**Spitze mit Eckbildung. — Abbildung 7.**

**Mittelstreifen.** — 11 Lftm. anschlagen, \* die 1. Lftm. übergehen, 10 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 10 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 6 Lftm., 1 dreifaches St. in die Endm. der ersten dichten Querrippe, 6 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, in die folgenden M.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Doppelst., 1 ein und einhalbfaches St., 1 St., 1 halbes St. \*\* und 13 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 7 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, in die folgenden M.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Doppelst., 1 ein und einhalbfaches St., 1 St., 1 halbes St. und 13 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 7 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, in die folgenden M.:

1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Doppelst., 1 ein und einhalbfaches St., 1 St., 1 halbes St. und 13 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., \*\*\* viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 10 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 dreifaches St. in die 7. M. des dritten Blattes — wenden — das dreifache St. übergehen, 10 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M. 1 Lftm. — wenden — und von \* wiederholen.

*Eckbildung:* Von \* bis \*\* arbeiten, 12 f. M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 3. f. M., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 7 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, in die folgenden M.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Doppelst., 1 ein und einhalbfaches St., 1 St., 1 halbes St. und 8 f. M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 3. f. M., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 7 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, in die folgenden M.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Doppelst., 1 ein und einhalbfaches St., 1 St., 1 halbes St. und 4 f. M., 6 Lftm. — wenden — 1 Doppelst. in die 7. M. des vorhergehenden Blattes, 7 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, in die folgenden M.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Doppelst., 1 ein und einhalbfaches St., 1 St., 1 halbes St. und 4 f. M., 1 Km. quer in die nächste f. M., nach aufwärts 1 Km. in das St. und 3 Km. in die ersten 3 Lftm., 1 Lftm. — wenden — 1 St. in die 1. f. M., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 7 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, in die folgenden M.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Doppelst., 1 ein und einhalbfaches St., 1 St., 1 halbes St. und 8 f. M., 2 oben durch die letzten Schlingen verbundene f. M. quer in die nächste f. M. und über die folgende Lftm., nach aufwärts 1 Km. in das St. und

3 Km. in die ersten 3 Lftm., 1 Lftm. — wenden — 1 St. in die 1. der 8 f. M., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 7 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, in die folgenden M.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Doppelst., 1 ein und einhalbfaches St., 1 St., 1 halbes St. und 12 f. M., 1 Km. in die nächste Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 1. f. M. und von \*\*\* fortsetzen.

**Oberer gerader Rand.** — Je 1 St. quer über die Lftm. des oberen Randes, dazwischen je 3 Lftm.

*Eckbildung:* In der Ecke entfallen die 3 Zwischenlftm., die beiden St. sind mit den letzten Schlingen oben zusammen abzuschliessen.

**Aeusserer Pikotrand.** — \* 1 St. quer über das dreifache St. vor den Blättchen, 1 Lftm., 4 St. in die 4 letzten M. der rechten Seite des ersten Blattes, 1 Pkt. (4 Lftm. und 1 Km.), 2 durch ein Pkt. getrennte St. in die Lftm. an der Spitze, 1 Pkt., 4 St. in die 4 ersten M. an der linken Seite des Blattes, 4 St. in die rechte Seite des zweiten Blattes, 1 Pkt., 2 durch 1 Pkt. getrennte St. in die Lftm. an der Spitze, 1 Pkt., 4 St. in die linke Seite des Blattes, 4 St. in die rechte Seite des dritten Blattes, 1 Pkt., 2 durch 1 Pkt. getrennte St. in die Lftm. an der Spitze, 1 Pkt., 4 St. in die linke Seite des Blattes, 1 Lftm., 1 St. quer über das dreifache St. nach den Blättern, von \* wiederholen, wobei das 1. Pkt. des folgenden Blattes dem 3. Pkt. des letzten Blattes anzuschliessen ist.

*Eckbildung:* Das vierte Blatt schliesst dicht an das dritte an, ohne jedoch die Pkts. derselben untereinander zu verbinden.

### Spitze mit Eckbildung. — Abbildung 8.

**Mittelstreifen.** — 13 Lftm. anschlagen, 6 Lftm. übergehen, 1 f. M. in die 7. Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die 10. Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die 13. Lftm., 5 Lftm. — wenden — \* 2 St. in den ersten

Lftmbogen, zweimal: 1 Lftm. und 2 St. in den nächsten Lftmbogen, 4 Lftm. — wenden \*\* — 1 f. M. über die 1. Lftm., zweimal: 3 Lftm. und 1 f. M. über die folgende Lftm., 5 Lftm. — wenden — 2 St. in den ersten Lftmbogen, zweimal: 1 Lftm. und 2 St. in den nächsten Lftmbogen, 13 Lftm. — wenden — 1 f. M. in die 7. Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die 10. Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die 13. Lftm., dreimal: 3 Lftm. und 1 f. M. über die folgende Lftm., 5 Lftm. — wenden — 2 St. in den ersten Lftmbogen, fünfmal: 1 Lftm. und 2 St. in den nächsten Lftmbogen, 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die 1. Lftm., fünfmal: 3 Lftm. und 1 f. M. über die nächste Lftm., 5 Lftm. — wenden — 2 St. in den ersten Lftmbogen, zweimal: 1 Lftm. und 2 St. in den nächsten Lftmbogen, 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die 1. Lftm., zweimal: 3 Lftm. und 1 f. M. über die nächste Lftm., 5 Lftm. — wenden — \*\*\* 2 St. in den ersten Lftmbogen, zweimal: 1 Lftm. und 2 St. in den nächsten Lftmbogen, 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die 1. Lftm., zweimal: 3 Lftm. und 1 f. M. über die nächste Lftm., 5 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung:* Von \* bis \*\* arbeiten, 1 f. M. über die 1. Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. über die nächste Lftm., 5 Lftm. — wenden — 2 St. in den ersten Lftmbogen, 1 Lftm., 2 St. in den zweiten Lftmbogen, 13 Lftm. — wenden — 1 f. M. in die 7. Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die 10. Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die 13. Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. über die nächste Lftm., 5 Lftm. — wenden — 2 St. in den ersten Lftmbogen, dreimal: 1 Lftm. und 2 St. in den nächsten Lftmbogen, 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die 1. Lftm., zweimal: 3 Lftm. und 1 f. M. über die nächste Lftm., 12 Lftm., 1 f. M. in die 7. Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die 10. Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. quer über die letzte f. M., 2 Km. in die 2 St. und 2 Km. in die folgenden 2 Lftm. — wenden — dreimal: 1 Lftm. und 2 St. in den nächsten Lftmbogen, 4 Lftm. — wenden — dreimal: 1 f. M. über die nächste Lftm. und 3 Lftm., 1 f. M. in den nächsten

Lftmbogen, 1 Lftm., in den folgenden Lftmbogen: 1 f. M., 1 halbes St. und 1 St., 1 Lftm. — wenden — 2 St. in den ersten Lftmbogen, 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die erste Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. über die folgende Lftm., 3 Lftm., 3 Km. in die letzten 3 Randlftm., 3 Lftm. — wenden — und von \*\*\* fortsetzen.

**Innerer gerader Rand.** — 1. *Reihe:* 1 St. über die ersten Randlftm., 4 Lftm., 1 St. über die folgenden Randlftm., 4 Lftm., 1 St. usw.

*Eckbildung:* In der Ecke entfallen zweimal die 4 Zwischenlftm., 1 Doppelst. in die 3. der 3 Eckkm.

2. *Reihe:* 1 f. M. in jede M.

*Eckbildung:* In der Ecke das Doppelst. übergehen und die beiden f. M. mit den letzten Schlingen oben zusammen abschliessen.

**Aeusserer Zackenrand.** — 1. *Reihe:* 1 St. über die ersten Randlftm., \* 2 Lftm., 1 St. über die letzten Randlftm. vor der Zacke, 3 Lftm., \*\* 3 durch die letzten Schlingen oben verbundene St. in die 3 Lftmbogen an der rechten Seite der Zacke, 5 Lftm., 1 f. M. in den Lftmbogen, in welchem das letzte St. steht, 6 Lftm., 1 St. in denselben Lftmbogen, in welchem bereits 1 St. und 1 f. M. stehen, 1 St. in den folgenden Lftmbogen und beide St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen, 6 Lftm., 1 f. M. in den Lftmbogen, in welchem das letzte St. steht, 5 Lftm., 1 St. in den Lftmbogen, in welchem bereits 1 St. und 1 f. M. stehen, je 1 St. in die beiden folgenden Lftmbogen und alle 3 St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen, 3 Lftm. \*\*\*, 1 St. über die ersten Randlftm. nach der Zacke, 2 Lftm., 1 St. über die folgenden Randlftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung:* Von \* bis \*\*\* arbeiten und von \*\* fortsetzen.

2. *Reihe:* 1 Doppelst. über die ersten 2 Lftm., \* 2 Pkts. (aus 4 Lftm. und 1 Km.), \*\* 3 f. M. in den ersten Bogen aus 5 Lftm.,

3 Pkts., 3 f. M. in den ersten Bogen aus 6 Lftm., 3 Pkts., 3 f. M. in den zweiten Bogen aus 6 Lftm., 3 Pkts., 3 f. M. in den zweiten Bogen aus 5 Lftm. \*\*\*, 2 Pkts., 1 Doppelst. über die ersten 2 Lftm., 1 Doppelst. über die zweiten 2 Lftm. und beide Doppelst.

Bei im Viereck gearbeiteten Spitzen ist der letzte Mustersatz des Mittelstreifens dem ersten so anzuschliessen, dass die Musterung keine Unterbrechung erleidet. Der obere gerade Abschluss und der äussere Zackenrand werden in fortlaufenden Reihen gearbeitet; jede Reihe ist mit einer Km. in die Anfangsmasche zu schliessen und zu Beginn der folgenden Reihe ist die erste Masche des ersten Mustersatzes durch Lftm. zu ersetzen und zwar zählen 2 Lftm. für 1 f. M., 3 Lftm. für 1 St., 5 Lftm. für 1 Doppelst., 7 Lftm. für 1 dreifaches St. usw.

oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen, von \* wiederholen.

*Eckbildung*: Von \* bis \*\*\* arbeiten, 3 f. M. über die 3 Ecklftm. und von \*\* fortsetzen.

---

## TAFEL II.

### Spitze. — Abbildung 9.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 31 und das Dreieck Abb. 25.)

**Mittelstreifen.** — 26 Lftm. anschlagen, 5 Lftm. übergehen, 1 St. in die 6. Lftm., zehnmal: 1 Lftm., 1 M. übergehen und 1 St. in die 2. Lftm., \* 7 Lftm. — wenden — 1 St. in die 6. der 7 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in das 1. St., 1 Lftm., 1 St. in das 2. St., 1 Lftm., die untere Lftm. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., das untere St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in das letzte St., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 6 Lftm., 1 f. M. über die untere Zwischenlftm., 6 Lftm., 1 St. in das letzte der zweiten 6 St., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 7 Lftm. — wenden — 1 St. in die 6. der 7 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in das 1. St., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 7 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der unteren f. M., 1 f. M. über die Lftm. nach der unteren f. M., 7 Lftm., 1 St. in das 1. St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 5

Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 3 Lftm., 1 St. in die 4. der 7 Lftm., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., elfmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., zehnmal: 1 Lftm. und 1 St. in das folgende St.; von \* wiederholen.

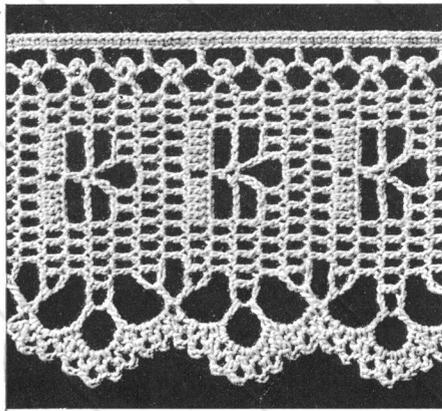
**Oberer gerader Rand.** — 1. *Reihe*: In jeden Lftmbogen: 1 f. M., 4 Lftm. und 1 f. M., dazwischen je 4 Verbindungslftm.

2. *Reihe*: 1 St. über die ersten 4 Zwischenlftm., \* 5 Lftm., 1 St. über die nächsten 4 Zwischenlftm. und von \* wiederholen.

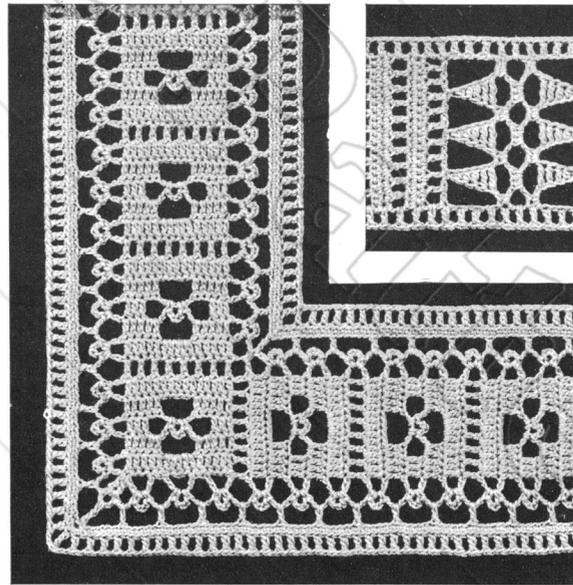
3. *Reihe*: 1 f. M. in jede M.

**Unterer Zackenabschluss.** — 1. *Reihe*: \* 1 St. in den ersten Lftmbogen, 6 Lftm., 2 durch 8 Lftm. getrennte St. in den zweiten Lftmbogen, 6 Lftm., 1 St. in den dritten Lftmbogen und von \* wiederholen.

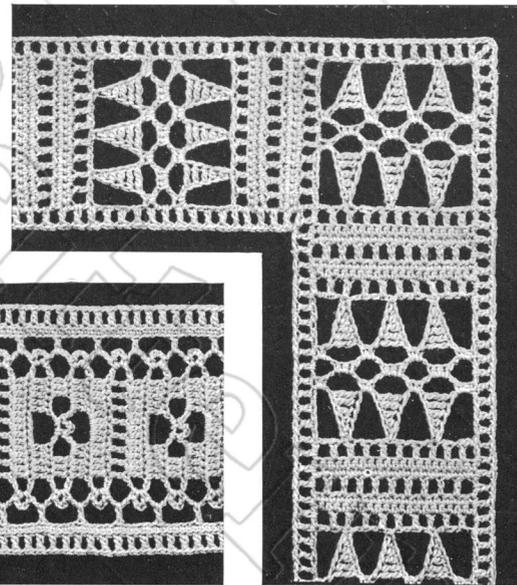
2. *Reihe*: \* In den ersten Bogen aus 6 Lftm.: 1 f. M., 3 Lftm., 1 f. M., 3 Lftm., 1 f. M., 3 Lftm. und 1 f. M.; in den Bogen aus



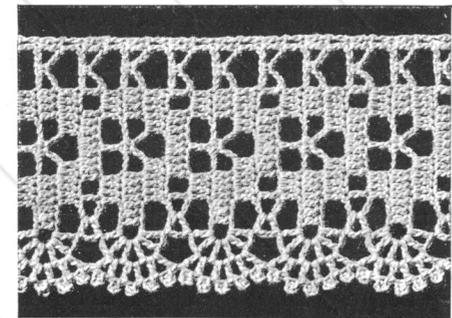
9.



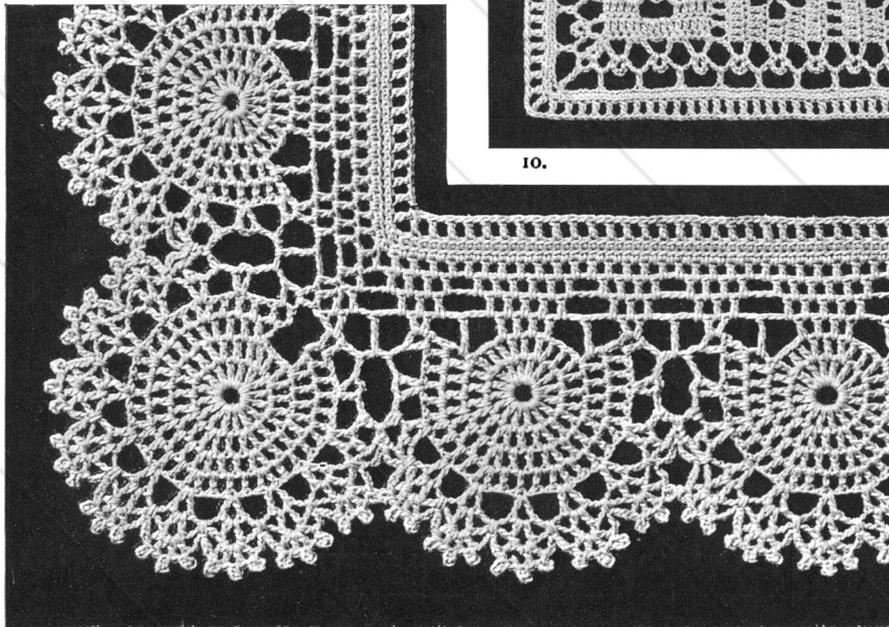
10.



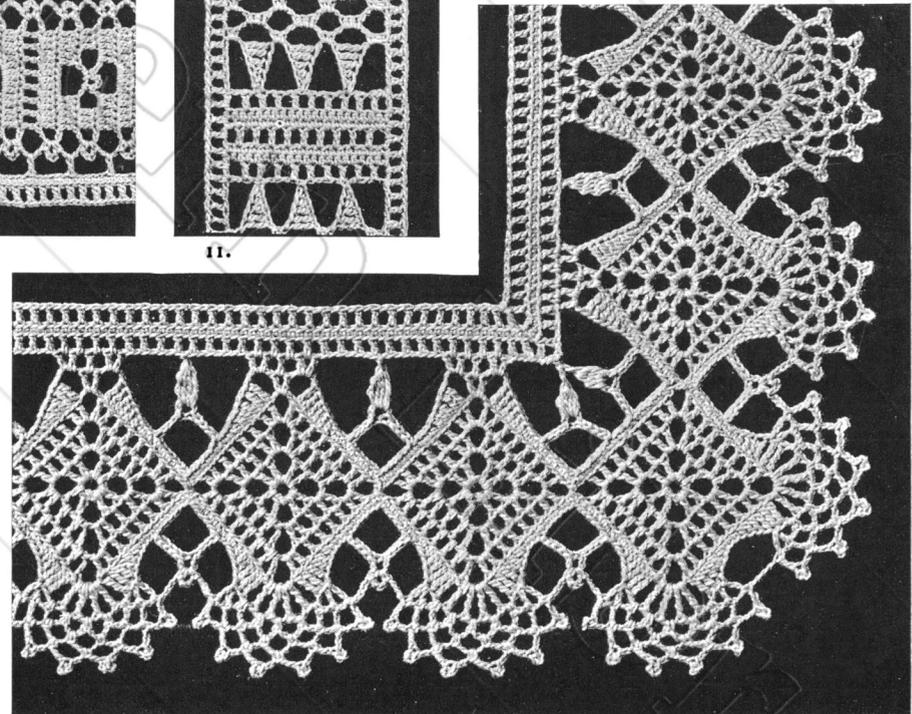
11.



12.



13.



14.

Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll-** und **Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

DOLLFUS-MIEG & C<sup>e</sup>, Société anonyme

[www.antiqupatternlibrary.org](http://www.antiqupatternlibrary.org) 2019.11

8 Lftm.: 1 f. M., 3 Lftm., 1 f. M., 3 Lftm. und 1 f. M.; in den zweiten Bogen aus 6 Lftm.: 1 f. M., 3 Lftm., 1 f. M., 3 Lftm., 1 f. M., 3 Lftm. und 1 f. M.; von \* wiederholen.

**3. Reihe:** \* 1 f. M. in den ersten kleinen Lftmbogen, 3 Lftm., 1 f. M. in den nächsten Bogen, 3 Lftm., je 1 f. M. in die zwei nächsten Bogen, 3 Lftm., 1 f. M. in den nächsten Bogen, 3 Lftm., 1 f. M. in den nächsten Bogen, 3 Lftm., je 1 f. M. in die zwei nächsten Bogen, 3 Lftm., 1 f. M. in den nächsten Bogen, 3 Lftm., 1 f. M. in den nächsten Bogen und von \* wiederholen.

### Einsatz mit Eckbildung. — Abbildung 10.

(Siehe auch die Spitze Abb. 38 und das Dreieck Abb. 22.)

**Mittelstreifen.** — 21 Lftm. anschlagen, 6 Lftm. übergehen, 1 St. in die 7. Lftm., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende Lftm., \* 6 Lftm. — wenden — die 6 Lftm. übergehen, 15 St. in die 15 folgenden M. \*\*, 6 Lftm. — wenden — 5 St. in die 5 ersten St., 5 Lftm., 5 St. übergehen, 5 St. in die 5 letzten St., 6 Lftm. — wenden — 3 St. in die 3 ersten St., 4 Lftm., 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. über die unteren 5 Lftm., 4 Lftm., 3 St. in die 3 letzten St., 6 Lftm. — wenden — 3 St. in die unteren 3 St., 2 St. über die ersten 4 Lftm., 5 Lftm., 2 St. über die letzten 4 Lftm., 3 St. in die 3 letzten St., 6 Lftm. — wenden — 5 St. in die ersten 5 St., 5 St. über die 5 Lftm., 5 St. in die letzten 5 St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St.; von \* wiederholen.

**Eckbildung.** — Von \* bis \*\* arbeiten, 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 4 St. in die folgenden St., 5 Lftm., 5 St. übergehen, 5 St. in die 5 letzten St., 6 Lftm. — wenden — 3 St.

in die 3 ersten St., 4 Lftm., 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. über die unteren 5 Lftm., 4 Lftm., 2 St. in die 2 letzten St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 2 St. in die 2 folgenden St., 2 St. über die ersten 4 Lftm., 5 Lftm., 2 St. über die nächsten 4 Lftm., 3 St. in die 3 letzten St., 6 Lftm. — wenden — 5 St. in die ersten 5 St., 5 St. über die 5 Lftm., 4 St. in die 4 letzten St., 1 St. in die letzte Lftm., 6 Lftm. — wenden — je 1 Km. in das 4., 5. und 6. St., 6 Lftm., je 1 Km. in das 10., 11. und 12. St., 6 Lftm., 1 Km. in das 15. St., 6 Lftm., noch 1 Km. in das 15. St., den Faden abschneiden und vernähen.

Den Faden an die 3. Lftm. des letzten inneren Lftmbogen und zwar auf der Kehrseite anschliessen, an der glatten Seite der Eckfigur nach aufwärts siebenmal: 1 Lftm. und 1 St., das letzte St. muss in die Eckm. des Karos zu stehen kommen; von \* fortsetzen.

**Seitenränder.** — 1. Reihe: 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in jeden Lftmbogen, dazwischen je 4 Zwischenlftm.

**Eckbildung am inneren Rande:** 2 Zwischenlftm., 1 f. M. in den Eckbogen, 2 Zwischenlftm.

**Eckbildung am äusseren Rande:** Vor und nach dem Eckbogen nur 3 Zwischenlftm.

2. Reihe: Je 1 St. über die unteren Zwischenlftm., dazwischen je 5 Lftm.

**Eckbildung am inneren Rande:** 3 Zwischenlftm. 1 St. in die f. M. in der Ecke und 3 Zwischenlftm.

**Eckbildung am äusseren Rande:** 1 St. über die 3 Zwischenlftm. vor der Eckfigur, 5 Lftm., 1 Doppelst. in die Eckfigur, 5 Lftm., 1 St. über die 3 Zwischenlftm. nach der Eckfigur.

3. Reihe: 1 f. M. in jede M. der unteren Reihe.

**Eckbildung am inneren Rande:** Das Eckst. übergehen und die 2 f. M. in der Ecke mit den letzten Schlingen oben zusammen abschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande:* 3 f. M. in das Doppelst. in der Ecke.

**4. Reihe:** 1 St. in die 1. f. M., 1 Lftm., 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm., 1 St. in die drittfolgende f. M. usw.

*Eckbildung am inneren Rande:* In der Ecke 5 f. M. übergehen und die beiden St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande:* 1 St. in die 1. der 3 f. M. in der Ecke, 2 Lftm., 1 Doppelst. in die 2. der 3 f. M., 2 Lftm., 1 St. in die 3. der 3 f. M.

### Einsatz mit Eckbildung. — Abbildung 11.

(Siehe auch die Spitze Abb. 39 und das Dreieck Abb. 24.)

**Mittelstreifen.** — 24 Lftm. anschlagen, 5 Lftm. übergehen, 1 St. in die 6. Lftm., neunmal: 1 Lftm., 1 Lftm. übergehen und 1 St. in die 2. Lftm., 1 Lftm. — \* wenden — die 1. Lftm. übergehen, 20 f. M. in die 20 folgenden M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 20 f. M. in die unteren 20 f. M., wobei die beiden wagerechten Maschenglieder zu erfassen sind, 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., neunmal: 1 Lftm. und 1 St. in die drittfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 20 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 20 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., neunmal: 1 Lftm. und 1 St. in die drittfolgende f. M., 14 Lftm., nach rechts dem 3. St. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 1 Doppelst.; 8 Lftm., nach rechts der Lftm. zwischen dem 5. und 6. St. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 1 Doppelst.; 8 Lftm., nach rechts dem 8. St. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein

und einhalbfaches St., 1 Doppelst.; 2 Lftm. — wenden — 1 dreifaches St. in die letzte untere Lftm., 1 Lftm. — wenden — 2 f. M. über die 2 Lftm. nach dem dreifachen St., dreimal: 5 Lftm. und 2 f. M. über die folgenden Lftm., 5 Lftm. — wenden — 3 f. M. über die ersten 5 Lftm., 4 Lftm., 3 f. M. über die zweiten 5 Lftm., 4 Lftm., 3 f. M. über die dritten 5 Lftm., 3 Lftm., 1 St. in die letzte untere Lftm., 1 Lftm. — wenden — 2 f. M. über die ersten 3 Lftm., dreimal: 6 Lftm., die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 ein und einhalbfaches St., 1 Doppelst. und 2 f. M. über die folgenden unteren Lftm.; 10 Lftm. — wenden — 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der ersten Zacke, 4 Lftm., 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der zweiten Zacke, 4 Lftm., 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der dritten Zacke, 4 Lftm., 1 dreifaches St. in die letzte untere Lftm. \*\*, 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 1. Lftm. nach dem dreifachen St., neunmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 1 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung:* Von \* bis \*\* arbeiten, den Faden abschneiden und vernähen — wenden — den Faden neu anlegen, 1 St. in die 7. der 10 Lftm. der letzten Reihe, nach links in die Randm. zehnmal: 1 Lftm. und 1 St., das letzte St. kommt in den Kopf des letzten St. der vorhergehenden dichten Figur zu stehen, 1 Lftm. und von \* wiederholen.

**Seitenränder.** — 1 St., 1 Lftm., 1 St., 1 Lftm. usw., über jede Zackenfigur kommen 9 St., über jedes Streifenmotiv kommen 7 St. zu stehen.

*Eckbildung am inneren Rande:* Nur 6 St. über jedes Streifenmotiv und in der Ecke die beiden St. mit den letzten Schlingen oben zusammen abschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande:* In die Eckm. kommen 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.

**Spitze. — Abbildung 12.**

(Siehe auch den Einsatz Abb. 28.)

**Mittelstreifen.** — 28 Lftm. anschlagen, 6 Lftm. übergehen, 1 St. in die 7. Lftm., 2 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 9 St., 2 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 1 St., 3 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 1 f. M., 3 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 2 St. in die 2 letzten M., 3 Lftm. — wenden — \* das 1. St. übergehen, 1 St. in das 2. St., 5 Lftm., 1 St. in das nächste St., 2 St. über die 2 Lftm., 1 St. in das 1. der 9 St., 3 Lftm., 1 St. in das 5. der 9 St., 3 Lftm., 1 St. in das letzte der 9 St., 2 St. über die 2 Lftm., 1 St. in das letzte St., 8 Lftm. — wenden — die 5 ersten Lftm. übergehen, 3 St. in die 3 letzten Lftm., 4 St. in die 4 unteren St., 4 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor dem Einzelst., 1 f. M. über die Lftm. nach dem Einzelst., 4 Lftm., 4 St. in die 4 unteren St., 3 Lftm., 1 f. M. in die 3. der 5 Lftm., 3 Lftm., 1 St. in das letzte St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 1 St. in das 2. St., 5 Lftm., 4 St. in die 4 unteren St., 2 St. über die ersten 4 Lftm., 3 Lftm., 2 St. über die folgenden 4 Lftm., 4 St. in die 4 unteren St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., 2 Lftm., 2 St. übergehen, 3 St. in die 3 folgenden St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 St. in die 3 folgenden St., 2 Lftm., 2 St. übergehen, 1 St. in das letzte St., 3 Lftm., 1 f. M. in die 3. der 5 Lftm., 3 Lftm., 1 St. in das letzte St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — und von \* wiederholen.

**Äusserer Zackenabschluss.** — 1. *Reihe*: \* 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in den Bogen aus 6 Lftm., 6 durch je 2 Lftm. getrennte St. in den Bogen aus 5 Lftm. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* 2 durch 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 Km.) getrennte St. über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St. der grossen Zacke, 1 Pkt., 2 durch 1 Pkt. getrennte St. über die folgenden Zwischenlftm., 1 Pkt., 2 durch 1 Pkt. getrennte St. über die folgenden Zwischenlftm. und von \* wiederholen.

**Spitze mit Eckbildung. — Abbildung 13.**

(Siehe auch den Einsatz Abb. 32.)

**Mittlere Scheibenfigur.** — 6 Lftm. anschlagen, zum Ring schliessen; 4 Lftm., 15 durch je 1 Lftm. getrennte St. in den Ring, 1 Lftm., je 1 Km. in die 3. und 4. der 4 Lftm.; 4 Lftm., 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., siebenmal: 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm. und 1 Lftm., je 1 Km. in die 3. und 4. der 4 Lftm., 4 Lftm., 1 St. über die untere Lftm., fünfmal: 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm. und 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die nächste Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. über die 1. Lftm., fünfmal: 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm. und 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die nächste Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. über die 1. Lftm., fünfmal: 4 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in das drittfolgende St., 4 Lftm. und 2 durch 2 Lftm. getrennte St. über die drittfolgende Lftm., bei der letzten Wiederholung an Stelle des letzten St. 3 Lftm., 3 Km. in die unteren 3 Lftm., den Faden abschneiden und vernähen.

Die einzelnen Scheibenfiguren sind untereinander zu verbinden und zwar wird der vorletzte Lftmbogen der in Arbeit befindlichen Scheibe dem zweiten Bogen der vollendeten Scheibe mit 2 Lftm., 1 Doppelst. und 2 Lftm. angeschlossen und der letzte Bogen der neuen Scheibe dem ersten Bogen der vollendeten Scheibe mit 2 Lftm., 1 St. und 2 Lftm., siehe auch die Abbildung.

*Eck-Scheibenfigur*: 6 Lftm., zum Ring schliessen; 4 Lftm., 15 durch je 1 Lftm. getrennte St. in den Ring, 1 Lftm., je 1 Km. in die 3. und 4. der 4 Lftm.; 4 Lftm., 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., siebenmal: 2 durch

1 Lftm. getrennte St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm. und 1 Lftm., je 1 Km. in die 3. und 4. der 4 Lftm.; 4 Lftm., 1 St. über die untere Lftm., siebenmal: 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm. und 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die nächste Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. über die 1. Lftm., siebenmal: 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm. und 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die nächste Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. über die 1. Lftm., siebenmal: 4 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in das drittfolgende St., 4 Lftm. und 2 durch 2 Lftm. getrennte St. über die drittfolgende Lftm.; bei der letzten Wiederholung an Stelle des letzten St. 3 Lftm., 3 Km. in die unteren 3 Lftm., den Faden abschneiden und vernähen.

**Oberer gerader Rand.** — 1. *Reihe*: \* 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die ersten 4 Randlftm., 3 Lftm., 1 Doppelst. über das nächste Randst., 3 Lftm., 1 St. über die 3. Zwischenlftm. der Scheibe, dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Zwischenlftm., 3 Lftm., 1 Doppelst. über die nächsten 4 Randlftm., 3 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die letzten 4 Randlftm., 3 Lftm., 1 Doppelst. über das Verbindungsst., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung*: 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die ersten 4 Randlftm. der Eckscheibe, 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die letzten 4 Randlftm. der Eckscheibe, 3 Lftm., 1 Doppelst. über das Verbindungsst., 3 Lftm. und von \* fortsetzen.

2. *Reihe*: 1 St. über die 1. Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die 1. der folgenden 3 Lftm., \* 5 Lftm., 1 St. über die 3. der folgenden 3 Lftm., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm., 5 Lftm., 1 St. über die 3. der folgenden 3 Lftm., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm., 5 Lftm. \*\*, 1 St. über die 3. der

folgenden 3 Lftm., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm.; von \* wiederholen.

*Eckbildung*: Von \* bis \*\* arbeiten, 1 St. über die 3. der folgenden 3 Lftm., 2 oben durch die letzten Schlingen verbundene St. über die folgenden 2 Zwischenlftm., 1 St. über die 1. der folgenden 3 Lftm., 5 Lftm., 1 St. über die 3. der folgenden 3 Lftm., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm.; von \* fortsetzen.

3. *Reihe*: 1 St. über die 1. Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die 1. der folgenden 5 Lftm., \* 3 Lftm., 1 St. über die 5. der 5 Lftm., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm., 3 Lftm., 1 St. über die 5. der 5 Lftm., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm. \*\*, 3 Lftm., 1 St. über die 5. der 5 Lftm., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm.; von \* wiederholen.

*Eckbildung*: Von \* bis \*\* arbeiten, 3 Lftm., 2 verbundene St. über die 5. der unteren 5 Lftm. und über die 1. der folgenden 5 Lftm., 3 Lftm., 1 St. über die 5. der 5 Lftm., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm.; von \* fortsetzen.

4. *Reihe*: 1 St. über die 1. Lftm., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St. usw.

*Eckbildung*: In der Ecke 5 M. übergehen und die beiden St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

5. *Reihe*: 1 f. M. in jedes St. und über jede Lftm.

*Eckbildung*: Die Eckm. übergehen und die beiden f. M. mit den letzten Schlingen oben zusammen abschliessen.

6. *Reihe*: 1 f. M. in jede f. M. der unteren Reihe, wobei nur das rückwärtige Maschenglied zu erfassen ist.

*Eckbildung*: Die Eckm. übergehen und die beiden f. M. mit den letzten Schlingen oben zusammen abschliessen.

7. *Reihe*: 1 St. in die 1. f. M., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St., 1 Lftm., 1 St. usw.

**Eckbildung:** In der Ecke 3 f. M. übergehen und die beiden St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

**Aeusserer Zackenrand.** — 1. *Reihe:* \* 1 St. über die Zwischenlftm. der dritten Stäbchengruppe der ersten Scheibenfigur, 5 Lftm., fünfmal: 2 durch 2 Lftm. getrennte St. über die Zwischenlftm. der nächsten Stäbchengruppe und 5 Lftm., 1 St. über die Zwischenlftm. der letzten freien Stäbchengruppe, 3 Lftm., 1 f. M. über das Verbindungsst., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Bei der Eckscheibenfigur 9 Stäbchengruppen arbeiten.

2. *Reihe:* \* mit 1 f. M. die beiden Lftmbogen zwischen der dritten und vierten Stäbchengruppe zusammenfassen, fünfmal: 3 Lftm., 4 durch je 1 Pkt. (4 Lftm. und 1 Km.) getrennte St. über die unteren Zwischenlftm., 3 Lftm. und 1 f. M. über die folgenden 2 Lftmbogen; 4 Lftm., 1 f. M. über die ersten 3 Lftm., 1 f. M. über die zweiten 3 Lftm., 4 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Bei der Eckscheibenfigur 9 Pikozacken arbeiten.

### Spitze mit Eckbildung. — Abbildung 14.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 33 und das Dreieck Abb. 26.)

**Mittlerer Karostreifen.** — 8 Lftm. anschlagen, mit 1 Km. in die 1. Lftm. zum Ring schliessen, 7 Lftm., in den Ring: 1 St., 1 Lftm., 1 St., 4 Lftm., 1 St., 1 Lftm., 1 St., 4 Lftm., 1 St., 1 Lftm., 1 St., 4 Lftm., 1 St. und 1 Lftm.; je 1 Km. in die 3., 4. und 5. der 7 Lftm., 7 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die unteren Lftm., \* 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., über die unteren 4 Lftm.: 1 St., 1 Lftm., 1 St., 4 Lftm., 1 St., 1 Lftm. und 1 St.; von \* zweimal wiederholen, 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die unteren Km., 1 Lftm., je 1 Km. in die 3., 4. und 5. der 7 Lftm., 7 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die unteren Lftm., \*\* viermal: 1 Lftm. und

1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., über die unteren 4 Lftm.: 1 St., 1 Lftm., 1 St., 4 Lftm., 1 St., 1 Lftm. und 1 St.; von \*\* zweimal wiederholen, viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die unteren Km., 1 Lftm., 1 Km. in die 3. der 7 Lftm., den Faden abschneiden und vernähen.

Die einzelnen Karos werden untereinander bei den Spitzen verbunden, statt 4 nur 2 Lftm. arbeiten, den Faden durch die Lftmschlinge eines vollendeten Karos durchführen, 2 Lftm. und das begonnene Karo vollenden. Bezüglich der Einteilung der Karos siehe die Abbildung.

**Oberer gerader Rand.** — 1. *Reihe:* An dem ersten Karo nach aufwärts, bei der Lftm. vor dem 1. St. beginnend: 10 f. M., \* 1 halbes St., 2 St., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Doppelst., 4 Lftm., über die 4 Lftm. an der Spitze 2 durch 1 Lftm. getrennte St., 4 Lftm., nach abwärts, bei dem 1. St. beginnend: 2 Doppelst., 1 ein und einhalbfaches St., 2 St., 1 halbes St., 10 f. M., \*\* an dem nächsten Karo nach aufwärts, bei der Lftm. vor dem 1. St. beginnend: 7 f. M., 9 Lftm., nach rechts der 7. f. M. anschliessen, 1 Lftm., die 1. untere Lftm. übergehen, 4 Km. in die 2. bis 5. Lftm., 4 Lftm., 4 Km. in die 6. bis 9. Lftm., 1 Km. in die letzte f. M. \*\*\*; an dem Karo weiter 3 f. M. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\*\* arbeiten, an dem Karo weiter 10 f. M. und von \*\* fortsetzen.

2. *Reihe:* \* 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die 4 Lftm. nach dem 2. Doppelst., 1 Lftm., 1 St. über die untere Zwischenlftm., 1 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die folgenden 4 Lftm., 7 Lftm. \*\*, 4 oben mit den letzten Schlingen verbundene Doppelst. in die untere Lftmschlinge, 7 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, einmal umschlagen, 4 verbundene, einfache St. in die erste untere Lftmschlinge, den einzelnen Umschlag abhäkeln, einmal umschlagen, 4 verbundene, einfache St. in die zweite untere Lftmschlinge, den einzelnen Umschlag

abhäkeln, die beiden Schlingen oben zusammen abschliessen, 7 Lftm. und von \* fortsetzen.

**2. Reihe:** \* 1 St. über die erste Zwischenlftm., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die folgende Zwischenlftm., achtmal: 1 Lfm., 1 M. übergehen und 1 St.; 1 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** In der Ecke 5 M. übergehen und die beiden St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

**3. Reihe:** 1 f. M. in jede M.

**Eckbildung:** Die Eckm. übergehen und die beiden f. M. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

**4. Reihe:** 1 St., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St. usw.

**Eckbildung:** In der Ecke 5 M. übergehen und die beiden St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

**Äusserer Zackenrand.** — **1. Reihe:** An dem ersten Karo nach aufwärts, bei der Lftm. vor dem 1. St. beginnend: 10 f. M., \* 1 halbes St., 2 St., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Doppelst., 2 Lftm. über die 4 Lftm. an der Spitze, 4 durch je 2 Lftm. getrennte

Doppelst., 2 Lftm., nach abwärts, bei dem 1. St. beginnend: 2 Doppelst., 4 Lftm. — wenden — fünfmal: 1 f. M. über die nächsten 2 Lftm. und 4 Lftm. — wenden — nach rechts dem 2. Doppelst. anschliessen, sechsmal: 4 Lftm. und 1 f. M. in den nächsten Lftmbogen, 4 Lfm., 1 Km. in das letzte Doppelst., weiter am Karo nach abwärts: 1 ein und einhalbfaches St., 2 St., 1 halbes St. \*\*, 10 f. M., an dem nächsten Karo nach aufwärts, bei der Lftm. vor dem 1. St. beginnend 7. f. M., 9 Lftm., nach rechts der 7. f. M. anschliessen, 1 Lftm., die 1. untere Lftm. übergehen, 4 Km. in die 2. bis 5. Lftm., 4 Lftm., 4 Km. in die 6. bis 9. Lftm., 1 Km. in die letzte f. M., an dem Karo weiter 3 f. M. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, am Karo weiter 3 f. M. und von \* fortsetzen.

**2. Reihe:** \* 1 f. M. in den ersten kleinen Lftmbogen der grossen Zacke, sechsmal: 2 Lftm., 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 Km.), 2 Lftm. und 1 f. M. in den nächsten kleinen Bogen, 4 Lftm. \*\*, 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in die untere Lftmschlinge, 4 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten und von \* fortsetzen.

**Bei im Viereck gearbeiteten Einsätzen und Spitzen** ist der letzte Mustersatz des Mittelstreifens dem ersten so anzuschliessen, dass die Musterung keine Unterbrechung erleidet. Die Seitenränder der Einsätze und der obere gerade Abschluss und der äussere Zackenrand der Spitzen werden in fortlaufenden Reihen gearbeitet; jede Reihe ist mit 1 Km. in die Anfangsmasche zu schliessen und zu Beginn der folgenden Reihe ist die erste Masche des ersten Mustersatzes durch Lftm. zu ersetzen und zwar zählen 2 Lftm. für 1 f. M., 3 Lftm. für 1 St., 5 Lftm. für 1 Doppelst., 7 Lftm. für 1 dreifaches St. usw.

### TAFEL III.

**Einsatz mit Eckbildung und Kante.** — Abbildung 15.

**Mittelstreifen.** — 13 Lftm. anschlagen, die 1. Lftm. übergehen, 12 f. M., 1 Lftm. — \* wenden — 12 f. M. in die unteren f. M.,

wobei beide wagerechten Maschenglieder zu erfassen sind \*\*, 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in die 2. f. M., 1 Lftm. — wenden — 12 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in die

2. f. M., 1 Lftm. — wenden — 12 f. M., 1 Lftm. — wenden — 12 f. M., 1 Lftm. — wenden — 8 f. M. in die 8 ersten f. M., 1 Lftm., 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 Km.), 4 Lftm., 1 Doppelst. in die Ecklftm., 1 Lftm. — wenden — 4 f. M. über die Lftm. vor dem Pkt., 4 Lftm., 1 Pkt., 1 Lftm., 4 f. M. in die 4 letzten f. M., 9 Lftm. — wenden — 4 f. M. über die Lftm. nach dem Pkt., 4 f. M. in die 4 f. M., 1 Lftm. — wenden — 8 f. M. in die 8 f. M., 4 f. M. über die 9 Lftm., 1 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung:* Von \* bis \*\* arbeiten, 1 Lftm., nach links abwärts 4 f. M. in den Rand der 4 f. M., 6 f. M. über die Randlftm., 2 f. M. in den Rand der nächsten 2 f. M., 1 Lftm. und von \* fortsetzen.

**Randborten.** — 1. Reihe: 1. St., 1 Lftm., 1 St., 1 Lftm. usw., auf jeden Mustersatz kommen 9 St.

*Eckbildung am inneren Rande:* In der Ecke entfällt die Zwischenlftm. und die beiden St. sind oben mit den letzten Schlingen zusammen abzuschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande:* In die Eckm. kommen 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.

2. Reihe: 1 Doppelst. über jede 2. Lftm., dazwischen je 3 Lftm.

*Eckbildung am inneren Rande:* In der Ecke 4 Zwischenlftm. übergehen und 1 vierfaches St. über die unteren Eckst., die beiden Doppelst. und das vierfache St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande:* 1 Doppelst. über die 2 Lftm. vor dem Eckdoppelst., 5 Lftm., 1 vierfaches St. in das Eckdoppelst., 5 Lftm. und 1 Doppelst. über die 2 Lftm. nach dem Eckdoppelst.

3. Reihe: 1 St. in die 1. der 3 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 3. der 3 Lftm., 1 Lftm. usw.

*Eckbildung am inneren Rande:* In der Ecke 5 M. übergehen und die beiden St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande:* In das vierfache Eckst. 2 durch 2 Lftm. getrennte ein und einhalbfache St.

**Innere Kante.** — Jede Zacke verlangt 9 Grundm. und 1 Zwischenm., die Ecken verlangen je 5 Eckm.

Stimmt die Zahl der vorhandenen Zwischenlftm. mit dem Mustersatz nicht überein, so sind im fortlaufenden Muster einigemale die f. M. statt über die drittfolgende Zwischenlftm. in das zweitfolgende St. zu stellen.

1. Reihe: 1 f. M. über eine Zwischenlftm., \* 1 Lftm., in das drittfolgende untere St.: 1 St., 2 Lftm., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm., 1 ein und einhalbfaches St., 2 Lftm. und 1 St.; 1 Lftm., 1 f. M. über die drittfolgende Zwischenlftm. und von \* wiederholen.

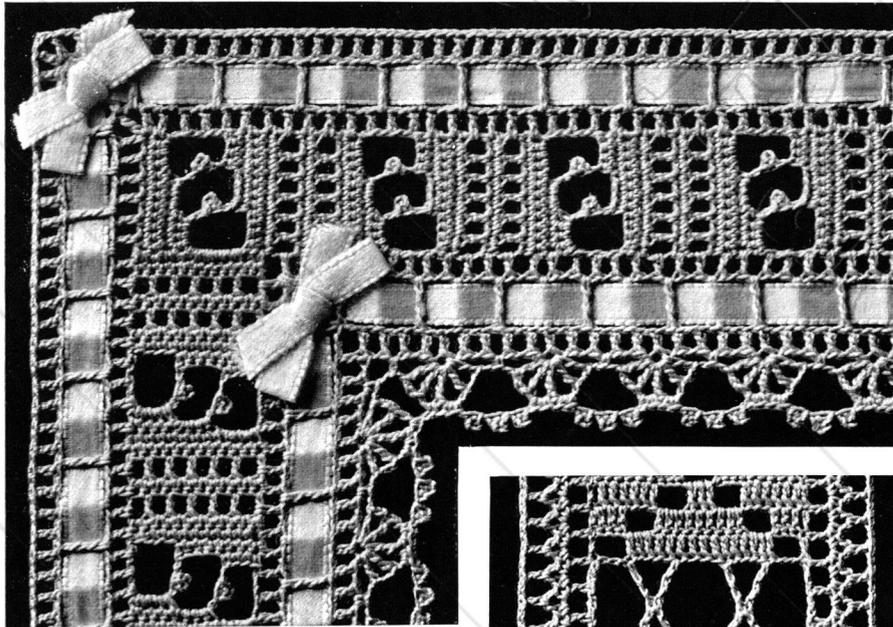
*Eckbildung:* Die letzte f. M. kommt über die zweitletzte Lftm. vor den Eckst. zu stehen, 1 Lftm., 1 f. M. in die zweitfolgende Lftm. nach den Eckst. und von \* fortsetzen.

2. Reihe: \* 2 f. M. über die 2 Lftm. vor dem Doppelst., 2 f. M. über die 2 Lftm. nach dem Doppelst., 3 Pkt. (aus je 4 Lftm. und 1 Km.) und von \* wiederholen.

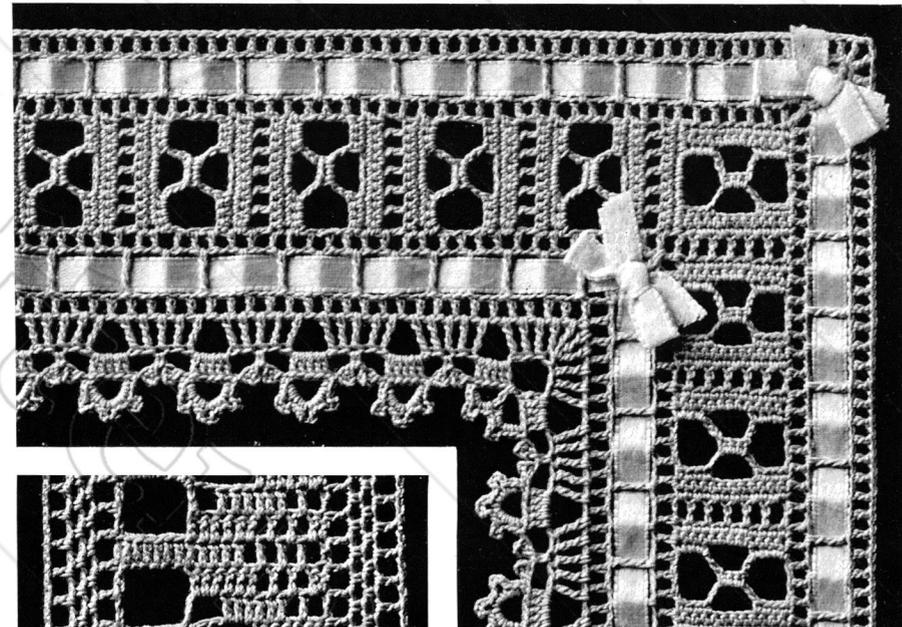
*Eckbildung:* Bei der letzten Zacke vor der Ecke kommt auf die 2 Lftm. nach dem Doppelst. nur 1 f. M., ebenso kommt bei der ersten Zacke nach der Ecke nur 1 f. M. über die 2 Lftm. vor dem Doppelst.

### Einsatz mit Eckbildung und Kante. — Abbildung 16.

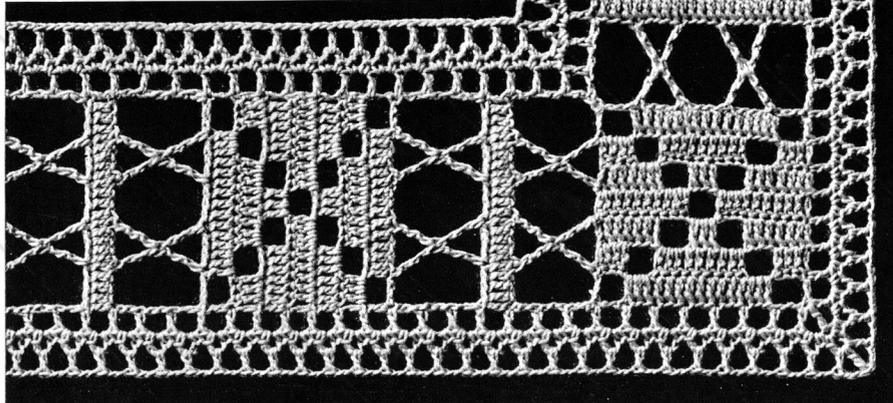
**Mittelstreifen.** — 13 Lftm. anschlagen, die 1. Lftm. übergehen, 12 f. M., 1 Lftm. — \* wenden — 12 f. M. in die unteren 12 f. M., wobei beide wagerechten Maschenglieder zu erfassen sind \*\*, 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in die 2. f. M., 1 Lftm. — wenden — 12 f. M., 1 Lftm. — wenden — 12 f. M., 1 Lftm. — wenden — 4 f. M. in die ersten



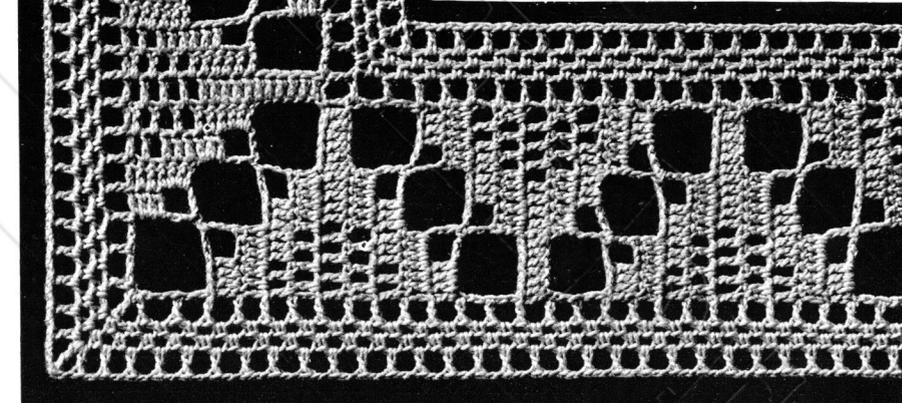
15.



16.



17.



18.

Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll-** und **Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

DOLLFUS-MIEG & C<sup>ie</sup>, Société anonyme

MULHOUSE, BELFORT, PARIS  
[www.antiquepatternlibrary.org](http://www.antiquepatternlibrary.org) 2019.11

4 f. M., 7 Lftm., 4 f. M. übergehen, 4 f. M. in die letzten 4 f. M., 11 Lftm. — wenden — 4 f. M. über die 7 Lftm., 6 Lftm., 1 Doppelst. in die letzte untere Lftm., 1 Lftm. — wenden — 4 f. M. über die 6 Lftm., 4 Lftm., 4 f. M. über die 11 Lftm., 1 Lftm. — wenden — 4 f. M. in die ersten 4 f. M., 4 f. M. über die 4 Lftm., 4 f. M. in die letzten 4 f. M., 1 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, 1 Lftm., nach links abwärts 3 f. M. in den Rand der ersten 3 f. M., 6 f. M. über die Randlftm., 3 f. M. in den Rand der nächsten 3 f. M., 1 Lftm. und von \* fortsetzen.

**Randborten.** — 1. Reihe: 1 St., 1 Lftm., 1 St., 1 Lftm. usw., auf jeden Mustersatz kommen 7 St.

**Eckbildung am inneren Rande:** In der Ecke entfällt die Zwischenlftm. und die beiden St. sind oben mit den letzten Schlingen zusammen abzuschliessen.

**Eckbildung am äusseren Rande:** In die Eckm. kommen 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.

2. Reihe: 1 Doppelst. über jede 2. Lftm., dazwischen je 3 Lftm.

**Eckbildung am inneren Rande:** In der Ecke 4 Zwischenlftm. übergehen und 1 vierfaches St. über die unteren Ecklftm., die beiden Doppelst. und das vierfache St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

**Eckbildung am äusseren Rande:** 1 Doppelst. über die 2 Lftm. vor dem Eckdoppelst., 5 Lftm., 1 vierfaches St. in das Eckdoppelst., 5 Lftm. und 1 Doppelst. über die 2 Lftm. nach dem Eckdoppelst.

3. Reihe: 1 St. in die 1. der 3 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 3. der 3 Lftm., 1 Lftm. usw.

**Eckbildung am inneren Rande:** In der Ecke 5 M. übergehen und die beiden St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

**Eckbildung am äusseren Rande:** In das vierfache Eckst. 2 durch 2 Lftm. getrennte ein und einhalbfache St.

**Innere Kante.** — Jede kleine Zacke verlangt 9 Grundm. mit 1 Zwischenm., die Ecken verlangen 19 Grundm.

Stimmt die Zahl der vorhandenen Zwischenlftm. mit dem Mustersatz nicht überein, so sind im fortlaufenden Muster einigemale 6 statt 5 nebeneinanderliegende Doppelst. auszuführen.

1. Reihe: 5 Doppelst. über die 5 ersten Zwischenlftm., 4 Lftm., 5 Doppelst. über die 5 nächsten Zwischenlftm., 4 Lftm. usw.

**Eckbildung:** In der Ecke 3 Doppelst., 4 mit den letzten Schlingen verbundene Doppelst. und 3 Doppelst.

2. Reihe: \* 1 f. M. in das 3. der 5 Doppelst., 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 f. M.), 1 Lftm., 5 St. über die unteren 4 Lftm. \*\*, 6 Lftm., nach rechts der Lftm. vor den 5 St. anschliessen, 1 Lftm., über die 6 Lftm.: 2 f. M., 4 Lftm., 2 f. M., 4 Lftm., 2 f. M., 4 Lftm. und 2 f. M., 1 Km. in das letzte St., 1 Pkt. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, 5 St. über die 4 Lftm. nach der Ecke, 6 Lftm., der M. zwischen den zwei Stäbchengruppen anschliessen, 1 Lftm., die 1. untere Lftm. übergehen, 2 Km. in die 2. und 3. Lftm., 3 Lftm., nach rechts der Lftm. vor den ersten 5 St. anschliessen, 1 Lftm., über die ersten 3 Lftm.: 2 f. M., 4 Lftm. und 2 f. M., über die zweiten 3 Lftm.: 2 f. M., 4 Lftm. und 2 f. M., 1 Km. in das letzte St., 1 Pkt. und von \* fortsetzen.

### Einsatz mit Eckbildung. — Abbildung 17.

(Siehe auch die Spitze mit Quästchenabschluss Abb. 42 und das Dreieck Abb. 27.)

**Mittelstreifen.** — 28 Lftm. anschlagen, 9 Lftm. übergehen, 15 St. in die folgenden Lftm., 3 Lftm., 3 Lftm. übergehen, 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — \* wenden — das 1. St. übergehen, 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 9 St. in das 4. bis 12. der 15 unteren St., wobei beide wagerechten Maschenglieder zu erfassen

sind, 3 Lftm., 3 St. über die ersten 3 Lftm., 1 St. in die 4. Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St. in die 3 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. in das 4. bis 6. der 9 unteren St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 3 St. in die 3 St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St. in die 6 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 6 St. in die 6 St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St. in die folgenden St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 6 St. in die 6 letzten St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St. in die folgenden St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 3 St. in die 3 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 3 St. in die 3 letzten St., 1 St. in die letzte Lftm., 6 Lftm. — wenden — die 4 St. übergehen, 3 St. über die 3 Lftm., 9 St. in die 9 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm. \*\*, 12 Lftm. — wenden — 1 vierfaches, oben durch 4 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 1. und 6. der 15 St., 3 Lftm., 1 vierfaches, oben durch 4 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 10. und 15. der 15 St., 3 Lftm., 1 fünffaches St. in die 4. der 6 Lftm., 3 Lftm. — \*\*\* wenden — das fünffache St. übergehen, 22 St. in die folgenden M., 12 Lftm. — wenden — 1 vierfaches, oben durch 4 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 5. und 10. der 22 St., 3 Lftm., 1 vierfaches, oben durch 4 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 14. und 19. der 22 St., 3 Lftm., 1 fünffaches St. in die letzte Lftm., 6 Lftm. — wenden — das fünffache St. und die ersten 3 Lftm. übergehen, 15 St. in die folgenden M., 3 Lftm., 1 St. in die 4. Lftm., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, den Faden abschneiden und vernähen. Die Arbeit wenden und den Faden bei der nächsten Ecke, der 4. der 6 Lftm. anschliessen, 12 Lftm., 1 vierfaches, oben durch 4 Lftm. getrenntes Kreuzst. quer in die Randm. gestellt, 3 Lftm., 1 vierfaches, oben durch 4 Lftm. getrenntes St. quer in die Randm. (siehe auch die Abbildung betreffs genauer Verteilung

der Kreuzst.), 3 Lftm., 1 fünffaches St. in den Kopf des letzten fünffachen St., 3 Lftm. und von \*\*\* fortsetzen.

**Randborten.** — 1. *Reihe:* 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St. usw. 8 St. kommen in jedes Karo zu stehen, 2 St. in den dichten Stab und je 2 St. in jedes Verbindungsstäbchen.

**Eckbildung am inneren Rande:** In der Ecke entfallen die 2 Zwischenlftm. und die beiden St. sind oben mit den letzten Schlingen zusammen abzuschliessen.

**Eckbildung am äusseren Rande:** In die Eckm. kommen 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.

2. *Reihe:* 2 durch 3 Lftm. getrennte f. M. über die unteren 2 Lftm.

**Eckbildung am inneren Rande:** Über die 2 Zwischenlftm. vor und nach den Eckst. nur je 1 f. M.

**Eckbildung am äusseren Rande:** 2 durch 3 Lftm. getrennte f. M. in das Eckdoppelst.

3. *Reihe:* 1 St. über die unteren 3 Lftm., 2 Lftm., 1 St. über die folgenden 3 Lftm., 2 Lftm., 1 St. usw.

**Eckbildung am inneren Rande:** In der Ecke entfallen die 2 Zwischenlftm. und die beiden St. sind oben mit den letzten Schlingen zusammen abzuschliessen.

**Eckbildung am äusseren Rande:** In die 3 Ecklftm. kommen 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.

### **Einsatz mit Eckbildung.** — Abbildung 18.

(Siehe auch die Spitze mit Quästchenabschluss Abb. 43 und das Dreieck Abb. 23.)

**Mittelstreifen.** — 23 Lftm. anschlagen, die ersten 4 Lftm. übergehen, 11 St., viermal: 1 Lftm., 1 M. übergehen und 1 St., 3 Lftm. — wenden — \* das 1. St. übergehen, dreimal: 1 St. über die untere

Lftm. und 1 Lftm., 1 St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 8 Lftm., 1 dreifaches St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das dreifache St. übergehen, 3 St. über die 8 unteren Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 unteren Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 8 Lftm., 3 St. über die 5 Lftm., 3 St. in die 3 St., 1 St. in die letzte Lftm., 4 Lftm. — wenden — die ersten 2 St. übergehen, 1 St. in das 3. St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 3 St. in die letzten 3 St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 3 St. in die letzten 3 St., 1 St. in die letzte Lftm., 12 Lftm. — wenden — 3 St. über die 5 Lftm., 3 St. in die ersten 3 St., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 4 Lftm. — wenden — die ersten 2 St. übergehen, dreimal: 1 St. über die untere Lftm. und 1 Lftm., 1 St. übergehen, 5 St. in die 5 letzten St., 7 St. in die 7 folgenden Lftm., 14 Lftm. — wenden — 7 St. übergehen, 5 St. in die 5 folgenden St., 1 St. über die nächste Lftm., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 4 Lftm. — wenden — die ersten 2 St. übergehen, 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., das 1. St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 2 Lftm., 1 f. M. über die 14 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 14 Lftm., 1 St. in die 6. der 14 Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St. in die 3 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., die ersten 3 St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 3 St. in die nächsten 3 St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 1 St., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — zweimal: 1 St. über die untere Lftm. und 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., 1 Lftm., 3 St. in die letzten 3 St., 3 St. über die 5 Lftm., 6 Lftm.,

1 dreifaches St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das dreifache St. übergehen, 6 St. in die 6 Lftm., 5 St. in die ersten 5 St., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung:* Nach Vollendung des Mustersatzes — wenden — das 1. St. übergehen, dreimal: 1 St. über die untere Lftm. und 1 Lftm., 1 St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 5 Lftm. — wenden — 3 St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 5 Lftm. — wenden — 3 St. übergehen, 3 St. in die letzten 3 St., 1 St. in die letzte Lftm., 17 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die zunächstliegenden 5 Lftm., 5 Lftm. — wenden — 3 St. über die 17 Lftm., 1 St. in die 12. der 17 Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St. in die 3 St., 3 St. über die 5 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die nächsten 5 Lftm., 5 Lftm. — wenden — 3 St. über die 5 Lftm., 3 St. in die ersten 3 St., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, zweimal: 1 St. über die untere Lftm. und 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., 1 Lftm., 3 St. in die 3 letzten St., 3 St. über die 5 Lftm., 6 Lftm., 1 Km. in die Ecklftm., 3 Lftm. — wenden — 6 St. in die 6 Lftm., 5 St. in die 5 folgenden St., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. und von \* fortsetzen.

**Randborten.** — 1. Reihe: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. usw. Auf jeden Mustersatz kommen 14 St. zu stehen, bei dem inneren Rande kommt 1 St. auf die Mitte des dreifachen St., am äusseren Rande kommt 1 St. in die 3. der 5 Randlftm.

*Eckbildung am inneren Rande:* Die 2 Zwischenlftm. entfallen und die beiden St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

**Eckbildung am äusseren Rande:** In die 6. der 11 Lftm. kommen: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.

**2. und 3. Reihe:** Je 1 f. M. über die unteren 2 Lftm. mit je 2 Zwischenlftm.

**Eckbildung am inneren Rande:** Die 2 Zwischenlftm. entfallen.

**Eckbildung am äusseren Rande:** Bei der 2. Reihe in das Eckdoppelst. und bei der 3. Reihe über die Ecklftm. kommen: 1 f. M., 3 Lftm. und 1 f. M.

**Bei im Viereck gearbeiteten Einsätzen** ist der letzte Mustersatz des Mittelstreifens dem ersten so anzuschliessen, dass die Musterung keine Unterbrechung erleidet. Die Seitenränder der Einsätze und die Kanten werden in fortlaufenden Reihen gearbeitet; jede Reihe ist mit 1 Km. in die Anfangsmasche zu schliessen und zu Beginn der folgenden Reihe ist die erste Masche des ersten Mustersatzes durch Lftm. zu ersetzen und zwar zählen 2 Lftm. für 1 f. M., 3 Lftm. für 1 St., 5 Lftm. für 1 Doppelst., 7 Lftm. für 1 dreifaches St. usw.

**4. Reihe:** Je 1 St. über die unteren 2 Lftm. mit je 2 Zwischenlftm.

**Eckbildung am inneren Rande:** In der Ecke entfallen die 2 Zwischenlftm. Die beiden St. mit den letzten Schlingen oben zusammen abschliessen, vor und nach den Eckst. nur je 1 Zwischenlftm.

**Eckbildung am äusseren Rande:** Über die 3 Ecklftm. kommen: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.

## TAFEL IV.

### Spitze. — Abbildung 19.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 30.)

**Bogenstreifen.** — 31 Lftm. anschlagen, 10 Lftm. übergehen, 1 St. in die 11. Lftm., viermal: 4 Lftm. und 1 St. in die fünftfolgende Lftm., 5 Lftm. — wenden — viermal: 1 St. über die nächsten unteren 4 Lftm. und 4 Lftm., über die 10 unteren Lftm.: 1 St., 2 Lftm. und 1 vierfaches St., 6 Lftm. — wenden — viermal: 1 St. über die nächsten unteren 4 Lftm. und 4 Lftm., 1 St. in die 3. der 5 Lftm., 3 Lftm. — wenden — viermal über die nächsten unteren 4 Lftm.: 2 St., 2 Lftm. und 2 St., über die unteren 6 Lftm.: 2 St., 2 Lftm., 3 St., 2 Lftm. und 2 St., über das vierfache St.: 2 St., 2 Lftm., 3 St., 2 Lftm., 3 St., 2 Lftm. und 2 St., 5 Lftm. — wenden — \* neunmal über die nächsten unteren 2 Lftm.:

2 St., 2 Lftm. und 2 St., 1 St. in die letzte Lftm., 5 Lftm. — wenden — 1 St. über die ersten 2 Lftm., viermal: 4 Lftm. und 1 St. über die nächsten 2 Lftm., 9 Lftm. — wenden — viermal: 1 St. über die unteren 4 Lftm. und 4 Lftm., 1 St. in die 3. der 5 Lftm., 5 Lftm. — wenden — viermal: 1 St. über die nächsten unteren 4 Lftm. und 4 Lftm., über die 9 Lftm.: 1 St., 2 Lftm. und 1 vierfaches St., 6 Lftm. — wenden — viermal: 1 St. über die nächsten unteren 4 Lftm. und 4 Lftm., 1 St. in die 3. der 5 Lftm., 3 Lftm. — wenden — viermal über die nächsten unteren 4 Lftm.: 2 St., 2 Lftm. und 2 St., über die 6 Lftm.: 2 St., 2 Lftm., 3 St., 2 Lftm. und 2 St., über das vierfache St.: 2 St., 2 Lftm., 3 St., 2 Lftm., 3 St., 2 Lftm. und 2 St., 2 Lftm., 1 St. in die nächsten 2 freien Lftm. der vorhergehenden Bogenzacke, 2 Lftm. — wenden — und von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — 1. *Reihe*: 1 St. über die ersten Randm., 1 St. über die nächsten Randm., beide St. mit den letzten Schlingen oben zusammen abschliessen, \* 5 Lftm., 2 durch die letzten Schlingen verbundene St. über die 2 folgenden Randm., 5 Lftm. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: 1 f. M. in jede M.

3. *Reihe*: 1 St. in die 1. f. M., 2 Lftm., 2 M. übergehen, 1 St., 2 Lftm., 2 M. übergehen, 1 St. usw.

4. *Reihe*: 1 f. M. in jede M.

### Spitze mit Eckbildung. — Abbildung 20.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 34.)

**Schmale Querborte. Mittelstreifen.** — 8 Lftm. anschlagen, 7 Lftm. übergehen, 5 St. in die letzte Lftm., 8 Lftm. — wenden — 7 Lftm. übergehen, 5 St. in die 8. Lftm., 1 f. M. in das 3. der 5 St., \* 7 Lftm. — wenden — 5 St. in die f. M., 1 f. M. in das 3. der 5 St. und von \* wiederholen.

*Eckbildung*: Nach der f. M. weiter mit 3 Lftm. — wenden — 2 Km. in die ersten 2 St., 1 f. M. in das 3. St., 7 Lftm. — wenden — 4 St. in die f. M., 6 Lftm., dieselben nach rechts zurücklegen, je 1 Km. in das 3. und 4. der 4 St., noch 2 St. in die untere f. M., 2 Lftm., 1 f. M. in die 1. untere Km., 2 Lftm. — wenden — dem 1. St. nach der letzten Lftmschlinge rechts anschliessen, 5 St. in die f. M., 1 f. M. in das 1. St. und von \* fortsetzen.

**Seitenränder.** — 1. *Reihe*: 1 f. M. in jede Lftmschlinge, dazwischen je 4 Lftm.

*Eckbildung am inneren Rande*: Die beiden Eckschlingen mit je 1 f. M. auffassen und diese beiden M. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande*: 9 Zwischenlftm.

2. *Reihe*: 1 St., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St. usw.

*Eckbildung am inneren Rande*: In der Ecke 5 M. übergehen und die beiden St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande*: In die 4. der 9 Ecklftm.: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.

**Zackenspitze.** — Die dichten Streifen verlangen je 7 Grundm., die mittleren, durchbrochenen Zacken je 23 Grundm., die Eckzacken das Eckdoppelst. mit 20 vorhergehenden und 20 nachfolgenden Grundm.; stimmt die Zahl der vorhandenen Grundm. mit denen des Mustersatzes nicht überein, so sind die fehlenden Maschen bei den durchbrochenen Zacken einzubringen.

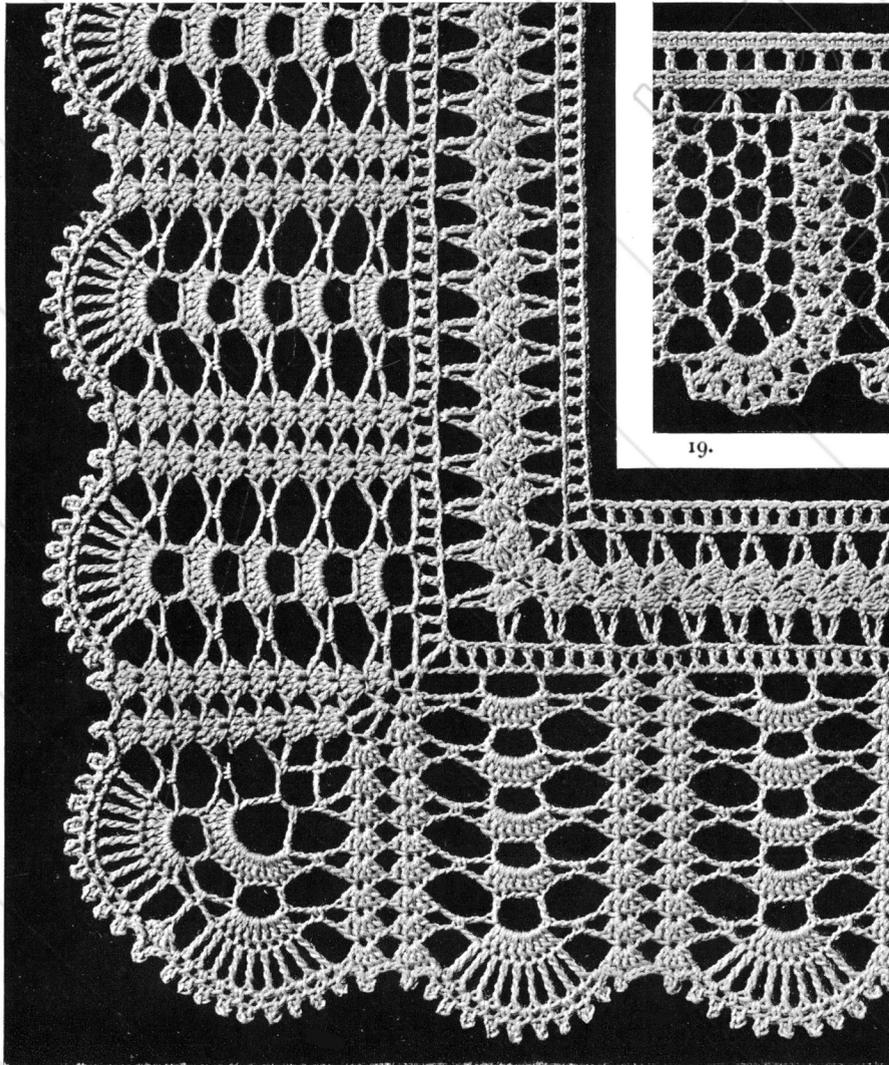
1. *Reihe*: 5 St. in das 1. untere St. des äusseren Randes der schmalen Querborte, \* 5 St. in das drittfolgende St., 5 Lftm., 1 St. über die 5. Zwischenlftm., \*\* 5 Lftm., 1 St. über die 3. Zwischenlftm., 5 Lftm., \*\*\* 5 St. in das fünftfolgende St. und von \* wiederholen.

*Eckbildung*: Von \* bis \*\*\* arbeiten, 2 durch 1 Lftm. getrennte Doppelst. in das Eckdoppelst., 5 Lftm., 1 St. über die Lftm. zwischen dem 2. und 3. unteren St. und von \*\* fortsetzen.

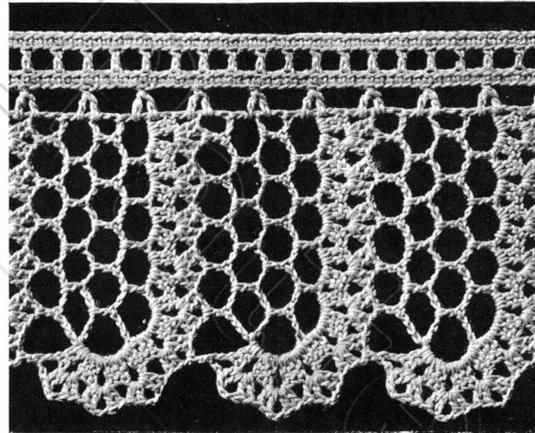
2. *Reihe*: \* 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die ersten 5 Lftm., 2 Lftm., 9 St. über die zweiten 5 Lftm., 2 Lftm., 1 f. M. über die dritten 5 Lftm., 2 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung*: 4 St. in das 1. Doppelst., 1 Lftm., 4 St. in das 2. Doppelst., 2 Lftm., 1 f. M. über die ersten 5 Lftm., 2 Lftm., 9 St. über die zweiten 5 Lftm., 2 Lftm., 1 f. M. über die dritten 5 Lftm., 2 Lftm. und von \* fortsetzen.

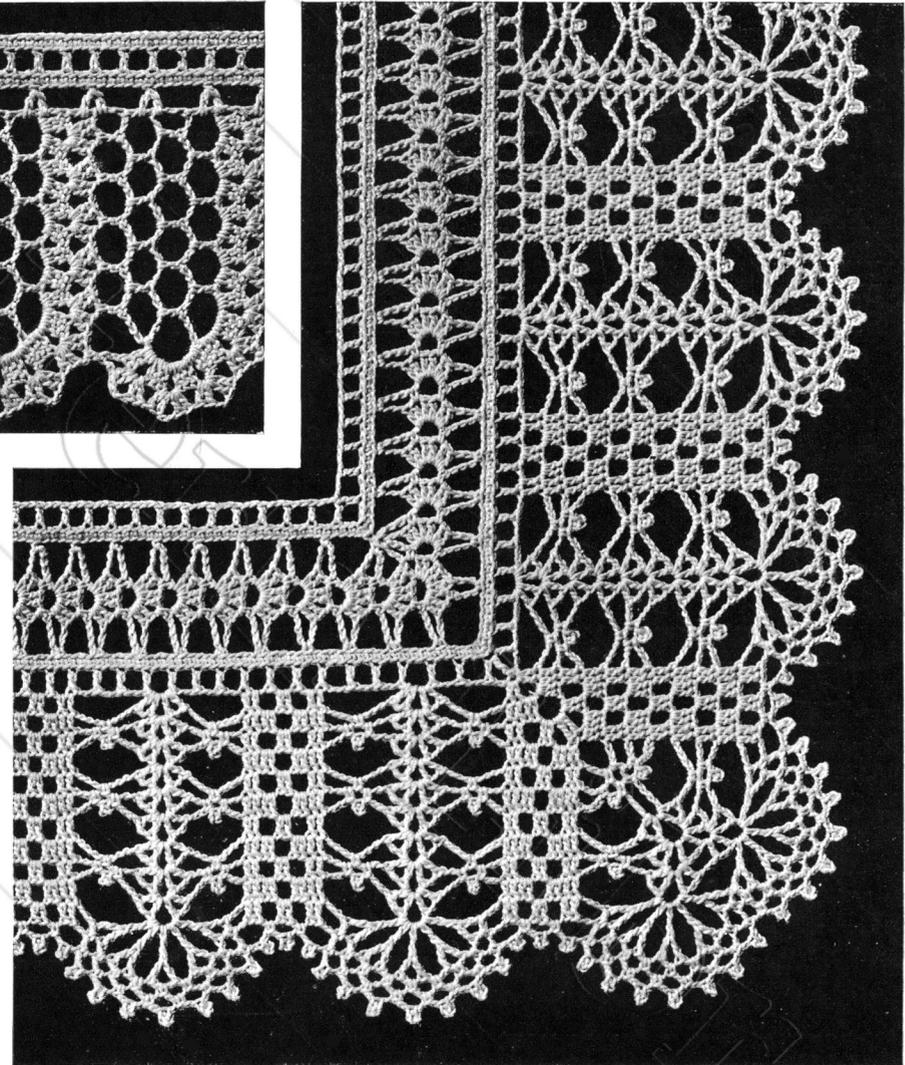
3. *Reihe*: \* 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 5 Lftm., 1 St. in das 3. der 9 St., 5 Lftm., 1 St. in das 7. der 9 St., 5 Lftm. und von \* wiederholen.



20.



19.



21.

Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll-** und **Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

DOLLFUS-MIEG & C<sup>ie</sup>, Société anonyme

[www.antiqpatternlibrary.org](http://www.antiqpatternlibrary.org) 2019.11

**Eckbildung:** 5 St. in das 3. der ersten 4 St., 1 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte dreifache St. über die untere Ecklftm., 1 Lftm., 5 St. in das 2. der zweiten 4 St., 5 Lftm., 1 St. in das 3. der 9 St., 5 Lftm., 1 St. in das 7. der 9 St., 5 Lftm. und von \* fortsetzen.

**4. Reihe:** gleich der zweiten.

**Eckbildung:** 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 1. dreifache St., 5 Lftm., 5 St. in das 2. dreifache St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die ersten 5 Lftm., 2 Lftm., 9 St. über die zweiten 5 Lftm., 2 Lftm., 1 f. M. über die dritten 5 Lftm., 2 Lftm. und von \* fortsetzen.

**5. Reihe:** gleich der dritten.

**Eckbildung:** 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 6 Lftm., 1 f. M. über die 5 unteren Ecklftm., 6 Lftm. und von \* fortsetzen.

**6. Reihe:** gleich der zweiten.

**Eckbildung:** 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die ersten 6 Lftm., 6 Lftm., 1 f. M. über die zweiten 6 Lftm., 2 Lftm. und von \* fortsetzen.

**7. Reihe:** gleich der dritten.

**Eckbildung:** 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 5 Lftm., 2 durch 7 Lftm. getrennte Doppelst. über die 6 Ecklftm., 5 Lftm. und von \* fortsetzen.

**8. Reihe:** gleich der zweiten.

**Eckbildung:** 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 5 Lftm., 2 Lftm., 17 St. über die 7 Ecklftm., 2 Lftm., 1 f. M. über die 5 Lftm., 2 Lftm. und von \* fortsetzen.

**9. Reihe:** gleich der dritten.

**Eckbildung:** 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 5 Lftm., 1 St. in das 3. der 17 St., 5 Lftm., 1 St. in

das 7. St., 5 Lftm., 1 St. in das 11. St., 5 Lftm., 1 St. in das 15. St., 5 Lftm. und von \* fortsetzen.

**10. Reihe:** gleich der zweiten.

**Eckbildung:** 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die ersten 5 Lftm., 2 Lftm., 9 St. über die zweiten 5 Lftm., 2 Lftm., 1 f. M. über die dritten 5 Lftm., 2 Lftm., 9 St. über die vierten 5 Lftm., 2 Lftm., 1 f. M. über die fünften 5 Lftm., 2 Lftm. und von \* fortsetzen.

**11. Reihe:** \* 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 1 Lftm., 9 durch je 1 Lftm. getrennte Doppelst. in die unteren 9 St., 1 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 1 Lftm., 9 durch je 1 Lftm. getrennte Doppelst. in die ersten 9 St., 1 Lftm., 1 dreifaches St. in die untere f. M., 4 St. in den 2. Umschlag des dreifachen St., 1 Lftm., 9 durch je 1 Lftm. getrennte Doppelst. in die zweiten 9 St., 1 Lftm. und von \* fortsetzen.

**12. Reihe:** \* Je 1 Km. in das 1. bis 3. der ersten 5 St., 4 Lftm., je 1 Km. in das 3. bis 5. der ersten 5 St., je 1 Km. in das 1. bis 3. der zweiten 5 St., 4 Lftm., je 1 Km. in das 3. bis 5. der zweiten 5 St., 1 f. M. über die nächste Lftm., neunmal: 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 Km.) und 1 f. M. über die folgende Lftm.; von \* wiederholen.

**Eckbildung:** In der Ecke, zwischen den grossen Zacken, ist nur ein kleines Zäckchen zu umranden mit: 3 Km., 4 Lftm. und 3 Km.

### Spitze mit Eckbildung. — Abbildung 21.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 35.)

**Schmale Querborte. Mittelstreifen.** — 11 Lftm. anschlagen, 8 Lftm. übergehen, 2 St. in die 9. Lftm., 1 Lftm., 2 St. in die 10. Lftm., 1 Lftm., 2 St. in die 11. Lftm., \* 7 Lftm. — wenden —

1 f. M. über die 1. Zwischenlftm., 4 Lftm., 1 f. M. über die 2. Zwischenlftm., 7 Lftm. — wenden — in den Bogen aus 4 Lftm.: 2 St., 1 Lftm., 2 St., 1 Lftm. und 2 St.; von \* wiederholen.

*Eckbildung* — wenden — 2 Km. in die ersten 2 St., 1 f. M. über die 1. Zwischenlftm., 4 Lftm., 1 f. M. über die 2. Zwischenlftm., 7 Lftm. — wenden — in den Bogen aus 4 Lftm.: 2 St., 1 Lftm. und 2 St. — wenden — 2 Km. in die ersten 2 St., 1 f. M. über die Zwischenlftm., 6 Lftm. — wenden — 1 Km. in die Eckm., 1 Lftm., weiter in den unteren Bogen: 2 St., 1 Lftm., 2 St. und 1 Lftm., 1 Km. in die Eckm. der unteren Figur und von \* fortsetzen.

**Seitenränder.** — 1. *Reihe*: 1 f. M. in jeden Lftmbogen, dazwischen je 4 Lftm.

*Eckbildung am inneren Rande*: In der Ecke entfallen rechts und links die 4 Zwischenlftm. und die 3 f. M. sind mit den letzten Schlingen oben zusammen abzuschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande*: In der Ecke 9 Zwischenlftm.

2. *Reihe*: 1 f. M. in jede M.

*Eckbildung am inneren Rande*: Die 3 verbundenen f. M. übergehen und die beiden f. M. im Einschnitt mit den letzten Schlingen oben zusammen abschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande*: 3 f. M. in die 4. der 9 Ecklftm.

3. *Reihe*: 1 St., 2 Lftm., 2 M. übergehen, 1 St., 2 Lftm., 2 M. übergehen, 1 St. usw.

*Eckbildung am inneren Rande*: In der Ecke 5 M. übergehen und die beiden St. mit den letzten Schlingen oben zusammen abschliessen.

*Eckbildung am äusseren Rande*: In die 2. der 3 Eckm.: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.

**Zackenspitze.** — Die dichten Streifen verlangen je 10 Grundm., die durchbrochenen Zacken je 20 Grundm., die Eckfiguren nur das

Eckdoppelst.; stimmt die Zahl der vorhandenen Grundm. mit denen des Mustersatzes nicht überein, so sind die fehlenden Maschen bei den durchbrochenen Zacken einzubringen.

1. *Reihe*: 1 St. in das 1. St. des äusseren Randes der schmalen Querborste, \* 1 St. über die folgende Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die 2 folgenden Lftm., 2 Lftm., 1 St. über die 2 folgenden Lftm., 1 St. in das nächste St., \*\* 8 Lftm., über die viertfolgenden 2 Lftm.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 8 Lftm. \*\*\*, 1 St. in das viertfolgende St. und von \* wiederholen.

*Eckbildung*: Von \* bis \*\*\* arbeiten, in das Eckdoppelst.: 2 St., 3 Lftm. und 2 St.; von \*\* fortsetzen.

2. *Reihe*: 2 St. in die ersten 2 St., \* 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die nächsten 2 Lftm., \*\* 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm. \*\*\*, 2 St. in die 2 nächsten St. und von \* wiederholen.

*Eckbildung*: Von \* bis \*\*\* arbeiten, 2 St. in die 2 ersten Eckst., 2 St. über die unteren 3 Lftm., 5 Lftm., noch 2 St. über die unteren 3 Lftm. und von \*\* fortsetzen.

3. *Reihe*: \* 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm. \*\*, 2 St. über die 2 Lftm., \*\*\* 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 Km.), 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung*: Von \* bis \*\* arbeiten, über die 5 Ecklftm.: 2 St., 2 Lftm., 2 Doppelst., 2 Lftm. und 2 St.; von \*\*\* fortsetzen.

**4. Reihe:** \* 2 St. in die ersten 2 St., \*\* 2 St. über die nächsten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm. \*\*\*, 2 St. in die letzten 2 St., 8 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 8 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\*\* arbeiten, 2 St. in das 1. Doppelst., 7 Lftm., 2 St. in das 2. Doppelst. und von \*\* fortsetzen.

**5. Reihe:** \* 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St. \*\*, 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, 5 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte f. M. über die 7 Ecklftm., 5 Lftm. und von \* fortsetzen.

**6. Reihe:** \* 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die nächsten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St. \*\*, 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, 5 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der 1. f. M., 1 Pkt., 2 durch 9 Lftm. getrennte f. M. über die 3 Ecklftm., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der 2. f. M., 5 Lftm. und von \* fortsetzen.

**7. Reihe:** \* 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 8 Lftm. \*\*, über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 8 Lftm.; von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, über die 9 Ecklftm.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 3 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 8 Lftm.; von \* fortsetzen.

**8. Reihe:** \* 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die nächsten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm. \*\*, über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., \*\*\* 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, über die 3 Ecklftm.: 6 durch je 2 Lftm. getrennte St. und von \*\*\* fortsetzen.

**9. Reihe:** \* 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm. \*\*, über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 3 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., \*\*\* 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

**Eckbildung:** Von \* bis \*\* arbeiten, über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. der 6 Eckst.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 3 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 2 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 4. und 5. der 6 Eckst.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 3 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; von \*\*\* fortsetzen.

**10. Reihe:** \* 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die nächsten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., \*\* über die 3 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 dreifaches St., 2 Lftm., 1 St. in den 2. Umschlag des 1. dreifachen St., 2 Lftm., 1 dreifaches St., 2 Lftm., 1 St. in den 2. Umschlag des 2. dreifachen St., 2 Lftm., 1 dreifaches St., 2 Lftm., 1 St. in den 2. Umschlag des 3. dreifachen St., 2 Lftm., 1 dreifaches St., 2 Lftm., 1 St. in den 2. Umschlag des 4. dreifachen St.,

2 Lftm., 1 dreifaches St., 2 Lftm. und 1 St. in den 2. Umschlag des 5. dreifachen St. \*\*\*, 3 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung:* Von \* bis \*\*\* arbeiten und von \*\* fortsetzen.

11. *Reihe:* \* 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 2 Lftm., \*\* 1 f. M. über die ersten 2 Lftm., achtmal: 3 Lftm. und 1 f. M. über die nächsten 2 Lftm. \*\*\*, 2 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung:* Von \* bis \*\*\* arbeiten, 1 Lftm. und von \*\* fortsetzen.

Bei im Viereck gearbeiteten Spitzen ist der letzte Mustersatz des Mittelstreifens dem ersten so anzuschliessen, dass die Musterung keine Unterbrechung erleidet. Die Seitenränder der Mittelstreifen und der äussere Zackenrand werden in fortlaufenden Reihen gearbeitet; jede Reihe ist mit 1 Km. in die Anfangsmasche zu schliessen und zu Beginn der folgenden Reihe ist die erste Masche des ersten Mustersatzes durch Lftm. zu ersetzen und zwar zählen 2 Lftm. für 1 f. M., 3 Lftm. für 1 St., 5 Lftm. für 1 Doppelst., 7 Lftm. für 1 dreifaches St. usw.

12. *Reihe:* \* 1 f. M. über die ersten 2 Lftm., 1 Lftm., 1 Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. über die nächsten 2 Lftm., achtmal: 1 Lftm., 1 Pkt., 1 Lftm. und 1 f. M. über die nächsten 3 Lftm. \*\*, 1 Lftm., 1 Pkt., 1 Lftm. und von \* wiederholen.

*Eckbildung:* Von \* bis \*\* arbeiten, 1 Lftm., 1 f. M. über die nächsten 3 Lftm., siebenmal: 1 Lftm., 1 Pkt., 1 Lftm. und 1 f. M. über die folgenden 3 Lftm., 1 Lftm., 1 Pkt., 1 Lftm. und von \* fortsetzen.

## TAFEL V.

### Dreieck. — Abbildung 22.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 10 und die Spitze Abb. 38.)

**Mittelfeld.** — 9 Lftm. anschlagen, zurück 8 Lftm. übergehen, 1 Km. in die 1. Lftm., elfmal: 9 Lftm., zurück 6 Lftm. übergehen und 1 St. in die 3. der 9 Lftm., 12 Lftm., zurück 9 Lftm. übergehen, 1 f. M. in die 3. der 12 Lftm., 6 Lftm., 2 St. in die 2 Lftm. nach der f. M., 1 St. in den Kopf des unteren St., 2 St. über das St., 1 St. in die Lftm. in welcher das St. steht, 2 St. in die 2 folgenden Lftm., 1 St. in den Kopf des nächsten St., 2 St. über das St., 1 St. in die Lftm. in welcher das St. steht, 2 St. in die 2 folgenden Lftm., 1 St. in den Kopf des nächsten St., dreimal: 2 Lftm., das untere St. und die Lftm. in welcher das St. steht übergehen und 15 St. in die folgenden Randm., das letzte St. kommt in die Lftm. zu stehen in welcher die 1. Km. steht, 6 Lftm. —

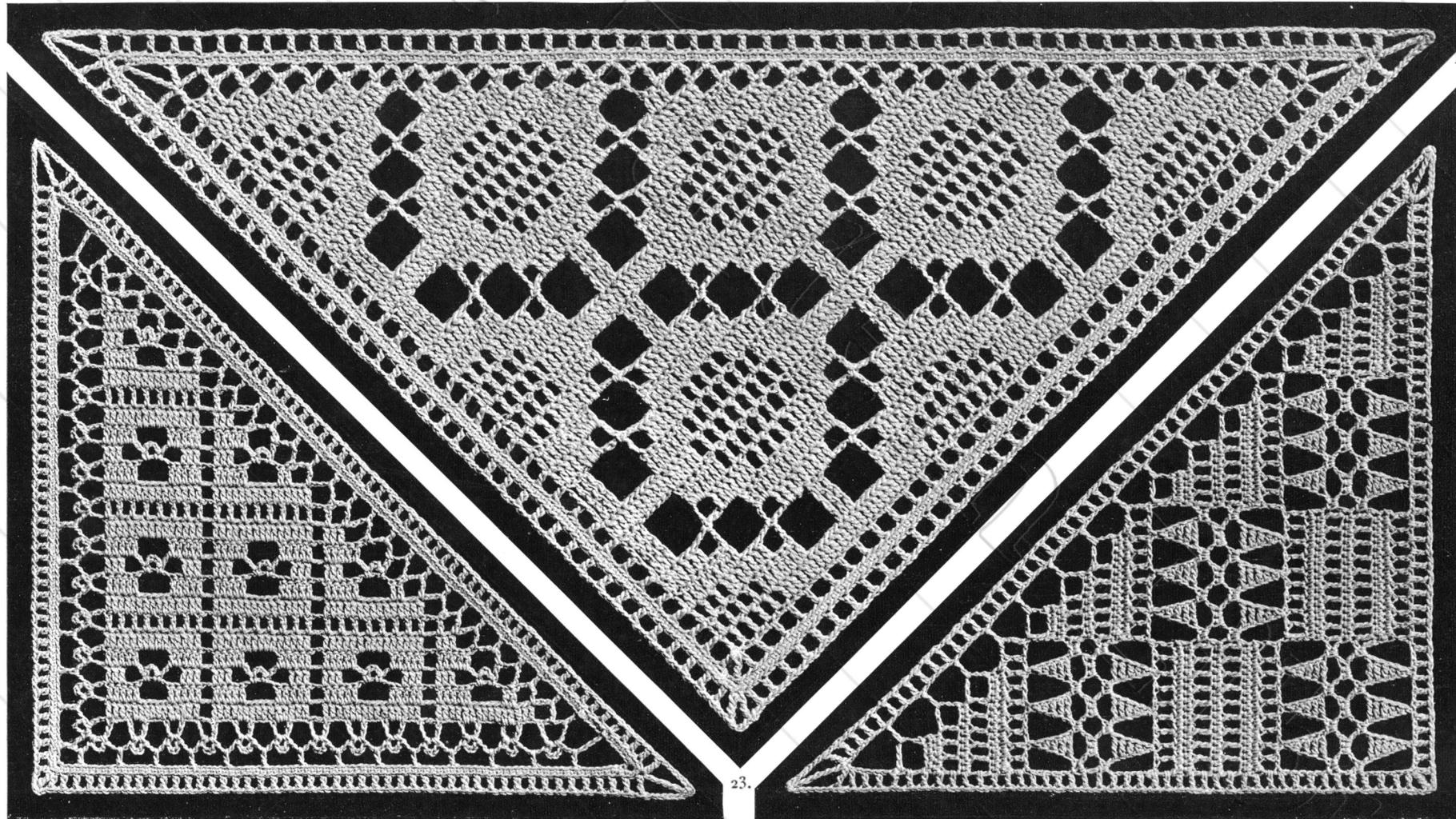
wenden — dreimal: 5 St. in die ersten 5 St., 5 Lftm., 5 St. übergehen, 5 St. in die letzten 5 St. und 2 Lftm.; 5 St. in die ersten 5 St., 5 Lftm., 5 St. übergehen, 2 St. in die 2 nächsten St., 1 dreifaches St. in das letzte St., 8 Lftm. — wenden — 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. über die unteren 5 Lftm., 4 Lftm., 3 St. in die letzten 3 St., dreimal: 2 Lftm.; 3 St. in die ersten 3 St., 4 Lftm., 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. über die unteren 5 Lftm., 4 Lftm. und 3 St. in die letzten 3 St.; 6 Lftm. — wenden — dreimal: 3 St. in die ersten 3 St., 2 St. über die ersten 4 Lftm., 5 Lftm., 2 St. über die zweiten 4 Lftm., 3 St. in die letzten 3 St. und 2 Lftm., 3 St. in die nächsten 3 St., 2 St. über die folgenden 4 Lftm., 1 dreifaches St. in die 3. der 8 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 3 St. in die letzten 3 St., dreimal: 2 Lftm., 5 St. in die ersten 5 St., 5 St. über die 5 Lftm. und 5 St. in die letzten 5 St.; 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweit-

folgende St., 2 Lftm., 1 St. in das 1. St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 2 Lftm., 1 St. in das 1. St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 2 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. in das letzte St., 6 Lftm. — wenden — die unteren 2 Lftm. übergehen, 15 St. in die folgenden M., 2 Lftm., die unteren 2 Lftm. übergehen, 15 St., 2 Lftm., die unteren 2 Lftm. übergehen, 15 St., 6 Lftm. — wenden — zweimal: 5 St. in die ersten 5 St., 5 Lftm., 5 St. übergehen, 5 St. in die letzten 5 St. und 2 Lftm.; 5 St. in die ersten 5 St., 5 Lftm., 5 St. übergehen, 2 St. in die 2 nächsten St., 1 dreifaches St. in das letzte St., 8 Lftm. — wenden — 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. über die unteren 5 Lftm., 4 Lftm., 3 St. in die letzten 3 St., zweimal: 2 Lftm., 3 St. in die ersten 3 St., 4 Lftm., 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. über die unteren 5 Lftm., 4 Lftm. und 3 St. in die letzten 3 St.; 6 Lftm. — wenden — zweimal: 3 St. in die ersten 3 St., 2 St. über die ersten 4 Lftm., 5 Lftm., 2 St. über die zweiten 4 Lftm., 3 St. in die letzten 3 St. und 2 Lftm.; 3 St. in die nächsten 3 St., 2 St. über die folgenden 4 Lftm., 1 dreifaches St. in die 3. der 8 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 3 St. in die letzten 3 St., zweimal: 2 Lftm., 5 St. in die ersten 5 St., 5 St. über die 5 Lftm. und 5 St. in die letzten 5 St.; 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 2 Lftm., 1 St. in das 1. St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 2 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. in das letzte St., 6 Lftm. — wenden — die unteren 2 Lftm. übergehen, 15 St. in die folgenden M., 2 Lftm., die unteren 2 Lftm. übergehen, 15 St., 6 Lftm. — wenden — 5 St. in die ersten 5 St., 5 Lftm., 5 St. übergehen, 5 St. in die letzten 5 St., 2 Lftm., 5 St. in die ersten 5 St., 5 Lftm., 5 St. übergehen, 2 St. in die 2 nächsten St., 1 dreifaches St. in das letzte St., 8 Lftm. — wenden — 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. über die unteren 5 Lftm., 4 Lftm., 3 St. in die letzten 3 St., 2 Lftm., 3 St. in die ersten 3 St., 4 Lftm., 2 durch 4 Lftm. getrennte

f. M. über die unteren 5 Lftm., 4 Lftm., 3 St. in die letzten 3 St., 6 Lftm. — wenden — 3 St. in die ersten 3 St., 2 St. über die ersten 4 Lftm., 5 Lftm., 2 St. über die zweiten 4 Lftm., 3 St. in die letzten 3 St., 2 Lftm., 3 St. in die nächsten 3 St., 2 St. über die folgenden 4 Lftm., 1 dreifaches St. in die 3. der 8 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 3 St. in die letzten 3 St., 2 Lftm., 5 St. in die ersten 5 St., 5 St. über die 5 Lftm., 5 St. in die letzten 5 St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 2 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. in das letzte St., 6 Lftm. — wenden — die unteren 2 Lftm. übergehen, 15 St. in die folgenden M., 6 Lftm. — wenden — 5 St. in die ersten 5 St., 5 Lftm., 5 St. übergehen, 2 St. in die 2 nächsten St., 1 dreifaches St. in das letzte St., 8 Lftm. — wenden — 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. über die unteren 5 Lftm., 4 Lftm., 3 St. in die letzten 3 St., 6 Lftm. — wenden — 3 St. in die ersten 3 St., 2 St. über die folgenden 4 Lftm., 1 dreifaches St. in die 3. der 8 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 3 St. in die letzten 3 St., 8 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., 6 Lftm., 1 Km. in das letzte St., den Faden abschneiden und vernähen.

**Aeusserer Rand.** — 1. *Reihe*: 1 St. in den Lftmbogen der Ecke rechts, fünfundzwanzigmal: 3 Lftm. und 1 St. in den nächsten Bogen, 9 Lftm., noch 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in den unteren Bogen, elfmal: 4 Lftm. und 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in den nächsten Bogen, 4 Lftm., in den Eckbogen: 1 f. M., 4 Lftm., 1 f. M., 5 Lftm., 1 f. M., 4 Lftm. und 1 f. M.; zwölfmal: 4 Lftm. und 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in den nächsten Bogen, 9 Lftm., 1 Km. in das 1. St., den Faden abschneiden und vernähen.

2. *Reihe*: Den Faden bei der 4. der 9 Lftm. der oberen Spitze anlegen, 13 Lftm., 1 St. über die unteren Lftm., zwölfmal: 5 Lftm. und 1 St. über die nächsten 4 Lftm., 5 Lftm., über die 5 Ecklftm.: 1 St., 5 Lftm. und 1 St., zwölfmal: 5 Lftm. und 1 St. über die



22.

23.

24.

Zur Ausführung dieser Muster verwende man die Baumwoll- und Leinen-Artikel, Marke **D·M·C**

DOLLFUS-MIEG & C<sup>ie</sup>, Société anonyme  
MULHOUSE-BELFORT-PARIS

*www.antiquepatternlibrary.org 2019.11*

nächsten 4 Lftm., 5 Lftm., 1 St. über die 9 Lftm., 13 Lftm., 1 Km. in die 6. der unteren 9 Lftm.

**3. Reihe:** 1 Lftm., 1 f. M. in jede M. der unteren Reihe, 5 f. M. in die 6. der ersten 13 Lftm., 3 f. M. in die 3. der 5 Ecklftm. und 5 f. M. in die 8. der zweiten 13 Lftm.; mit 1 Km. in die 1. Lftm. die Reihe schliessen.

**4. Reihe:** 4 Lftm., 1 St. in die 2. f. M., 1 Lftm., 1 St. in die 2. f. M., 1 Lftm., 1 St. in die 2. f. M. usw.; an der ersten Spitze in die 3. der 5 f. M.: 1 Doppelst., 6 Lftm., 1 vierfaches St., 6 Lftm. und 1 Doppelst.; in der Ecke in die 2. der 3 f. M.: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.; an der zweiten Spitze in die 3. der 5 f. M.: 1 Doppelst., 6 Lftm., 1 vierfaches St., 6 Lftm. und 1 Doppelst.; mit 1 Km. in die 3. der ersten 4 Lftm. die Reihe schliessen, den Faden abschneiden und vernähen.

### Dreieck. — Abbildung 23.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 18 und die Spitze mit Quästchenabschluss Abb. 43.)

**Mittelfeld.** — 111 Lftm. anschlagen, zurück 8 Lftm. übergehen, 9 St., siebenmal: 1 Lftm., 1 M. übergehen und 1 St., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 27 St., siebenmal: 1 Lftm., 1 M. übergehen und 1 St., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 27 St., fünfmal: 1 Lftm., 1 M. übergehen und 1 St., das letzte St. kommt in die 1. Lftm. zu stehen, 3 Lftm. — wenden — viermal: 1 St. über die untere Lftm. und 1 Lftm., das untere St. übergehen, 7 St., 8 Lftm., 6 St. übergehen, 3 dreifache St., 8 Lftm., 6 St. übergehen, 7 St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 8 Lftm., 6 St. übergehen, 3 dreifache St., 8 Lftm., 6 St. übergehen, 7 St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St.

übergehen, 7 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 3 St. in die 3 dreifachen St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 7 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 3 St. in die 3 dreifachen St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 7 St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 9 St., 8 Lftm., 3 St. über die 5 Lftm., 9 St. in die 9 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 15 St., 8 Lftm., 3 St. über die 5 Lftm., 9 St. in die 9 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 15 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 9 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 3 St. in die letzten 3 St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 9 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 3 St. in die letzten 3 St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 7 St., 6 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 dreifache St. in die nächsten 3 St., 6 Lftm., 3 St. über die 5 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 4 St. in die letzten 4 St., 3 St. über die 5 Lftm., 6 Lftm., 3 St. übergehen, 3 dreifache St., 6 Lftm., 3 St. über die 5 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 4 St. in die letzten 4 St., 3 St. über

die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 3 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 1 Km. in die 3. der 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 6 St. in die ersten 6 St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 27 St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 16 St., 6 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 dreifache St., 8 Lftm., 6 St. übergehen, 7 St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 8 Lftm., 6 St. übergehen, 3 dreifache St., 8 Lftm., 6 St. übergehen, 7 St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 7 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 3 St. in die 3 dreifachen St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 7 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 3 St. in die 3 dreifachen St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 15 St., 8 Lftm., 3 St. über die 5 Lftm., 9 St. in die 9 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 15 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 9 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 3 St. in die letzten 3 St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 9 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — dreimal: 1 St. über die untere Lftm. und 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 4 St. in die letzten 4 St., 3 St. über

die 5 Lftm., 6 Lftm., 3 St. übergehen, 3 dreifache St., 6 Lftm., 3 St. über die 5 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., 1 Lftm., 4 St. in die letzten 4 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 3 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 1 Km. in die 3. der 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 6 St. in die 6 St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 27 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — viermal: 1 St. über die untere Lftm. und 1 Lftm., das untere St. übergehen, 7 St., 8 Lftm., 6 St. übergehen, 3 dreifache St., 8 Lftm., 6 St. übergehen, 7 St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 7 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 3 St. in die 3 dreifachen St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 7 St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 9 St., 8 Lftm., 3 St. über die 5 Lftm., 9 St. in die 9 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 15 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 9 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 3 St. in die letzten 3 St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 7 St., 6 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 dreifache St., 6 Lftm., 3 St. über die 5 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St.,

1 Lftm., 4 St. in die letzten 4 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 3 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 1 Km. in die 3. der 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 6 St. in die ersten 6 St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 16 St., 6 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 dreifache St., 8 Lftm., 6 St. übergehen, 7 St., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 7 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 6 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 4 St., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 15 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 9 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — dreimal: 1 St. über die untere Lftm. und 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., 1 Lftm., 4 St. in die letzten 4 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 3 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 1 Km. in die 3. der 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., 1 Lftm., 1 St. in das zweitfolgende St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — viermal: 1 St. über die untere Lftm. und 1 Lftm., 1 St. übergehen, 7 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 7 St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 9 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 7 St., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm.

**Aeusserer Rand.** — 1. *Reihe*: 5 Lftm., 1 St. in die Lftm. in welcher das letzte St. steht, dreiunddreissigmal: 2 Lftm. und 1 St. in die Randm., 2 Lftm., in die Ecklftm.: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St., vierunddreissigmal: 2 Lftm. und 1 St. in jede 3. Randm., 2 Lftm., in die 3. der 8 Ecklftm.: 1 St., 7 Lftm., 1 vierfaches St., 5 Lftm. und 1 einundeinhalbfaches St., fünfunddreissigmal: 3 Lftm. und 1 f. M. in den nächsten Randbogen, 3 Lftm., in das letzte St.: 1 einundeinhalbfaches St., 5 Lftm. und 1 vierfaches St., 7 Lftm.; mit 1 Km. in die 3. der ersten 5 Lftm. die Reihe schliessen.

2. *Reihe*: 1 Lftm., 1 f. M. in jede M. der unteren Reihe, 3 f. M. in das Eckdoppelst. und je 5 f. M. in das vierfache St. an den zwei Spitzen; mit 1 Km. in die 1. Lftm. die Reihe schliessen.

3. *Reihe*: 5 Lftm., 1 St. in die 3. f. M., 2 Lftm., 1 St. in die 3. f. M., 2 Lftm., 1 St. in die 3. f. M. usw.; in der Ecke: 1 St. in die 1. der 3 f. M., 2 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte Doppelst. in die 2. f. M., 2 Lftm. und 1 St. in die 3. f. M.; an der ersten Spitze: 1 Doppelst. in die 2. der 5 f. M., 6 Lftm., 1 vierfaches St. in die 3. f. M., 5 Lftm., noch 1 Doppelst. in die 3. f. M., 2 Lftm. und 1 St. in die 5. f. M.; an der zweiten Spitze: 1 St. in die 1. der 5 f. M., 2 Lftm., 1 Doppelst. in die 3. f. M., 5 Lftm., noch 1 vierfaches St. in die 3. f. M., 6 Lftm., 1 Doppelst. in die 4. f. M., 2 Lftm. und 1 St. in die 5. f. M.; mit 1 Km. in die 3. der ersten 5 Lftm. die Reihe schliessen, den Faden abschneiden und vernähen.

### Dreieck. — Abbildung 24.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 11 und die Spitze Abb. 39.)

**Mittelstück.** — 91 Lftm. anschlagen, nach rechts der 19. Lftm. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, in die folgenden M.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; zweimal: 8 Lftm. der 5. Lftm. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, 1 f.

M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 5. Lftm., neunmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende Lftm., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 19 f. M. — wenden — nach rechts der 2. Lftm. anschliessen, 19 f. M. in die unteren 19 f. M. — wenden — dreimal: 8 Lftm., nach rechts der 5. Lftm. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 5. Lftm., achtmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende Lftm., 1 dreifaches St. in die letzte Lftm. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 16 f. M. — wenden — nach rechts der 2. Lftm. anschliessen, 15 f. M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 5. f. M., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in die 2. f. M., 2 f. M. über die folgenden Lftm., dreimal: 5 Lftm. und 2 f. M. über die folgenden Lftm., 1 St. in die 1. f. M., neunmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 2 f. M. über die folgenden Lftm., dreimal: 5 Lftm. und 2 f. M. über die folgenden Lftm., 5 Lftm. — wenden — 3 f. M. über die ersten 5 Lftm., zweimal: 4 Lftm. und 3 f. M. über die nächsten 5 Lftm., 3 Lftm., bei dem 1. St. beginnend 19 f. M., 3 Lftm., 3 f. M. über die ersten 5 Lftm., zweimal: 4 Lftm. und 3 f. M. über die nächsten 5 Lftm., 3 Lftm., bei dem 1. St. beginnend 10 f. M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 4. f. M., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 2 f. M. über die nächsten Lftm., dreimal: 6 Lftm., die 1. Lftm. übergehen, 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St., 1 Doppelst. und 2 f. M. über die folgenden Lftm.; 1 St. in die 1. f. M., neunmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 2 f. M. über die nächsten Lftm., dreimal: 6 Lftm., die 1. Lftm. übergehen, 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St., 1 Doppelst. und 2 f. M. über die folgenden Lftm.; 10 Lftm. — wenden — 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der ersten Zacke, zweimal: 4 Lftm. und 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der nächsten Zacke, 8 Lftm., bei dem 1. St. beginnend 19 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm.

übergehen, 18 f. M., die letzte f. M. und die 1. Lftm. übergehen, 3 Km. — wenden — neunmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., dreimal: 4 Lftm. und 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der nächsten Zacke, 8 Lftm., bei dem 1. St. beginnend 6 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. f. M. übergehen, 4 f. M., die letzte f. M. und die 1. Lftm. übergehen, 3 Km., 5 Lftm. — wenden — 1 Km. in die letzte f. M., den Faden abschneiden und vernähen.

Den Faden neu anlegen, 1 St. in die 7. der 10 Randlftm., neunmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 19 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 19 f. M. — wenden — dreimal: 8 Lftm., nach rechts der 5. M. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die Lftm. nach dem letzten unteren St., achtmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 1 dreifaches St. in die Lftm. in welcher die letzte der 3 Km. steht — wenden — 1 Km. in das 1. St., 16 f. M. — wenden — nach rechts der 2. Lftm. anschliessen, 15 f. M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 5. f. M., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in die 2. f. M., 2 f. M. über die folgenden Lftm., dreimal: 5 Lftm. und 2 f. M. über die folgenden Lftm., 1 St. in die 1. f. M., neunmal: 1 Lftm. und 1 St. in die 2. f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 19 f. M., 3 Lftm., 3 f. M. über die ersten 5 Lftm., zweimal: 4 Lftm. und 3 f. M. über die folgenden 5 Lftm., 3 Lftm., bei dem 1. St. beginnend 10 f. M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 4. f. M., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 2 f. M. über die nächsten Lftm., dreimal: 6 Lftm., die 1. Lftm. übergehen, 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St., 1 Doppelst. und 2 f. M. über die folgenden Lftm.; 1 St. in die 1. f. M., neunmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 19 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 19 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 3. f.

M., achtmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., dreimal: 4 Lftm. und 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der nächsten Zacke, 8 Lftm., bei dem 1. St. beginnend 6 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. f. M. übergehen, 4 f. M., die letzte f. M. und die 1. Lftm. übergehen, 3 Km., 5 Lftm. — wenden — 1 Km. in die letzte f. M., den Faden abschneiden und vernähen.

Den Faden neu anlegen, 1 Km. in die 3. der 4 Ecklftm., 14 Lftm. — wenden — dem 2. St. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; zweimal: 8 Lftm., nach rechts der 5. M. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 1. Lftm. nach dem letzten unteren St., achtmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 1 dreifaches St. in die Lftm. in welcher die letzte der 3 Km. steht — wenden — 1 Km. in das 1. St., 16 f. M. — wenden — nach rechts der 2. Lftm. anschliessen, 15 f. M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 5. f. M., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in die 2. f. M., 2 f. M. über die nächsten Lftm., dreimal: 5 Lftm. und 2 f. M. über die folgenden Lftm., 5 Lftm. — wenden — 3 f. M. über die ersten 5 Lftm., zweimal: 4 Lftm. und 3 f. M. über die folgenden 5 Lftm., 3 Lftm., bei dem 1. St. beginnend 10 f. M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 4. f. M., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 2 f. M. über die nächsten Lftm., dreimal: 6 Lftm., die 1. Lftm. übergehen, 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St., 1 Doppelst. und 2 f. M. über die folgenden Lftm.; 10 Lftm. — wenden — 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der ersten Zacke, zweimal: 4 Lftm. und 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der nächsten Zacke, 8 Lftm., bei dem 1. St. beginnend 6 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. f. M. übergehen, 4 f. M., die letzte f. M. und die 1. Lftm. übergehen, 3 Km., 5 Lftm.

— wenden — 1 Km. in die letzte f. M., den Faden abschneiden und vernähen.

Den Faden neu anlegen, 1 St. in die 7. der 10 Randlftm., achtmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 1 dreifaches St. in die Lftm. in welcher die letzte der 3 Km. steht — wenden — 1 Km. in das 1. St., 16 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 15 f. M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 5. f. M., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 10 f. M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in die 4. f. M., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 6 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 5 f. M., 8 Lftm. — wenden — 1 Km. in die letzte f. M., den Faden abschneiden und vernähen.

**Aeusserer Rand.** — 1. *Reihe*: Den Faden der 1. Lftm. der Anschlagreihe anschliessen, 14 Lftm., 1 St. über das dreifache St., fünfzehnmal: 5 Lftm. und 1 St. in den nächsten Randbogen, 14 Lftm., 1 Km. in die 6. der letzten 8 Lftm. des Mittelfeldes.

2. *Reihe*: 4 Lftm., 1 St. in die Randm., 1 Lftm., 1 St., 1 Lftm., 1 St. usw.; über jede Zackenfigur kommen 10 St., über jedes Streifenmotiv 9 St. zu stehen. In die 7. der 10 Ecklftm.: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.; in die 7. der 14 Lftm. an der ersten Spitze: 1 Doppelst., 6 Lftm., 1 vierfaches St., 6 Lftm. und 1 Doppelst., 2 Lftm., 1 St. in die 8. Lftm.; in die 7. der 14 Lftm. an der zweiten Spitze: 1 St., 2 Lftm., in die 8. Lftm.: 1 Doppelst., 6 Lftm., 1 vierfaches St., 6 Lftm. und 1 Doppelst., 1 Lftm. und 1 St. in die 9. Lftm.; mit 1 Km. in die 3. der ersten 4 Lftm. die Reihe schliessen, den Faden abschneiden und vernähen.

Die beiden kurzen Seiten müssen je 42 einfache St., die lange Seite 53 einfache St. zählen.

## TAFEL VI.

**Dreieck.** — Abbildung 25.

(Siehe auch die Spitze Abb. 9 und den Einsatz Abb. 31.)

**Mittelfeld.** — 9 Lftm. anschlagen, zurück 8 Lftm. übergehen, 1 Km. in die 1. Lftm., elfmal: 10 Lftm., zurück 6 Lftm. übergehen und 1 halbes St. in die 4. der 10 Lftm., 12 Lftm., zurück 8 Lftm. übergehen, 1 f. M. in die 4. der 12 Lftm., 4 Lftm., elfmal: 1 St. in den Kopf des halben St., 1 Lftm., 1 St. in die Lftm. in welcher das halbe St. steht, 1 Lftm., 1 St. in die 2. der 3 Lftm. und 1 Lftm.; 1 St. in die Lftm. in welcher die 1. Km. steht, 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., einunddreissigmal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in das 2. St., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., dreimal: die untere Lftm. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., das untere St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St. und 1 Lftm.; 1 St. in das letzte St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., dreimal: 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in das 1. der ersten 6 St., 6 Lftm., 1 f. M. über die untere Lftm., 6 Lftm. und 1 St. in das 6. der zweiten 6 St.; viermal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in das 2. St., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., dreimal: 7 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 7 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St.; 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., dreimal: 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in die 2. der ersten 7 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 4. Lftm., 3 Lftm., 1 St. in die 4. der zweiten 7 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 6. Lftm., 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St.; 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in

7 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 6. Lftm., 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St.; 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in das 2. St., dreimal: 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in die 2. der 3 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St.; 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., zweiundzwanzigmal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in das 2. St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., zweimal: die untere Lftm. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., das untere St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St. und 1 Lftm.; 1 St. in das letzte St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., zweimal: 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in das 1. der ersten 6 St., 6 Lftm., 1 f. M. über die untere Lftm., 6 Lftm. und 1 St. in das 6. der zweiten 6 St.; dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in das 2. St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., zweimal: 7 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 7 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St.; 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., zweimal: 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in die 2. der ersten 7 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 4. Lftm., 3 Lftm., 1 St. in die 4. der zweiten 7 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 6. Lftm., 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St.; 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in

das 2. St., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in die 2. der 3 Lftm., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in die 2. der 3 Lftm., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., dreizehnmal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in das 2. St., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., die untere Lftm. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., das untere St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in das 1. der ersten 6 St., 6 Lftm., 1 f. M. über die untere Lftm., 6 Lftm., 1 St. in das 6. der zweiten 6 St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in das 2. St., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 7 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 7 Lftm., 1 St. in das nächste St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in die 2. der ersten 7 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 4. Lftm., 3 Lftm., 1 St. in die 4. der zweiten 7 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 6. Lftm., 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in das 2. St., 1 Lftm., 1 St. in die 2. der 3 Lftm., fünfmal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in das 2. St., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 dreifaches St. über die zweitfolgende Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in das 2. St., 8 Lftm. — wenden — 1 Km. in das untere St., den Faden abschneiden und vernähen.

**Aeusserer Rand.** — 1. *Reihe*: 1 St. in den Lftmbogen der Ecke rechts, vierundzwanzigmal: 3 Lftm. und 1 St. in den nächsten Bogen, 9 Lftm., 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in den unteren Bogen, elfmal: 4 Lftm. und 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in den nächsten Bogen; 4 Lftm., in den Eckbogen: 1 f. M., 4 Lftm., 1 f. M., 5 Lftm., 1 f. M., 4 Lftm. und 1 f. M.; zwölfmal: 4 Lftm. und 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in den nächsten Bogen; 9 Lftm., 1 Km. in das 1. St., den Faden abschneiden und vernähen.

2. *Reihe*: Den Faden bei der 4. der 9 Lftm. der oberen Spitze anlegen, 13 Lftm., 1 St. über die unteren Lftm., zwölfmal: 5 Lftm. und 1 St. über die nächsten 4 Lftm., 5 Lftm., über die 5 Ecklftm.: 1 St., 5 Lftm. und 1 St., zwölfmal: 5 Lftm. und 1 St. über die nächsten 4 Lftm., 5 Lftm., 1 St. über die 9 Lftm., 13 Lftm., 1 Km. in die 6. der unteren 9 Lftm.

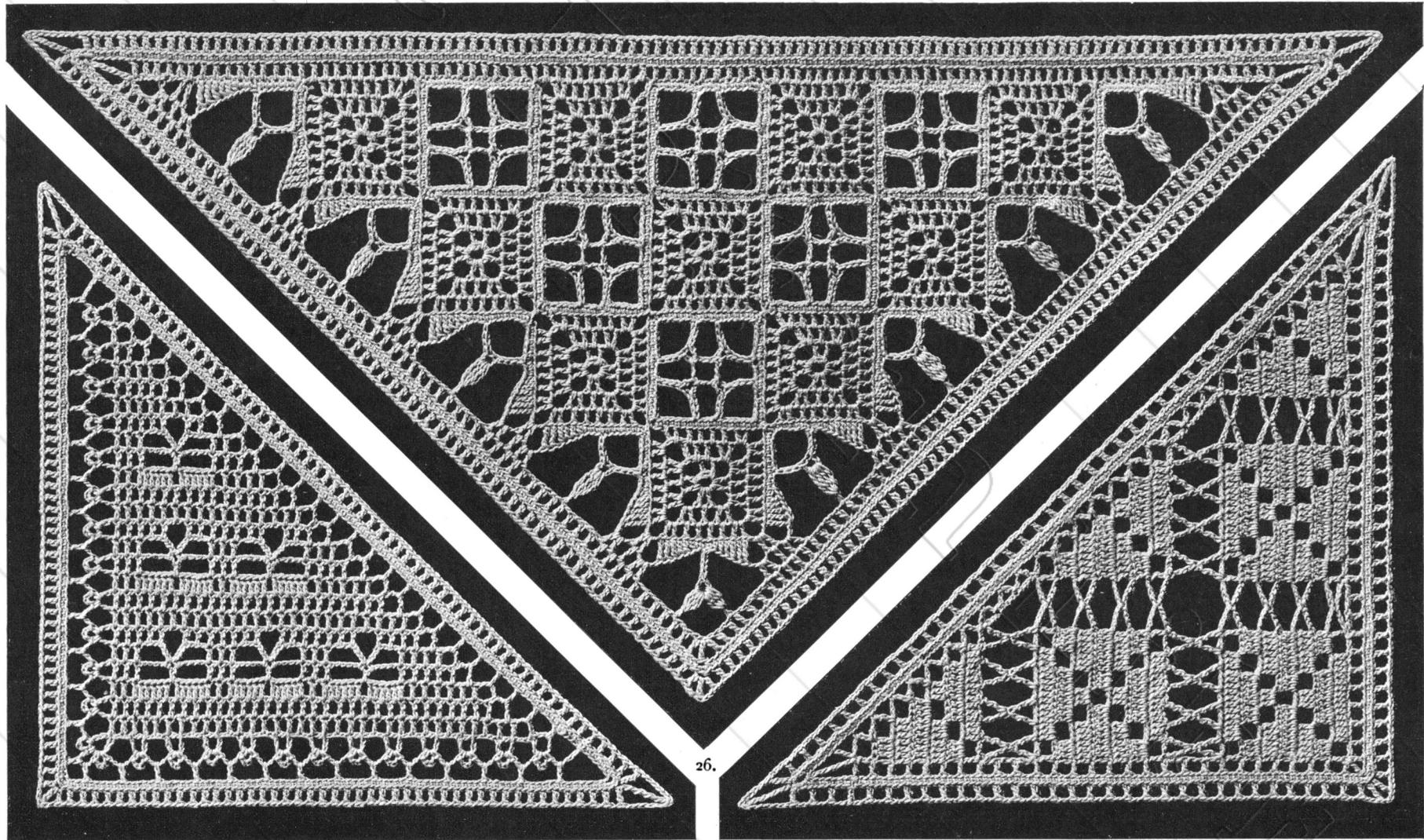
3. *Reihe*: 1 Lftm., 1 f. M. in jede M. der unteren Reihe, 5 f. M. in die 6. der ersten 13 Lftm., 3 f. M. in die 3. der 5 Ecklftm. und 5 f. M. in die 8. der zweiten 13 Lftm.; mit 1 Km. in die 1. Lftm. die Reihe schliessen.

4. *Reihe*: 4 Lftm., 1 St. in die 2. f. M., 1 Lftm., 1 St. in die 2. f. M., 1 Lftm., 1 St. in die 2. f. M. usw.; an der ersten Spitze, in die 3. der 5 f. M.: 1 Doppelst., 6 Lftm., 1 vierfaches St., 6 Lftm. und 1 Doppelst.; in der Ecke in die 2. der 3 f. M.: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.; an der zweiten Spitze in die 3. der 5 f. M.: 1 Doppelst., 6 Lftm., 1 vierfaches St., 6 Lftm. und 1 Doppelst.; mit 1 Km. in die 3. der ersten 4 Lftm. die Reihe schliessen, den Faden abschneiden und vernähen.

### Dreieck. — Abbildung 26.

(Siehe auch die Spitze Abb. 14 und den Einsatz Abb. 33.)

**Mittelfeld.** — Dieses besteht aus 10 Karos, die gleich denen der Spitze, Abb. 14, herzustellen und nach der auf Abb. 26 ersichtlichen Anordnung zusammensetzen sind. Die an der Schrägseite liegenden



25.

26.

27.

Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll-** und **Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

DOLLFUS-MIEG & C<sup>ie</sup>, Société anonyme

*www.antiquepatternlibrary.org* 2019.11

Karos sind mit 3 Km. zu schliessen und 19 nach rechts abwärts gerichtete Lftm. dienen zur äusseren Verbindung der Karos und zur Ausführung des Randes bei der rechten unteren Spitze.

Die 6 leeren Felder zwischen den Karos sind mit einem Stäbchengitter auszufüllen. Bei dem 4. St. nach den Verbindungsm. beginnend: 10 f. M. in die Randm. des Karos, \* die letzte Lftm. vor und die 1. Lftm. nach den Verbindungsm. übergehen, 7 f. M. in die Randm. des nächsten Karos, 9 Lftm., nach rechts der 7. f. M. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, 4 Km. in die 2. bis 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 4 Km. in die 6. bis 9. der 9 Lftm., 1 Km. in die letzte f. M., 10 f. M. in die Randm. des Karos, von \* zweimal wiederholen, die letzte Lftm. vor und die 1. Lftm. nach den Verbindungsm. übergehen, 7 f. M. in die Randm. des nächsten Karos, 9 Lftm., nach rechts der 7. f. M. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, 4 Km. in die 2. bis 5. der 9 Lftm., 5 Lftm., nach rechts der ersten Lftmschlinge anschliessen, 3 Lftm., der zweiten Lftmschlinge anschliessen, 3 Lftm., der dritten Lftmschlinge anschliessen, 3 Lftm., 1 Km. in die 2. der ersten 5 Lftm., 1 Lftm., 4 Km. in die 6. bis 9. der 9 Lftm., den Faden abschneiden und vernähen.

An der Schrägseite zählen die 19 Verbindungslftm. als vierte Karoseite.

**Äusserer Rand.** — 1. Reihe: Den Faden oben an der Spitze beim Einzelkaro an die 3. der 4 Lftm. anschliessen, 26 Lftm., zurück 7 Lftm. übergehen, 2 durch 1 Lftm. getrennte St. in die 8. Lftm., 4 Lftm., 1 Lftm. übergehen, in die folgenden Lftm.: 2 Doppelst., 1 einundeinhalbfaches St., 2 St., 1 halbes St., 10 f. M., \* die letzte Lftm. vor und die 1. Lftm. nach den Verbindungsm. übergehen, 7 f. M., 9 Lftm., nach rechts der 7. f. M. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, 4 Km. in die 2. bis 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 4 Km. in die 6. bis 9. der 9 Lftm., 1 Km. in die letzte f. M., weiter am Karorand: 3 f. M., 1 halbes St., 2 St., 1 einundeinhalbfaches St., 2 Doppelst., 4 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die

unteren 4 Lftm., 4 Lftm., weiter am Karo nach abwärts, beim 1. St. beginnend: 2 Doppelst., 1 einundeinhalbfaches St., 2 St., 1 halbes St., 10 f. M. \*\*; von \* bis \*\* zweimal wiederholen; die letzte Lftm. vor und die 1. Lftm. nach den Verbindungsm. übergehen, 7 f. M., 9 Lftm., nach rechts der 7. f. M. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, 4 Km. in die 2. bis 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 4 Km. in die 6. bis 9. der 9 Lftm., 1 Km. in die letzte f. M., weiter am Karorand: 3 f. M., 1 halbes St., 2 St., 1 einundeinhalbfaches St., 2 Doppelst., 4 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die unteren 4 Lftm., 4 Lftm., weiter am Karo nach abwärts, beim 1. St. beginnend: 2 Doppelst., 1 einundeinhalbfaches St., 2 St., 1 halbes St., 2 f. M., 10 Lftm., zurück 6 Lftm. übergehen, 4 Km. in die ersten 4 Lftm., 1 Km. in die letzte f. M., am Karorand weiter: 1 f. M., 1 halbes St., 2 St., 1 einundeinhalbfaches St., 2 Doppelst., 4 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die unteren 4 Lftm., 4 Lftm., weiter am Karo nach abwärts, bei dem 1. St. beginnend: 2 Doppelst., 1 einundeinhalbfaches St., 2 St., 1 halbes St., 10 f. M.; von \* bis \*\* dreimal wiederholen; die letzte Km. und die 1. der 19 Randlftm. übergehen, 7 f. M., 9 Lftm., nach rechts der 7. f. M. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, 4 Km. in die 2. bis 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 4 Km. in die 6. bis 9. der 9 Lftm., 1 Km. in die letzte f. M., über die Lftm. weiter: 3 f. M., 1 halbes St., 2 St., 1 einundeinhalbfaches St., 2 Doppelst., 4 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. in die letzte Lftm., 7 Lftm., noch 1 Km. in die Lftm. in welcher die beiden St. stehen, den Faden abschneiden und vernähen.

2. Reihe: Den Faden der 5. der 7 freien Lftm. zu Beginn der 1. Reihe anschliessen, 9 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die unteren 2 Lftm., 1 Lftm., \* 1 St. über die Lftm. zwischen den 2 St., 1 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die folgenden 4 Lftm., 7 Lftm., 4 oben mit den letzten Schlingen verbundene Doppelst. in die untere Lftmschlinge, 7 Lftm., 2 durch 1 Lftm.

getrennte St. über die folgenden 4 Lftm., 1 Lftm. \*\*; von \* bis \*\* dreimal wiederholen, 1 St. über die Lftm. zwischen den 2 St., 1 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die folgenden 4 Lftm., 7 Lftm., 4 oben mit den letzten Schlingen verbundene St. in die untere Lftmschlinge, 9 Lftm., noch 4 oben mit den letzten Schlingen verbundene St. in dieselbe untere Lftmschlinge, 7 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die folgenden 4 Lftm., 1 Lftm.; von \* bis \*\* viermal wiederholen; 1 St. über die Lftm. zwischen den 2 St., 1 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die folgenden 7 Lftm., 9 Lftm., 1 Km. in die 3. der unteren 7 Lftm.

**3. Reihe:** 1 Km. in die nächste Randm., 4 Lftm., 1 St. in die zweitfolgende Randm., neunzigmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende Randm., 1 Lftm., in die zweitfolgende Lftm.: 1 St., 6 Lftm., 1 vierfaches St., 6 Lftm. und 1 St.; zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende Lftm.; \* viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., achtmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M. \*\*; von \* bis \*\* dreimal wiederholen; viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 1 Lftm., in die zweitfolgende Lftm.: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.; sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M.; von \* bis \*\* viermal wiederholen; viermal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 1 Lftm., in die zweitfolgende Lftm.: 1 St., 6 Lftm., 1 vierfaches St., 6 Lftm. und 1 St.; zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende Lftm., 1 Lftm.; mit 1 Km. in die 3. der ersten 4 Lftm. die Reihe schliessen.

**4. Reihe:** 1 Lftm., 1 f. M. in jede M. der unteren Reihe; 5 f. M. in das vierfache St. an der ersten Spitze, 3 f. M. in das Eckdoppelst. und 5 f. M. in das vierfache St. an der zweiten Spitze; mit 1 Km. in die 1. Lftm. die Reihe schliessen.

**5. Reihe:** 4 Lftm., 1 St. in die 2. f. M., 1 Lftm., 1 St. in die 2. f. M., 1 Lftm., 1 St. in die 2. f. M. usw.; an der ersten Spitze: 1 Doppelst.

in die 2. der 5 f. M., 6 Lftm., 1 vierfaches St. in die 3. f. M., 6 Lftm. und 1 Doppelst. in die 5. f. M.; in der Ecke in die 2. der 3 f. M.: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.; an der zweiten Spitze: 1 Doppelst. in die 2. der 5 f. M., 6 Lftm., 1 vierfaches St. in die 3. f. M., 6 Lftm. und 1 Doppelst. in die 4. f. M.; mit 1 Km. in die 3. der ersten 4 Lftm. die Reihe schliessen, den Faden abschneiden und vernähen.

### Dreieck. — Abbildung 27.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 17 und die Spitze mit Quästchenabschluss Abb. 42.)

**Mittelfeld.** — 89 Lftm. anschlagen, zurück 9 Lftm. übergehen, 15 St., 3 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 1 St., zweimal: 4 Lftm., 4 Lftm. übergehen, 1 Km., 4 Lftm., 4 Lftm. übergehen, 1 St., 3 Lftm., 3 Lftm. übergehen, 15 St., 3 Lftm., 2 Lftm. übergehen und 1 St.; 3 Lftm. — wenden — zweimal: 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 9 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 1 St. in das letzte St., 9 Lftm. und 1 St. in das nächste St.; 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 9 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 3 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 4 St. in die 4 St., zweimal: 4 Lftm., 1 Km. in die 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 4 St. in die 4 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 3 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 4 St. in die 4 St. (bei der Wiederholung kommt das letzte St. in die letzte Lftm. zu stehen); 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St., zweimal: 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 7 St. in die 7 St., 9 Lftm. und 7 St. in die 7 St.; 3 St. über die 3 Lftm., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 7 St., zweimal: 4 Lftm., 1 Km. in die 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 7 St. in die 7 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen und 7 St.; 3 Lftm. — wenden — das 1. St. über-

gehen, 3 St., zweimal: 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 3 St. in die 3 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 4 St., 9 Lftm. und 4 St. in die ersten 4 St.; 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 1 St., zweimal: 4 Lftm., 1 Km. in die 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 1 St. in das 1. St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 9 St. in die 9 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm. und 1 St. in die letzte M., 8 Lftm. — wenden — 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 1. St. und in das St. nach den 3 Lftm., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 3. und 7. der unteren 15 St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 9. und 13. der unteren 15 St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das letzte der 15 unteren St. und in das St. nach den 3 Lftm., 9 Lftm., 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 1. St. und in das St. nach den 3 Lftm., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 3. und 7. der unteren 15 St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 9. und 13. der unteren 15 St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das letzte der unteren 15 St. und in das St. nach den 3 Lftm., 11 Lftm., 1 Km. in das letzte untere St., 5 Lftm. — wenden — 1 Km. in die 4. der 11 Lftm., 5 Lftm., 1 Km. in die 8. Lftm., 5 Lftm., 1 Km. in das Kreuzst., 5 Lftm., die 3 Zwischenlftm. des Kreuzst. übergehen, 15 St., 3 Lftm., die 3 Zwischenlftm. des Kreuzst. übergehen, 1 St., 4 Lftm., 1 Km. in die 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 1 St. in das Kreuzst., 3 Lftm., die 3 Zwischenlftm. übergehen, 15 St., 3 Lftm., die 3 Zwischenlftm. übergehen, 1 St., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 9 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 1 St. in das letzte St., 9 Lftm., 1 St. in das 1. St., 3 St. über die

3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 9 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 3 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 4 St. in die 4 St., 4 Lftm., 1 Km. in die 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 4 St. in die 4 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 3 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 4 St., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 7 St. in die 7 St., 9 Lftm., 7 St. in die 7 St., 3 St. über die 3 Lftm., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 7 St., 4 Lftm., 1 Km. in die 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 7 St. in die ersten 7 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 7 St., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 3 St. in die 3 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 4 St., 9 Lftm., 4 St. in die ersten 4 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 1 St., 4 Lftm., 1 Km. in die 5. der 9 Lftm., 4 Lftm., 1 St. in das 1. St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 9 St. in die 9 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 8 Lftm. — wenden — 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 1. St. und in das St. nach den 3 Lftm., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 3. und 7. der unteren 15 St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 9. und 13. der unteren 15 St., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 1 vierfaches, oben durch 3 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das letzte der unteren 15 St. und in das St. nach den 3 Lftm., 11 Lftm., 1 Km. in das letzte untere St., 5 Lftm. — wenden — 1 Km. in die 4. der 11 Lftm., 5 Lftm., 1 Km. in die 8. Lftm., 5 Lftm., 1 Km. in das Kreuzst., 5 Lftm., die 3 Zwischenlftm. des Kreuzst. übergehen, 15 St., 3 Lftm., die 3 Zwischenlftm. übergehen, 1 St., 3 Lftm. — wenden — 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 9 St.,

1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 3 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 4 St., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St., 3 St. über die 3 Lftm., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 7 St., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St., 1 dreifaches St. in das letzte St. — wenden — 1 Km. in das 1. St., 5 Lftm., 2 St. übergehen, 1 St. in die letzte Lftm.

**Aeusserer Rand.** — 1. Reihe: 5 Lftm., 1 St. in die Lftm. in welcher das letzte St. steht, fünfundzwanzigmal: 2 Lftm. und 1 St. in die Randm., 2 Lftm., in die Ecklftm.: 1 St., 2 Lftm., 1 Doppelst., 2 Lftm. und 1 St.; sechsmal: 2 Lftm. und 1 St. in die 3. Randm., 2 Lftm., umschlagen, den Faden durch die drittfolgende Randm. ziehen, 1 fünffaches St. in die Lftm. in welcher das nächste St. steht, die auf der Nadel befindlichen Schlingen abhäkeln, 2 Lftm., 1 St. in den 2. Umschlag des fünffachen St., 2 Lftm., 1 St. in den 4. Umschlag des fünffachen St., 2 Lftm., 1 St. in die Lftm. in welcher das fünffache St. steht, sechsmal: 2 Lftm. und 1 St. in die 3. Randm., 2 Lftm., umschlagen, den Faden durch die drittfolgende Randm. ziehen, 1 fünffaches St. in die Lftm. in welcher das nächste St. steht, die auf der Nadel befindlichen Schlingen abhäkeln, 2 Lftm., 1 St. in den 2. Umschlag des fünffachen St., 2 Lftm., 1 St. in den 4.

Umschlag des fünffachen St., 2 Lftm., 1 St. in die Lftm. in welcher das fünffache St. steht, sechsmal: 2 Lftm. und 1 St. in die 3. Randm., 2 Lftm., in die 4. der 9 Ecklftm.: 1 St., 7 Lftm., 1 vierfaches St., 5 Lftm. und 1 einundeinhalbfaches St.; siebenundzwanzigmal: 3 Lftm. und 1 f. M. in den nächsten Randbogen; 3 Lftm., in das letzte St.: 1 einundeinhalbfaches St., 5 Lftm. und 1 vierfaches St.; 7 Lftm.; mit 1 Km. in die 3. der ersten 5 Lftm. die Reihe schliessen.

2. Reihe: 1 Lftm., 1 f. M. in jede M. der unteren Reihe, 3 f. M. in das Eckdoppelst. und je 5 f. M. in das vierfache St. an den zwei Spitzen; mit 1 Km. in die 1. Lftm. die Reihe schliessen.

3. Reihe: 5 Lftm., 1 St. in die 3. f. M., 2 Lftm., 1 St. in die 3. f. M., 2 Lftm., 1 St. in die 3. f. M. usw.; in der Ecke: 1 St. in die 1. der 3 f. M., 2 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte Doppelst. in die 2. f. M., 2 Lftm. und 1 St. in die 3. f. M.; an der ersten Spitze: 1 Doppelst. in die 2. der 5 f. M., 6 Lftm., 1 vierfaches St. in die 3. f. M., 5 Lftm., noch 1 Doppelst. in die 3. f. M., 3 Lftm. und 1 St. in die 4. f. M.; an der zweiten Spitze: 1 St. in die 2. der 5 f. M., 3 Lftm., 1 Doppelst. in die 3. f. M., 5 Lftm., noch 1 vierfaches St. in die 3. f. M., 6 Lftm. und 1 Doppelst. in die 4. f. M.; mit 1 Km. in die 3. der ersten 5 Lftm. die Reihe schliessen, den Faden abschneiden und vernähen.

---

## TAFEL VII.

### Einsatz. — Abbildung 28.

(Siehe auch die Spitze Abb. 12.)

32 Lftm. anschlagen, 4 Lftm. übergehen, 1 St. in die 5. Lftm., 3 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 1 f. M. in die 3. Lftm., 3 Lftm.,

2 Lftm. übergehen, 1 St. in die 3. Lftm., 2 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 9 St. in die 9 folgenden Lftm., 2 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 1 St. in die 3. Lftm., 3 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 1 f. M. in die 3. Lftm., 3 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 2 St. in die 2 letzten Lftm., 3 Lftm. — wenden — \* das 1. St. übergehen, 1 St. in das 2. untere

St., 5 Lftm., 1 St. in das nächste St., 2 St. über die 2 Lftm., 1 St. in das 1. der 9 St., 3 Lftm., 1 St. in das 5. der 9 St., 3 Lftm., 1 St. in das letzte der 9 St., 2 St. über die 2 Lftm., 1 St. in das nächste St., 5 Lftm., 1 St. in das letzte St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 1 St. in das 2. St., 3 Lftm., 1 f. M. in die 3. der 5 Lftm., 3 Lftm., 4 St. in die 4 St., 4 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor dem Einzelst., 1 f. M. über die Lftm. nach dem Einzelst., 4 Lftm., 4 St. in die 4 St., 3 Lftm., 1 f. M. in die 3. der 5 Lftm., 3 Lftm., 1 St. in das letzte St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 1 St. in das 2. St., 5 Lftm., 4 St. in die 4 St., 2 St. über die ersten 4 Lftm., 3 Lftm., 2 St. über die zweiten 4 Lftm., 4 St. in die 4 St., 5 Lftm., 1 St. in das letzte St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 1 St. in das 2. St., 3 Lftm., 1 f. M. in die 3. der 5 Lftm., 3 Lftm., 1 St. in das 1. St., 2 Lftm., 2 St. übergehen, 3 St. in die 3 folgenden St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 St. in die 3 folgenden St., 2 Lftm., 2 St. übergehen, 1 St. in das letzte St., 3 Lftm., 1 f. M. in die 3. der 5 Lftm., 3 Lftm., 1 St. in das letzte St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — und von \* wiederholen.

#### **Einsatz.** — Abbildung 29.

(Siehe auch die Spitze Abb. 1.)

**Mittelstreifen.** — 15 Lftm. anschlagen, die 1. Lftm. übergehen, 14 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 14 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, \* 14 f. M. in die unteren 14 f. M., wobei beide wagenrechten Maschenglieder zu erfassen sind, 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 14 f. M., 4 Lftm.,

1 vierfaches St. zwischen die mittleren 2 Reihen f. M. der vorhergehenden Figur, 5 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 14 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 14 f. M., 1 vierfaches St. in die 5. der 9 freien f. M. der vorhergehenden Figur — wenden — das vierfache St. übergehen und von \* wiederholen.

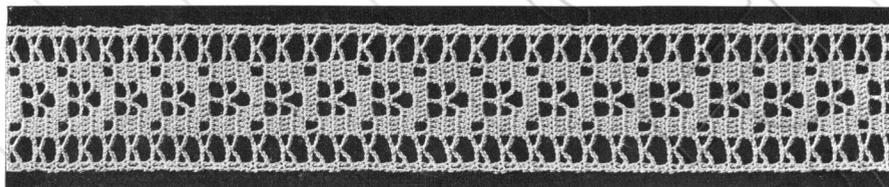
**Seitenränder.** — Gleich dem oberen geraden Rand der Spitze, Abb. 1.

#### **Einsatz.** — Abbildung 30.

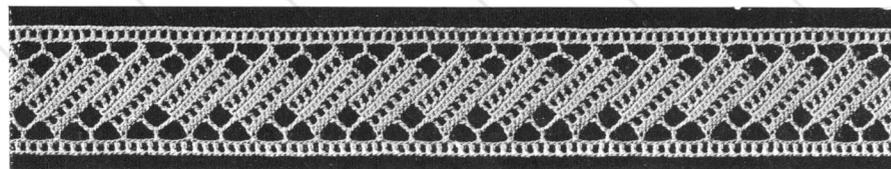
(Siehe auch die Spitze Abb. 19.)

**Mittelstreifen.** — 32 Lftm. anschlagen, 11 Lftm. übergehen, 1 St. in die 12. Lftm., viermal: 4 Lftm. und 1 St. in die fünftfolgende Lftm., 5 Lftm. — wenden — 1 St. über die ersten 4 Lftm., viermal: 4 Lftm. und 1 St. über die folgenden 4 Lftm., 2 Lftm., 1 St. in die 5. der unteren 11 Lftm., 7 Lftm. — \* wenden — viermal: 1 St. über die nächsten unteren 4 Lftm. und 4 Lftm., 1 St. in die 3. der 5 Lftm., 3 Lftm. — wenden — fünfmal über die unteren 4 Lftm.: 2 St., 2 Lftm. und 2 St.; 1 St. in die 5. der 7 Lftm., 3 Lftm. — wenden — fünfmal über die unteren 2 Lftm.: 2 St., 2 Lftm. und 2 St.; 1 St. in die letzte Lftm., 5 Lftm. — wenden — 1 St. über die ersten 2 Lftm., viermal: 4 Lftm. und 1 St. über die nächsten 2 Lftm., 2 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 7 Lftm. — wenden — viermal: 1 St. über die nächsten 4 Lftm. und 4 Lftm., 1 St. in die 3. der 5 Lftm., 5 Lftm. — wenden — 1 St. über die ersten 4 Lftm., viermal: 4 Lftm. und 1 St. über die folgenden 4 Lftm., 2 Lftm., 1 St. in die 5. der 7 Lftm., 7 Lftm. und von \* wiederholen.

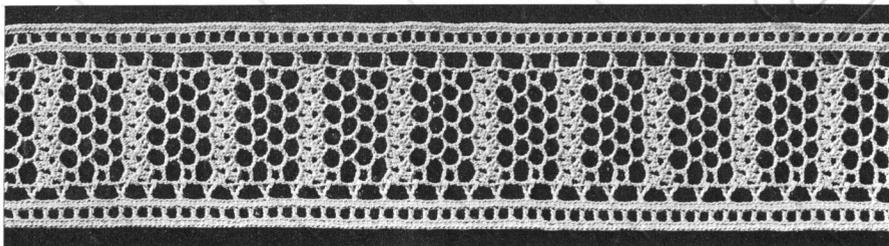
**Seitenränder.** — Gleiche Ausführung wie der obere gerade Rand der Spitze, Abb. 19.



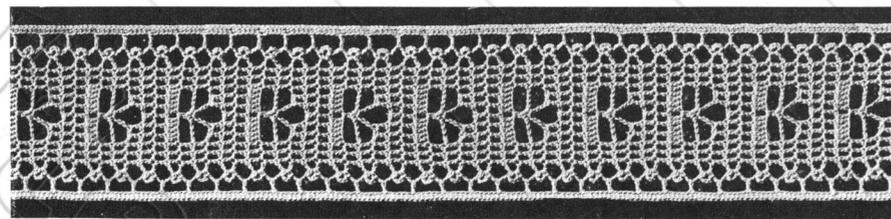
28.



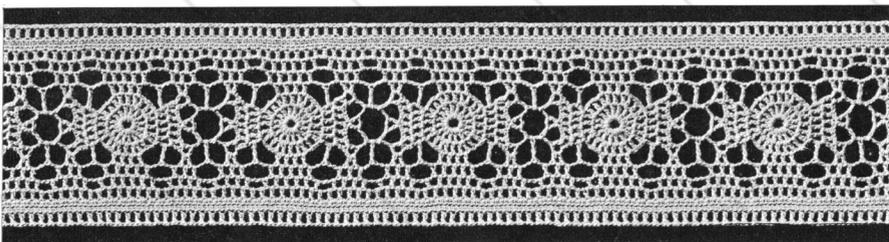
29.



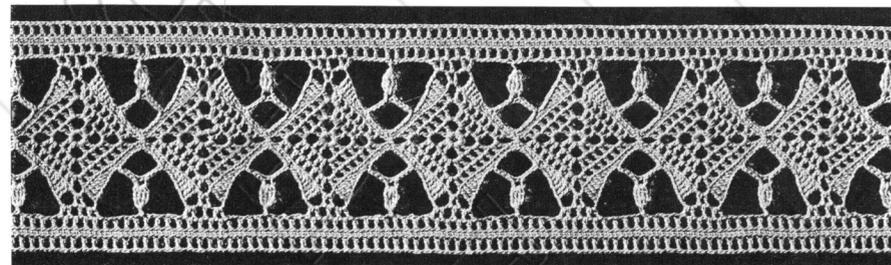
30.



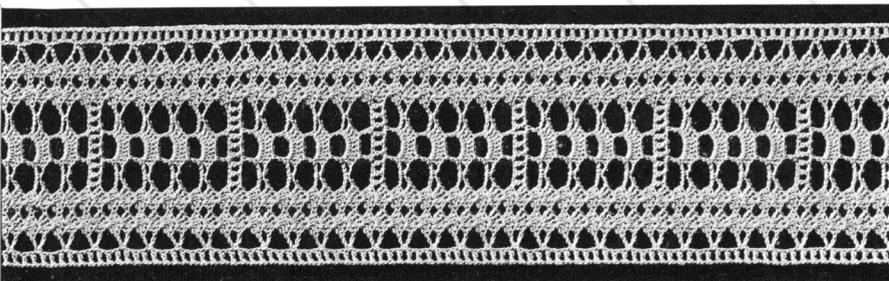
31.



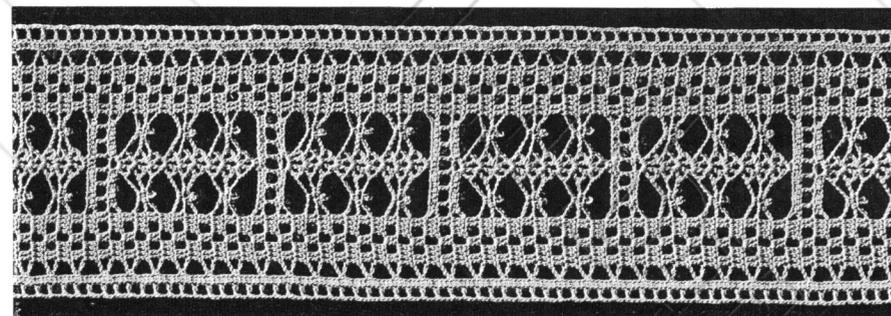
32.



33.



34.



35.

Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll- und Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

DOLLFUS-MIEG & C<sup>ie</sup>, Société anonyme

MULHOUSE BELFORT-PARIS

[www.antiquepatternlibrary.org](http://www.antiquepatternlibrary.org) 2019.11

**Einsatz. — Abbildung 31.**

(Siehe auch die Spitze Abb. 9 und das Dreieck Abb. 25.)

**Mittelstreifen.** — 26 Lftm. anschlagen, 5 Lftm. übergehen, 1 St. in die 6. Lftm., zehnmal: 1 Lftm., 1 M. übergehen und 1 St. in die 2. Lftm., \* 5 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., 1 Lftm., 1 St. in das 2. St., 1 Lftm., die untere Lftm. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., das untere St. übergehen, 6 St. in die 6 folgenden M., 1 Lftm., 1 St. in das nächste St., 1 Lftm., 1 St. in das letzte St., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 6 Lftm., 1 f. M. über die untere Zwischenlftm., 6 Lftm., 1 St. in das letzte der zweiten 6 St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 7 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 7 Lftm., 1 St. in das 1. St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 3 Lftm., 1 St. in die 4. der 7 Lftm., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., zehnmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 5 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., zehnmal: 1 Lftm. und 1 St. in das nächste St., von \* wiederholen.

**Seitenränder.** — Gleich dem oberen geraden Rand der Spitze, Abb. 9.

**Einsatz. — Abbildung 32.**

(Siehe auch die Spitze Abb. 13.)

**Scheibenfigur des Mittelstreifens.** — 6 Lftm. anschlagen, zum Ring schliessen; 4 Lftm., 15 durch je 1 Lftm. getrennte St. in den Ring, 1 Lftm., je 1 Km. in die 3. und 4. der 4 Lftm.; 4 Lftm., 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., siebenmal: 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die nächste

Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm. und 1 Lftm.; je 1 Km. in die 3. und 4. der 4 Lftm.; 4 Lftm., 1 St. über die untere Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die nächste Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. über die 1. Lftm., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die letzten Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. über die 1. Lftm., 4 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in das drittfolgende St., 4 Lftm., 1 St. über die letzten Lftm., 4 Lftm., 3 Km. in die unteren 3 Lftm., den Faden abschneiden und vernähen.

Den Faden der 9. freien Zwischenlftm. anschliessen, 4 Lftm., 1 St. über die 9. Zwischenlftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die nächste Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. über die 1. Lftm., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 2 durch 1 Lftm. getrennte St. über die letzten Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 St. über die 1. Lftm., 4 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in das drittfolgende St., 4 Lftm., 1 St. über die letzten Lftm., 4 Lftm., 3 Km. in die unteren 3 Lftm., den Faden abschneiden und vernähen.

Die einzelnen Scheibenfiguren sind untereinander zu verbinden und zwar sind die zwei Lftmbogen der in Arbeit befindlichen Scheibe, den zwei Bogen der vollendeten Scheibe mit 2 Lftm., 1 St. und 2 Lftm. anzuschliessen; siehe auch die Abbildung.

**Seitenränder.** — Gleich dem oberen geraden Rand der Spitze, Abb. 13.

**Einsatz. — Abbildung 33.**

(Siehe auch die Spitze Abb. 14 und das Dreieck Abb. 26.)

**Mittlerer Karostreifen.** — Gleich dem mittleren Karostreifen der Spitze, Abb. 14.

**Seitenränder.** — Gleich dem oberen geraden Rand der Spitze, Abb. 14.

**Einsatz. — Abbildung 34.**

(Siehe auch die Spitze Abb. 20.)

**Mittelstreifen.** — 42 Lftm. anschlagen, 7 Lftm. übergehen, 5 St. in die 8. Lftm., 5 Lftm. übergehen, 5 St. in die 6. Lftm., 2 Lftm. übergehen, 1 St. in die 3. Lftm., achtmal: 1 Lftm., 1 Lftm. übergehen und 1 St. in die 2. Lftm.; 2 Lftm. übergehen, 5 St. in die 3. Lftm., 5 Lftm. übergehen, 5 St. in die letzte Lftm., 5 Lftm. — \* wenden — 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 5 Lftm., 1 St. über die 3. Zwischenlftm., 5 Lftm., 1 St. über die 3. Zwischenlftm., 5 Lftm., 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 5 Lftm. — \*\* wenden — 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die ersten 5 Lftm., 2 Lftm., 9 St. über die zweiten 5 Lftm., 2 Lftm., 1 f. M. über die dritten 5 Lftm., 2 Lftm., 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 5 Lftm. — wenden — 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 5 Lftm. 1 St. in das 3. der 9 St., 5 Lftm., 1 St. in das 7. der 9 St., 5 Lftm., 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 5 Lftm. \*\*\*; von \*\* bis \*\*\* dreimal wiederholen — wenden — 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 1 St. in die 1. der ersten 5 Lftm., achtmal: 1 Lftm., 1 M. übergehen und 1 St. in die zweitfolgende M.; 5 St. in das 3. der ersten 5 St., 5 St. in das 3. der zweiten 5 St., 5 Lftm. und von \* wiederholen.

**Seitenränder.** — 1. Reihe: 1 f. M. in jeden seitlichen Lftmbogen und je 5 Zwischenlftm.

2. Reihe: \* 1 St. in die 1. der 5 Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 3. Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 5. Lftm., 1 Lftm. und von \* wiederholen.

**Einsatz. — Abbildung 35.**

(Siehe auch die Spitze Abb. 21.)

**Mittelstreifen.** — 46 Lftm. anschlagen, 6 Lftm. übergehen, 4 St., 2 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 4 St., sechsmal: 2 Lftm., 2 Lftm. übergehen und 1 St. in die 3. Lftm.; 2 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 4 St., 2 Lftm., 2 Lftm. übergehen, 4 St. in die 4 letzten Lftm., 6 Lftm. — \* wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 2 Lftm., die 1. untere Lftm. übergehen, 8 f. M. in die 8 folgenden M., 2 Lftm., die 2 unteren Lftm. übergehen, 8 f. M. in die 8 folgenden M., 2 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 8 Lftm., über die 2 Lftm. nach den ersten 8 f. M.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 8 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 Km.), 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm.

nach der f. M., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 8 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 8 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm.,

1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 10 Lftm., 2 f. M. über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St., 10 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 1 Lftm., die 2 ersten der 10 Lftm. übergehen, 18 f. M. in die folgenden M., 1 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., sechsmal: 2 Lftm., 2 M. übergehen und 1 St. in die drittfolgende M., 2 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 2 Lftm., die 1. untere Lftm. übergehen, 8 f. M., 2 Lftm., die 2 unteren Lftm. übergehen, 8 f. M., 2 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten

2 St., 8 Lftm., über die 2 Lftm. nach den ersten 8 f. M., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 8 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 8 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 8 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M.

über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 8 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St., 8 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm.; 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. vor der f. M., 1 Pkt., 1 f. M. über die Lftm. nach der f. M., 3 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 10 Lftm., 2 f. M. über die 2 Lftm. zwischen dem 2. und 3. St., 10 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm.,

2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 1 Lftm., die 2 ersten der 10 Lftm. übergehen, 18 f. M. in die folgenden M., 1 Lftm., 2 St. in die ersten 2 St., 2 Lftm., 2 St. über die 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. in die ersten 2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., sechsmal: 2 Lftm., 2 M. übergehen und 1 St. in die drittfolgende M., 2 Lftm., 2 St. in die ersten

2 St., 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 St. in die letzten 2 St., 6 Lftm. und von \* wiederholen.

**Seitenränder.** — 1. *Reihe*: 1 f. M. in jede seitliche Lftmschlinge mit je 5 Zwischenlftm.

2. *Reihe*: 1 f. M. in jede M.

3. *Reihe*: 1 St., 2 Lftm., 2 M. übergehen, 1 St., 2 Lftm., 2 M. übergehen, 1 St. usw.

## TAFEL VIII.

**Spitze.** — Abbildung 36.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 4.)

**Zackenstreifen.** — 11 Lftm. anschlagen, die 1. Lftm. übergehen, zurück in die folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 6 Doppelst.; 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. Doppelst., 1 Lftm., 1 St. in das 3. Doppelst., 1 Lftm., 1 St. in das 5. Doppelst., 14 Lftm. — wenden — der Lftm. an der Spitze der ersten Zacke anschliessen, \* die 1. Lftm. übergehen, 4 Km. in die 4 folgenden Lftm., 4 Lftm., 1 Lftm. übergehen, 4 Km. in die 4 folgenden Lftm., 1 Lftm., über die letzten Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 5 Doppelst. in die 5 folgenden M., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. Doppelst., 1 Lftm., 1 St. in das 3. Doppelst., 1 Lftm., 1 St. in das 5. Doppelst., 14 Lftm. — wenden — der Lftm. nach den Km. an der Spitze der vorhergehenden Zacke anschliessen und von \* wiederholen.

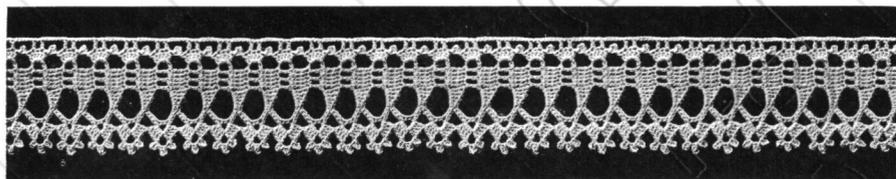
**Oberer gerader Rand.** — Gleich den Seitenrändern des Einsatzes, Abb. 4.

**Unterer Zackenrand.** — In jede Schlinge aus 4 Lftm.: 4 St., 3 Pkts. (aus 4 Lftm. und 1 Km.) und 4 St.

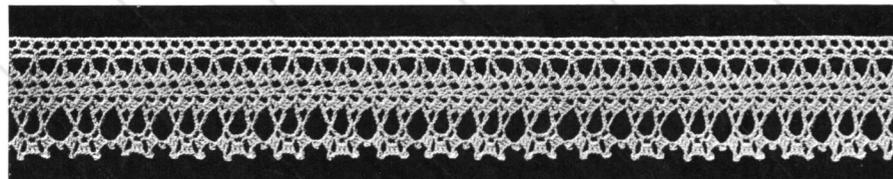
**Spitze.** — Abbildung 37.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 3.)

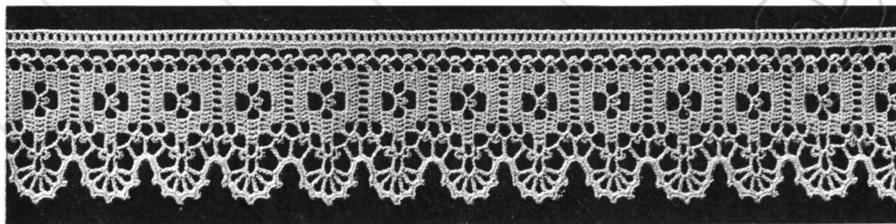
**Mittelstreifen.** — 13 Lftm. anschlagen, 6 Lftm. übergehen, 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in die 7. Lftm., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in die 10. Lftm., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in die 13. Lftm., 6 Lftm. — \* wenden — 3 St. über die 2 Lftm. nach dem 2. unteren St., 2 Lftm., 3 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 Lftm., 3 St. über die folgenden 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 durch 2 Lftm. getrennte St. über die ersten Zwischenlftm., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in das 2. der 3 mittleren St., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. über die folgenden Zwischenlftm., 9 Lftm., 1 f. M. in die vorhergehende seitliche Lftmschlinge, 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die 9 Lftm., noch zweimal: 4 Lftm. und 1 f. M. über die 9 Lftm.; 3 Lftm., 3 St. über die 2 Lftm. nach dem 2. unteren St., 2 Lftm., 3 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 Lftm., 3 St. über die folgenden 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 durch 2 Lftm. getrennte St. über die ersten Zwischenlftm., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in das 2. der 3 mittleren St., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm.



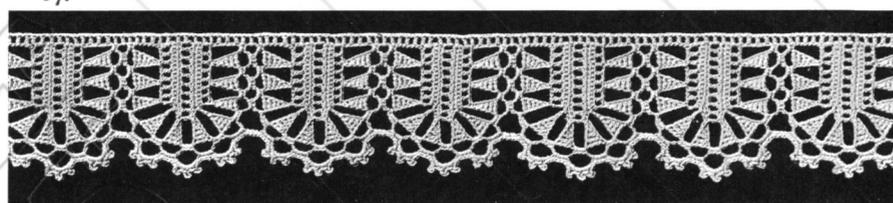
36.



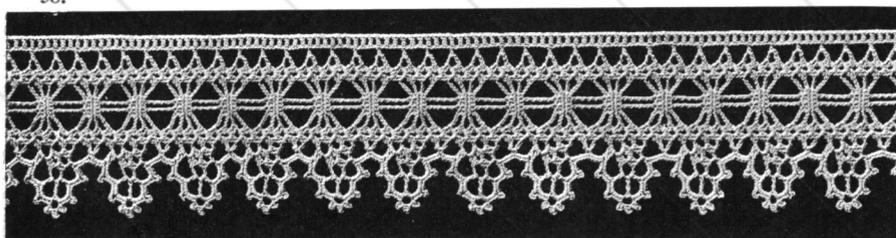
37.



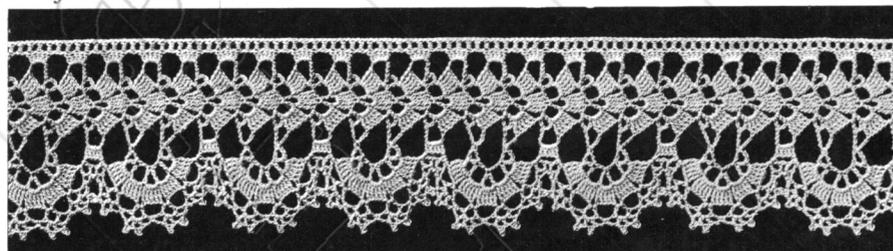
38.



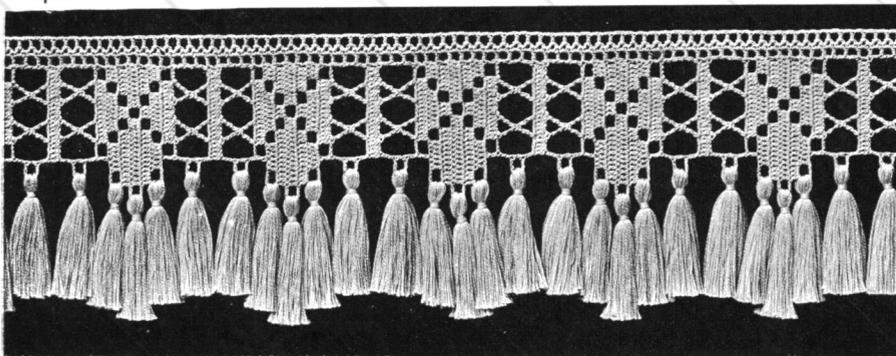
39.



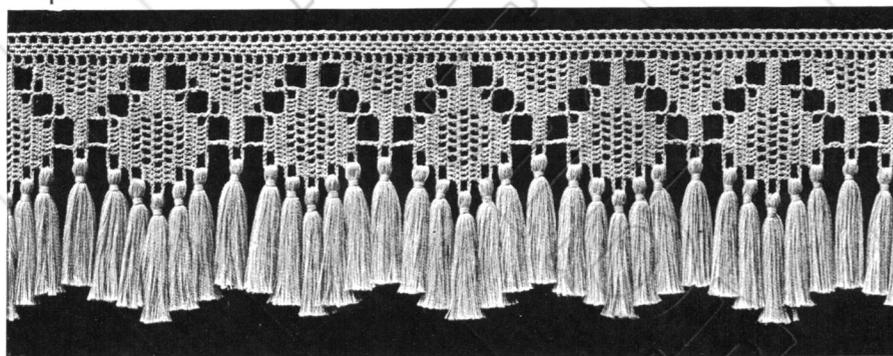
40.



41.



42.



43.

Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll-** und **Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

DOLLFUS-MIEG & C<sup>ie</sup>, Société anonyme

MULHOUSE-BELFORT-PARIS

[www.antiquepatternlibrary.org](http://www.antiquepatternlibrary.org) 2019.11

getrennte St. über die folgenden Zwischenlftm., 6 Lftm. und von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — Gleich den Seitenrändern des Einsatzes, Abb. 3.

**Unterer Zackenrand.** — \* 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 f. M.), 3 St. in den ersten kleinen Bogen aus 4 Lftm., 1 Pkt., 3 St. in den zweiten kleinen Bogen, 1 Pkt., 3 St. in den dritten kleinen Bogen und von \* wiederholen.

### Spitze. — Abbildung 38.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 10 und das Dreieck Abb. 22.)

**Mittelstreifen.** — 19 Lftm. anschlagen, 6 Lftm. übergehen, 1 St. in die 7. Lftm., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende Lftm., \* 8 Lftm. — wenden — die 8 Lftm. übergehen, 13 St. in die 13 folgenden M., 6 Lftm. — wenden — 5 St. in die ersten 5 St., 5 Lftm., 5 St. übergehen, 3 St. in die letzten 3 St., 2 St. über die 8 Lftm., 8 Lftm. — wenden — 2 St. über die letzten der 8 Lftm., 3 St. in die ersten 3 St., 4 Lftm., 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. über die unteren 5 Lftm., 4 Lftm., 3 St. in die 3 letzten St., 6 Lftm. — wenden — 3 St. in die unteren 3 St., 2 St. über die ersten 4 Lftm., 5 Lftm., 2 St. über die letzten 4 Lftm., 3 St. in die nächsten 3 St., 6 Lftm. — wenden — 2 St. übergehen, 3 St. in die nächsten 3 St., 5 St. über die 5 Lftm., 5 St. in die letzten 5 St., 6 Lftm. — wenden — 1 St. in das 1. St., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St.; von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — Gleich den Seitenrändern des Einsatzes, Abb. 10.

**Unterer Zackenabschluss.** — 1. *Reihe*: 4 Lftm., \* 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in den ersten Lftmbogen, 4 Lftm., 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in den Lftmbogen an der Spitze, 8 Lftm.,

noch 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in den Lftmbogen an der Spitze, 4 Lftm., 2 durch 4 Lftm. getrennte f. M. in den nächsten Lftmbogen, 4 Lftm. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: 1 Doppelst. über die ersten 4 Lftm., \* 1 Lftm., 1 Doppelst. über die nächsten 4 Zwischenlftm., 2 Lftm., 6 durch je 2 Lftm. getrennte Doppelst. über die 8 Lftm. an der Spitze, 2 Lftm., 1 Doppelst. über die nächsten 4 Zwischenlftm., 1 Lftm., 1 Doppelst. über die nächsten 4 Zwischenlftm. und von \* wiederholen.

3. *Reihe*: \* 2 f. M. über die 1. Zwischenlftm., 4 f. M. über die nächsten 2 Lftm., fünfmal: 2 f. M., 3 Lftm. und 2 f. M. über die nächsten 2 Lftm.; 4 f. M. über die nächsten 2 Lftm., 2 f. M. über die letzte Lftm. und von \* wiederholen.

### Spitze. — Abbildung 39.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 11 und das Dreieck Abb. 24.)

**Bogenzacken.** — 18 Lftm. anschlagen, zurück 5 Lftm. übergehen, 1 St. in die 6. Lftm., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende Lftm., \* 1 Lftm. — wenden — beim 1. St. beginnend 14 f. M., 4 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 17 f. M. wobei bei den f. M. die beiden wagerechten Maschenglieder zu erfassen sind, 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. f. M., achtmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 1 Lftm. — wenden — die Lftm. und das 1. St. übergehen, 17 f. M., 1 Lftm. — wenden — die 1. Lftm. übergehen, 15 f. M., 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 3. f. M., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 14 Lftm., nach rechts dem 3. St. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 einund-einhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 8 Lftm., nach rechts der Lftm. zwischen dem 5. und 6. St. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einund-

einhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 8 Lftm., nach rechts der 3. der 4 Ecklftm. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 7 Lftm. — wenden — 1 St. in die M. im Einschnitt — wenden — das St. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 8 Lftm., nach rechts der ersten Eckm. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 8 Lftm., nach rechts der nächsten Eckm. anschliessen, die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 7 Lftm. — wenden — 1 St. in die M. im Einschnitt — wenden — das St. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 6 Lftm. (bei der Wiederholung an Stelle der 6 Lftm.: 2 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die Randlftm. der vorhergehenden Zacke — wenden — 3 f. M. über die 2 Lftm. und 6 Lftm.), 3 f. M. über die 2 Lftm. zwischen den ersten 2 Zacken, dreimal: 6 Lftm. und 3 f. M. über die 2 Lftm. zwischen den nächsten 2 Zacken, dreimal: 5 Lftm. und 2 f. M. über die folgenden Lftm., 5 Lftm. — wenden — 3 f. M. über die ersten 5 Lftm., zweimal: 4 Lftm. und 3 f. M. über die nächsten 5 Lftm., 8 Lftm., die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 2 f. M. über die 4 folgenden Lftm., zweimal: 6 Lftm., die 1. Lftm. übergehen, in die 5 folgenden Lftm.: 1 f. M., 1 halbes St., 1 St., 1 einundeinhalbfaches St., 1 Doppelst. und 2 f. M. über die folgenden Lftm.; 10 Lftm. — wenden — 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der ersten Zacke, 4 Lftm., 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der zweiten Zacke, 4 Lftm., 1 Km. in die Lftm. an der Spitze der dritten Zacke, 4 Lftm. — wenden — 1 St. in die 2. Lftm. nach der 1. Km., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M.; von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — Gleich den Seitenrändern des Einsatzes, Abb. 11.

**Unterer Pikotabschluss.** — 1. *Reihe*: \* 4 f. M. in den ersten Lftmbogen, dreimal: 6 Lftm. und 4 f. M. in den nächsten Lftmbogen, 3 Lftm. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* 4 Km. in die ersten 3 f. M., dreimal: 2 f. M., 3 Lftm., 2 f. M., 3 Lftm., 2 f. M., 3 Lftm. und 2 f. M. über die 6 Lftm. und 4 Km. in die folgenden 4 f. M.; 3 f. M. über die 3 Zwischenlftm. und von \* wiederholen.

### Spitze. — Abbildung 40.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 5.)

**Mittelstreifen.** — 25 Lftm. anschlagen, 8 Lftm. übergehen, 2 St. in die 9. Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die 10. Lftm., 3 Lftm., 4 Lftm. übergehen, 5 f. M., 3 Lftm., 4 Lftm. übergehen, 2 St. in die 5. Lftm., 2 Lftm., 2 St. in die letzte Lftm., 6 Lftm. — \* wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 5 f. M. in die unteren 5 f. M., wobei beide wagerechten Maschenglieder zu erfassen sind, 3 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 4 Lftm., 5 f. M. in die unteren 5 f. M., 4 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 5 Lftm., 1 vierfaches St. in die 2. f. M., 1 Lftm., 1 vierfaches St. in die 4. f. M., 5 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die Lftm. vor dem 1. vierfachen St., 1 f. M. in das 1. vierfache St., 1 f. M. in die Zwischenlftm., 1 f. M. in das 2. vierfache St., 1 f. M. in die folgende Lftm., 3 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St., 2 Lftm.

und 2 St. in die seitliche Lftmschlinge, 6 Lftm. — wenden — 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 Lftm., über die nächstfolgenden 2 Lftm.: 2 St., 2 Lftm. und 2 St.; 3 Lftm., 5 f. M. in die unteren 5 f. M., 3 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 4 Lftm., 5 f. M. in die unteren 5 f. M., 4 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die nächsten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 5 Lftm., 1 vierfaches St. in die 2. f. M., 1 Lftm., 1 vierfaches St. in die 4. f. M., 5 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die Lftm. vor dem 1. vierfachen St., 1 f. M. in das 1. vierfache St., 1 f. M. in die Zwischenlftm., 1 f. M. in das 2. vierfache St., 1 f. M. in die folgende Lftm., 3 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 5 f. M. in die unteren 5 f. M., 3 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 4 Lftm., 5 f. M. in die unteren 5 f. M., 4 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. in die seitliche Lftmschlinge, 6 Lftm. — wenden — 2 St. über die ersten 2 Lftm., 2 Lftm., 2 St. über die folgenden 2 Lftm., 2 Lftm., über die nächstfolgenden 2 Lftm.: 2 St., 2 Lftm. und 2 St.; 5 Lftm., 1 vierfaches St. in die 2. f. M., 1 Lftm., 1 vierfaches St. in die 4. f. M., 5 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die letzten 2 Lftm., 6 Lftm. — wenden — 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. in die Lftm. vor dem 1. vierfachen St., 1 f. M. in das 1. vierfache St., 1 f. M. in die Zwischenlftm., 1 f. M. in das 2. vierfache St., 1 f. M. in die folgende Lftm., 3 Lftm., 2 St., 2 Lftm. und 2 St. über die nächsten 2 Lftm., 6 Lftm. und von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — Gleich den Seitenrändern des Einsatzes, Abb. 5.

**Unterer Zackenabschluss.** — 1. *Reihe:* 1 f. M. in den ersten kleinen Lftmbogen, \* 4 Lftm., 2 St. über die nächsten Randlftm., 5 Lftm., über die 6 Lftm. an der Spitze: 1 St., 5 Lftm., 1 Doppelst., 5 Lftm. und 1 St.; 5 Lftm., 1 f. M. über die nächsten 2 Lftm., 4 Lftm., 1 f. M. in den nächsten kleinen Lftmbogen und von \* wiederholen.

2. *Reihe:* \* 4 f. M. über die ersten 4 Lftm., über die ersten 5 Lftm.: 3 f. M., 4 Lftm. und 3 f. M.; über die zweiten 5 Lftm., 3 f. M., 4 Lftm. und 3 f. M.; 3 Pkts. (aus je 4 Lftm. und 1 Km.), über die dritten 5 Lftm.: 3 f. M., 4 Lftm. und 3 f. M.; über die vierten 5 Lftm.: 3 f. M., 4 Lftm. und 3 f. M.; 4 f. M. über die nächsten 4 Lftm. und von \* wiederholen.

#### Spitze — Abbildung 41.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 6 und das Grundmuster Abb. 44.)

**Mittelstreifen.** — 15 Lftm. anschlagen, 8 Lftm. übergehen, 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in die 9. Lftm. 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in die 12. Lftm., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in die 15. Lftm., 8 Lftm. — \* wenden — 5 Doppelst. über die 3 Lftm. nach dem 2. St., 2 Lftm., 5 Doppelst. über die folgenden 3 Lftm., 2 Lftm., 5 Doppelst. über die folgenden 3 Lftm., 8 Lftm. — wenden — 2 durch 3 Lftm. getrennte St. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in das 3. der 5 mittleren Doppelst., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. über die folgenden 2 Lftm., 8 Lftm. — wenden — 5 Doppelst. über die 3 Lftm. nach dem 2. St., 2 Lftm., 5 Doppelst. über die folgenden 3 Lftm., 2 Lftm., 5 Doppelst. über die folgenden 3 Lftm., 8 Lftm. — wenden — 2 durch 3 Lftm. getrennte St. über die ersten 2 Lftm.,

3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in das 3. der 5 mittleren Doppelst., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. über die folgenden 2 Lftm., 15 Lftm., 1 f. M. in den seitlichen Lftmbogen links, 3 Lftm. — wenden — 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in die 3. der 15 Lftm., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in die 6. Lftm., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in die 9. Lftm., 3 Lftm., 1 Km. in die 12. Lftm., 4 Lftm., 5 Doppelst. über die 3 Lftm. nach dem 2. St., 2 Lftm., 5 Doppelst. über die folgenden 3 Lftm., 2 Lftm., 5 Doppelst. über die folgenden 3 Lftm., 8 Lftm. — wenden — 2 durch 3 Lftm. getrennte St. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in das 3. der 5 mittleren Doppelst., 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. über die folgenden 2 Lftm., 8 Lftm. und von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — Gleich den Seitenrändern des Einsatzes, Abb. 6.

**Zackenabschluss.** — 1. *Reihe*: 5 St. in den ersten Lftmbogen, \* 2 Lftm., 5 Doppelst. über die 3 Lftm. zwischen den ersten 2 St., viermal: 2 Lftm. und 5 Doppelst. über die folgenden 3 Lftm.; 2 Lftm., 5 St. in den nächsten Lftmbogen und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* 2 durch 3 Lftm. getrennte St. über die 2 Lftm. nach den 5 St., fünfmal: 3 Lftm. und 2 durch 3 Lftm. getrennte St. über die folgenden 2 Lftm.; 1 Lftm. und von \* wiederholen.

3. *Reihe*: 1 f. M. über die ersten 3 Lftm., 2 Lftm., 1 f. M. über die folgenden 3 Lftm., 2 Lftm., über die folgenden 3 Lftm.: 1 St., 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 f. M.), 1 St., 1 Pkt. und 1 St.; \* 2 Lftm., 1 f. M. über die folgenden 3 Lftm., 2 Lftm., dreimal: 3 durch 2 Pkts. getrennte St. über die folgenden 3 Lftm., 2 Lftm., 1 f. M. über die folgenden 3 Lftm. und 2 Lftm.; dreimal: 1 f. M. über die folgenden 3 Lftm. und 2 Lftm.; 1 St. über die folgenden 3 Lftm.,

2 Lftm., dem letzten Pkt. der vollendeten Zacke anschliessen, das Pkt. vollenden, 1 St. über die unteren Lftm., 1 Pkt., noch 1 St. über die unteren Lftm. und von \* wiederholen.

### Spitze mit Quästchenabschluss. — Abbildung 42.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 17 und das Dreieck Abb. 27.)

**Mittelstreifen.** — 26 Lftm. anschlagen, zurück 4 Lftm. übergehen, 22 St., \* 11 Lftm. — wenden — 1 St. in die 3. der 11 Lftm., 6 Lftm., 1 vierfaches, oben durch 4 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 5. und 10. der 22 St., 3 Lftm., 1 vierfaches, oben durch 4 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 14. und 19. der 22 St., 3 Lftm., 1 fünf-faches St. in die letzte Lftm., 6 Lftm. — wenden — die unteren 3 Lftm. übergehen, 15 St., 3 Lftm., 1 St. in die 4. der 6 Lftm., 11 Lftm. — wenden — 2 St. in die 2 Lftm. vor dem unteren St., 1 St. in das St., 3 St. über die folgenden 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 9 St., 3 Lftm., 3 St. über die nächsten 3 Lftm., 1 St. in die 4. Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St. in die nächsten 3 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 3 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 6 St. in die 6 St., 3 St. über die letzten Lftm., 8 Lftm. — wenden — 12 St. in die 12 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. über die folgenden 3 Lftm., 6 St. in die 6 St., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 12 St., 6 Lftm. — wenden — 3 St. übergehen, 6 St., 3 Lftm., 3 St. über die 3 Lftm., 3 St. in die 3 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 3 St. übergehen, 3 St., 1 St. in die letzte Lftm., 6 Lftm. — wenden — 3 St. über die 3 Lftm., 9 St. in die 9 St., 3 St. über die 3 Lftm., 3 Lftm., 1 St. in das 4. St., 11 Lftm. — wenden — 1 St. in die 3. der 11 Lftm., 6 Lftm., 1 vierfaches, oben durch 4 Lftm. getrenntes Kreuzst. in das 1. und 6. der 15 St., 3 Lftm., 1 vierfaches, oben durch 4 Lftm.

getrenntes Kreuzst. in das 10. und 15. der 15 St., 3 Lftm., 1 fünffaches St. in die 4. der 6 unteren Lftm., 3 Lftm. — wenden — das fünffache St. übergehen, 22 St. in die folgenden M. und von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — Gleich den Seitenrändern des Einsatzes, Abb. 17.

**Abschlussquästchen.** — In die Lftmbogen des unteren Randes werden Strähne aus D·M·C Mouliné spécial eingehängt und mit D·M·C Häkelgarn (Cordonnet 6 fils) abgebunden.

**Spitze mit Quästchenabschluss.** — Abbildung 43.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 18 und das Dreieck Abb. 23.)

**Mittelstreifen.** — 28 Lftm. anschlagen, zurück 8 Lftm. übergehen, 12 St., viermal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende Lftm., 3 Lftm. — \* wenden — das 1. St. übergehen, 1 St. über die 1. Lftm., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die folgende Lftm., 5 St. in die nächsten 5 St., 8 Lftm., 1 dreifaches St. in das letzte St., 11 Lftm. — wenden — je 1 St. in die 2 Lftm. vor dem dreifachen St., 1 St. in das dreifache St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St. übergehen, 6 St., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 6 St., 8 Lftm., 3 St. über die 5 Lftm., 6 St. in die 6 St., 3 St. über die letzten Lftm., 9 Lftm. — wenden — 4 St. in die ersten 4 St., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 2 St. in die letzten 2 St., 3 St. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 2 Lftm., 3 St.

übergehen, 3 St. in die letzten 3 St., 1 St. in die letzte Lftm., 12 Lftm. — wenden — 3 St. über die 5 Lftm., 3 St. in die ersten 3 St., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 3 St. über die letzten Lftm., 8 Lftm. — wenden — 3 St. in die ersten 3 St., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. über die folgende Lftm., 1 Lftm., 1 St. übergehen, 12 St., 14 Lftm. — wenden — 7 St. übergehen, 6 St., sechsmal: 1 Lftm. und 1 St. über die folgende Lftm., 3 St. in die letzten 3 St., 6 Lftm. — wenden — 3 St. übergehen, 4 St., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die folgende Lftm., 5 St. in die nächsten 5 M., 2 Lftm., 1 f. M. über die 14 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 14 Lftm., 1 St. in die 6. der 14 Lftm., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 3 St. in die 3 St., 3 St. über die 5 Lftm., 8 Lftm., 3 St. übergehen, 12 St., 6 Lftm. — wenden — 3 St. übergehen, 6 St., 2 Lftm., 1 f. M. über die 8 Lftm., 5 Lftm., 3 St. über die 8 Lftm., 3 St. in die ersten 3 St., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende M., 3 Lftm. — wenden — das 1. St. übergehen, 1 St. über die 1. Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die nächste Lftm., zweimal: 1 Lftm. und 1 St. in das zweitfolgende St., 2 St. in die letzten 2 St., 3 St. über die 5 Lftm., 6 Lftm., 1 dreifaches St. in das 4. der 6 unteren St., 8 Lftm. — wenden — 1 St. in das dreifache St., 6 St. in die 6 Lftm., 5 St. in die ersten 5 St., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die nächste Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die letzte Lftm., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — Gleich den Seitenrändern des Einsatzes, Abb. 18.

**Abschlussquästchen.** — In die Lftmbogen des unteren Randes werden Strähne aus D·M·C Mouliné spécial eingehängt und mit D·M·C Häkelgarn (Cordonnet 6 fils) abgebunden.

## TAFEL IX.

## Häkelborten. — Abbildungen I bis VII.

Wünscht man gehäkelte Spitzengarnituren mit verhältnismässig geringem Zeitaufwand herzustellen, so verwendet man — wie schon in der Einleitung erwähnt — gewebte Borten, denen die Aufgabe zufällt Teile der Häkelarbeit zu ersetzen.

Diese Borten, die mit den verschiedensten Mustern, in Weiss, Crème, Ungebleicht und auch farbig erzeugt werden, sind unter dem Namen « Häkelborten » allgemein bekannt.

Nebstehend geben wir in natürlicher Grösse die Abbildungen der für unsere Vorlagen, Abb. 44 bis 57 verwendeten Häkelborten. Als Arbeitsfaden, für die zu diesen Borten passende Häkelarbeit ist zu wählen unter: D·M·C Häkelgarn (Cordonnet 6 fils) Nr. 50, D·M·C Häkelgarn, Spezial-Qualität (Cordonnet spécial) Nr. 50, D·M·C Spitzenzwirn (Fil à dentelles) Nr. 50, D·M·C Perlarn (Coton perlé) Nr. 12, D·M·C Retors d'Alsace Nr. 12, D·M·C Alsatia (Elsässer Strick- und Häkelgarn) Nr. 30 und D·M·C Leinen-Strick- und Häkelgarn (Lin pour tricoter et crocheter) N° 35.

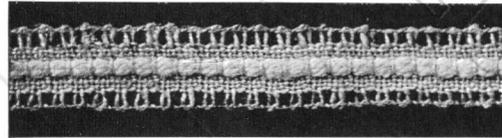


Abb. I. Glatte Borte mit abgehendem Einlagefaden.

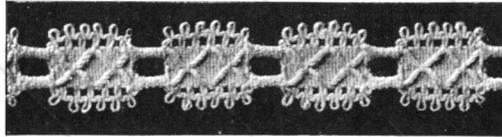


Abb. III. Gemusterte Medaillonborte.

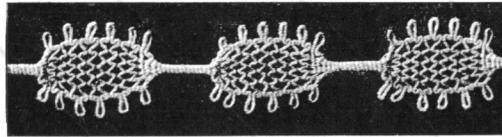


Abb. V. Durchbrochene Medaillonborte.



Abb. VII. Torpedoborte.

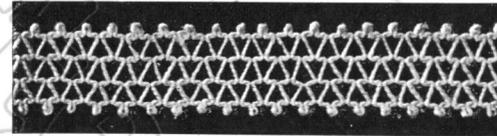


Abb. II. Durchbrochene Borte mit Randpikots.

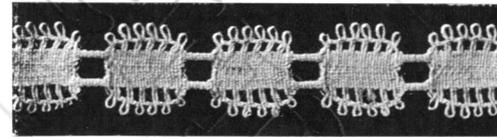


Abb. IV. Glatte Medaillonborte.

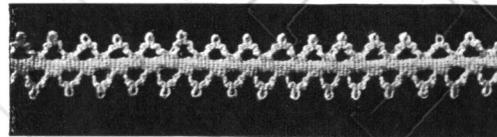


Abb. VI. Zackenmignardise.

Besser als weitschweifige Erläuterungen lehren die bildlichen Darstellungen der Muster auf den Tafeln 9 und 10 die Verwendung dieser Häkelborten, mit deren Hilfe ganz eigenartige, reizvolle Spitzengebilde entstehen.

## Grundmuster. — Abb. 44.

(Siehe auch den Einsatz Abb. 6 und die Spitze Abb. 41.)

**Längsstreifen.** — Gleich dem Mittelstreifen des Einsatzes, Abb. 6.

**Zusammenhäkeln der Längsstreifen** mit Häkelborte, Abb. II: 1 St. in das erste Pikot der Borte, 1 Lftm., 1 St. in das nächste Pkt., 1 Lftm., 1 St. in das nächste Pkt., 2 Lftm., 2 f. M. über die erste Seiten-

schlinge links des gehäkelten Längsstreifens, \* 2 Lftm., 1 St. in das nächste Pkt. der Borte, 1 Lftm., 1 St. in das nächste Pkt., 1 Lftm., 1 St. in das nächste Pkt., 2 Lftm., 2 f. M. über

die folgende Seitenschlinge des Längsstreifens und von \* wiederholen.

An der zweiten Seite der Häkelborte sind die Stäbchengruppen versetzt zu jenen der ersten Seite zu stellen.

**Grundmuster. — Abbildung 45.**

(Siehe auch die Spitzen Abb. 54 und 57.)

Aus Torpedoborte, Abb. VII, werden Bogenstreifen gehäkelt, diese untereinander verbunden, und die dadurch entstandenen leeren Felder durch gehäkelte Rosetten ausgefüllt.

**Bogenstreifen.** — 1 f. M. über den Verbindungsstab zwischen den ersten zwei Torpedomotiven, 9 Lftm., \* dreimal: die Borte nach rechts zur Schlinge zurücklegen, 4 St. über den zweiten Verbindungsstab und 9 Lftm.; viermal: 1 f. M. über den zweiten Verbindungsstab; 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die letzten 9 Lftm., 4 Lftm. — wenden — und von \* wiederholen.

An der zweiten Seite des Streifens sind die drei Schlingen aus den 6 Torpedomotiven zwischen den 4 f. M. zu bilden und die 4 f. M. sind über die Verbindungsstäbe der Schlingen der ersten Seite zu stellen.

**Zusammenhäkeln der Bogenstreifen.** — Nach der ersten Stäbchengruppe: 4 Lftm., 1 f. M. über die gegenüberstehenden 9 Lftm. eines vollendeten Streifens, 4 Lftm., die zweite Stäbchengruppe arbeiten, 4 Lftm., 1 f. M. über die nächsten 9 Lftm. des vollendeten Streifens, 4 Lftm., die dritte Stäbchengruppe ausführen und die Musterung, wie oben angegeben, fortsetzen.

**Rosette.** — 3 St. über einen der acht Randlftmbogen eines leeren Feldes, siebenmal: 1 Lftm. und 3 St. über die folgenden Randlftm., 1 Km. in das 1. St., 3 Lftm., siebenmal: 1 Lftm. und 1 St. über die untere Lftm., 1 Km. in die 3. der 3 Lftm., 1 Lftm., je 1 f. M. über die unteren 7 Lftm., 1 Km. in die 1. Lftm., den Faden abschneiden, in eine Nähnaedel fädeln, die rückwärtigen wagerechten Maschenglieder der 7 f. M. und der Km. auffassen, fest zusammenziehen und den Faden vernähen.

**Grundmuster. — Abbildung 46.**

(Siehe auch die Spitzen Abb. 50 und 55.)

An die Medaillonborte, Abb. IV, werden an beiden Seiten Zacken gehäkelt und diese Streifen werden dann durch eine Reihe gehäkelter kleiner Bogen verbunden.

**Zackenstreifen.** — 1. *Reihe:* \* 1 St. in das 1. Pkt. des Medaillons, 1 Lftm., 1 St. in das 2. Pkt., 1 Lftm., 1 St. in das 3. Pkt., 4 Lftm., 1 St. in das 4. Pkt., 1 Lftm., 1 St. in das 5. Pkt., 1 Lftm., 1 St. in das 6. Pkt. und von \* wiederholen.

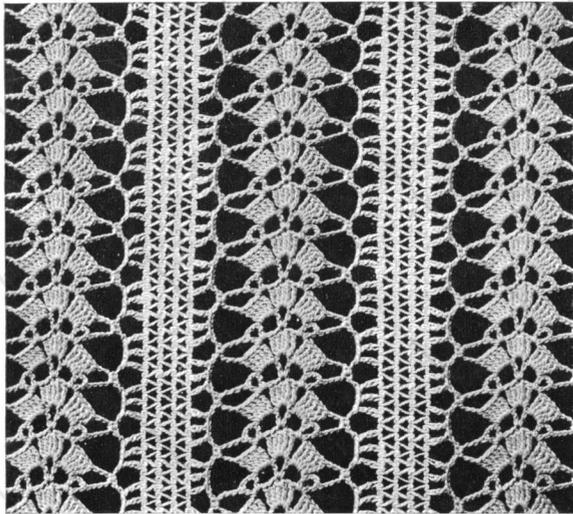
2. *Reihe:* \* 1 f. M. über die 1. Zwischenlftm., 3 Lftm., 1 f. M. über die 2. Lftm., 3 Lftm., über die 4 Lftm.: 1 St., 1 einundeinhalbfaches St., 1 Doppelst., 3 Lftm., 1 Doppelst., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 St.; 3 Lftm., 1 f. M. über die 3. Lftm., 3 Lftm., 1 St. über die 4. Lftm. und von \* wiederholen.

**Zusammenhäkeln der Zackenstreifen.** — Ueber die 3 Lftm. an der Spitze der ersten Zacke des ersten Streifens: 2 f. M., 3 Lftm. und 2 f. M., 3 Lftm., über die 3 Lftm. an der Spitze der ersten Zacke des zweiten Streifens: 2 f. M., 3 Lftm. und 2 f. M., \* 3 Lftm., über die 3 Lftm. an der Spitze der nächsten Zacke des ersten Streifens: 2 f. M., 3 Lftm. und 2 f. M., 3 Lftm., über die 3 Lftm. an der Spitze der nächsten Zacke des zweiten Streifens: 2 f. M., 3 Lftm. und 2 f. M.; von \* wiederholen.

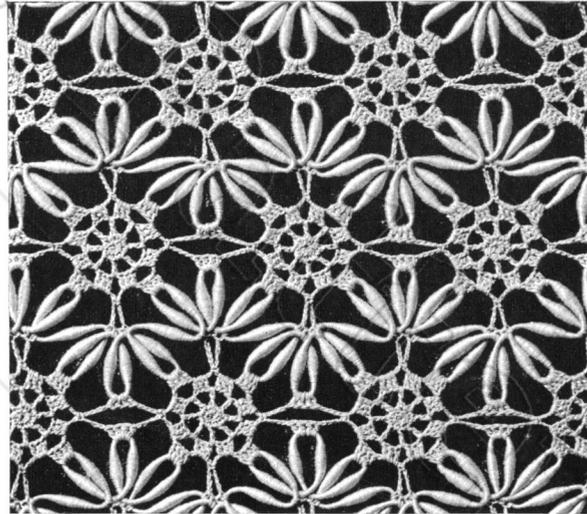
**Grundmuster. — Abbildung 47.**

(Siehe auch die Spitzen Abb. 51, 52 und 56.)

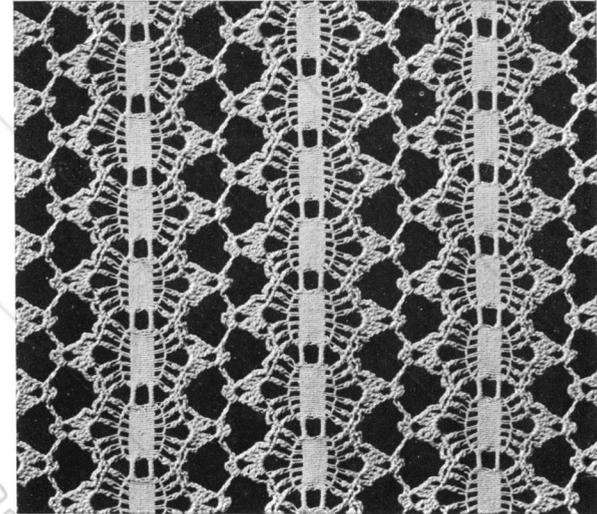
Aus der Zackenmignardise, Abb. IV, werden gehäkelte Bogenstreifen gebildet, die untereinander so zu verbinden sind, dass die leeren Felder Kreuzfiguren ergeben.



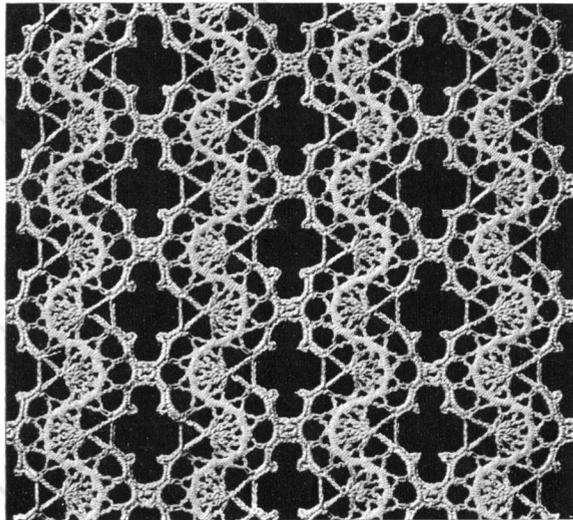
44.



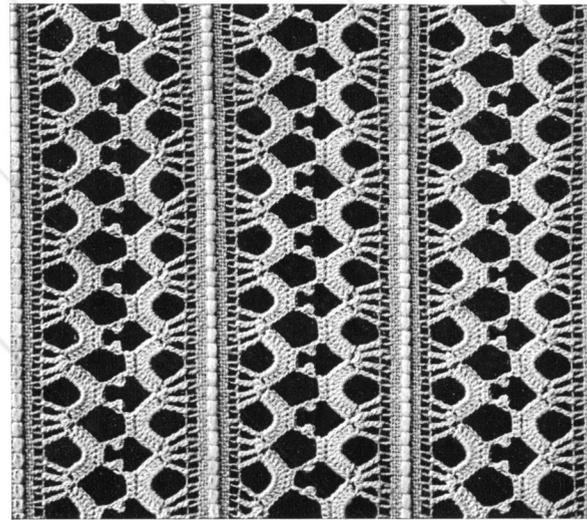
45.



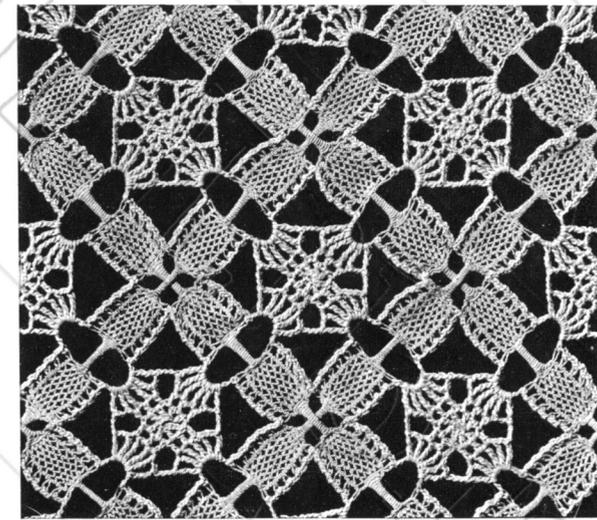
46.



47.



48.



49.

Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll-** und **Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

**Bogenstreifen.** — 1. *Reihe:* Die 5 ersten Pkts. der Zackenmignardise mit je 1 St. erfassen und diese 5 St. oben mit den letzten Schlingen zusammen abschliessen, \* viermal: 5 Lftm. und 1 f. M. in das nächste Pkt., 5 Lftm., 5 oben durch die letzten Schlingen verbundene St. in die 5 nächsten Pkts. und von \* wiederholen.

2. *Reihe:* \* 1 Km. in die f. M. nach den ersten 5 Lftm., über die zweiten 5 Lftm.: 3 f. M., 4 Lftm. und 3 f. M.; über die dritten 5 Lftm.: 2 f. M., 4 Lftm., 2 f. M., 4 Lftm. und 2 f. M.; über die vierten 5 Lftm.: 3 f. M., 4 Lftm. und 3 f. M.; 1 Km. in die nächste f. M., 4 Lftm. und von \* wiederholen.

An der zweiten Seite der Zackenmignardise kommen die 5 Lftmbogen oberhalb der 5 verbundenen St. und die 5 verbundenen St. oberhalb der 5 Lftmbogen zu stehen.

Die einzelnen Bogenstreifen sind bei den 2 Pkts. des Mittelbogens untereinander zu verbinden.

#### Grundmuster. — Abbildung 48.

An die Häkelborte, Abb. I, werden an beiden Seiten dichte Bogen gehäkelt und diese Streifen werden dann durch eine Reihe gehäkelter Pikots verbunden.

**Bogenstreifen.** — 1. *Reihe:* 4 Doppelst. in die ersten 4 Pkts. der Borte, \* 8 Lftm., 4 Doppelst. in die folgenden 4 Pkts. und von \* wiederholen.

2. *Reihe:* 3 oben durch die letzten Schlingen verbundene f. M. zwischen die ersten 4 Doppelst., \* 12 St. über die 8 Lftm., 3 oben durch die letzten Schlingen verbundene f. M. zwischen die nächsten 4 Doppelst. und von \* wiederholen.

An der zweiten Seite der Borte sind die Bogen gleichlaufend mit denen der ersten Seite zu stellen.

**Zusammenhäkeln der Bogenstreifen.** — 4 f. M. in das 5. bis 8. der 12 St. des ersten Bogen des ersten Streifens, 1 Lftm., 1 Pkt.

(aus 4 Lftm. und 1 f. M.), 1 Lftm., 4 f. M. in das 5. bis 8. der 12 St. des ersten Bogen des zweiten Streifens, \* 1 Lftm., 1 Pkt., 1 Lftm., 4 f. M. in das 5. bis 8. St. des nächsten Bogen des ersten Streifens, 1 Lftm., 1 Pkt., 1 Lftm., 4 f. M. in das 5. bis 8. St. des nächsten Bogen des zweiten Streifens und von \* wiederholen.

#### Grundmuster. — Abbildung 49.

(Siehe auch die Spitze Abb. 53.)

Medaillonborten, Abb. V, in schrägen, sich kreuzenden Reihen ergeben die Quadrierung des Grundes, den gehäkelte Sterne ausfüllen.

**Umrandung der Medaillons.** — Jedes Karo zählt an den Seiten je 2 Medaillons, \* 1 f. M. in das 1. Pkt. des 1. Medaillons der ersten Karoseite, fünfmal: 2 Lftm. und 1 f. M. in das nächste Pkt., 8 Lftm., 1 f. M. in das 1. Pkt. des 2. Medaillons, fünfmal: 2 Lftm. und 1 f. M. in das nächste Pkt., von \* über die nächsten drei Karoseiten dreimal wiederholen, mit 1 Km. in die 1. f. M. schliessen, den Faden abschneiden und vernähen.

**Stern.** — 1 Lftm., 4 durch je 2 Lftm. getrennte Doppelst. über einen Lftmbogen der Umrandung, dreimal: 3 Lftm. und 6 durch je 2 Lftm. getrennte Doppelst. über den nächsten Lftmbogen; 3 Lftm., noch 2 durch 2 Lftm. getrennte Doppelst. in den ersten Lftmbogen, 1 Lftm., mit 1 Km. in die 1. Lftm. schliessen; 4 Lftm., 1 St. über die ersten 2 Lftm., 1 Lftm., 1 St. über die folgenden 2 Lftm., dreimal: 1 St. über die zweiten 2 Lftm. des nächsten Bogens, 1 Lftm., 1 St. über die dritten 2 Lftm., 1 Lftm. und 1 St. über die vierten 2 Lftm.; je 1 Km. in die 3. und 4. der ersten 4 Lftm., 3 Lftm., je 1 St. über die 7 Zwischenlftm., den Faden abschneiden, in eine Nähnaedel fädeln, das rückwärtige Maschenglied der 3. Lftm. und der 7 St. auffassen, fest zusammenziehen und den Faden vernähen.

## TAFEL X.

**Spitze. — Abbildung 50.**

(Siehe auch das Grundmuster Abb. 46.)

**Mittelstreifen.** — Derselbe besteht aus der Medaillonborte, Abb. III, deren Pkts. an beiden Seiten mit Häkelarbeit aufzufassen sind: \* 2 oben durch die letzten Schlingen verbundene f. M. in die 2 ersten Pkts. des Medaillons, 5 Lftm., 2 verbundene f. M. in die 2 mittleren Pkts., 5 Lftm., 2 verbundene f. M. in die 2 letzten Pkts., 1 Lftm. und von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — 1. *Reihe*: \* über die ersten 5 Lftm.: 3 f. M., 3 Lftm. und 3 f. M., über die zweiten 5 Lftm.: 3 f. M., 3 Lftm. und 3 f. M., über die Lftm. im Einschnitt: 1 f. M. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: 1 St. in jede kleine Lftmschlinge, dazwischen je 5 Lftm.

3. *Reihe*: 1 St. in die 1. Lftm., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St. usw.

**Unterer Zackenabschluss.** — 1. *Reihe*: \* über die ersten 5 Lftm.: 3 f. M., 3 Lftm. und 3 f. M., 3 Lftm., über die zweiten 5 Lftm.: 3 f. M., 2 Lftm. — wenden — über die ersten 3 Lftm.: 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm., 1 St., 2 Lftm. und 1 St.; 1 f. M. über die zweiten 3 Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die ersten 2 Lftm., dreimal: 4 Lftm. und 1 f. M. über die folgenden 2 Lftm., 1 Lftm., noch 3 f. M. über die unteren 5 Lftm., 1 f. M. über die Lftm. im Einschnitt und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* 1 f. M. in den ersten Lftmbogen, dreimal: 1 Lftm., Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 Km.), 1 Lftm. und 1 f. M. in den nächsten Lftmbogen; 2 Lftm. und von \* wiederholen.

**Spitze. — Abbildung 51.**

(Siehe auch das Grundmuster Abb. 47.)

**Mittelstreifen.** — Derselbe besteht aus der Zackenmignardise, Abb. VI, die in Wellenlinien laufend, umhäkelt wird.

*Nach oben zu gekehrte Reihe*: 1 f. M. in das 1. Pkt. der Zackenmignardise, \* 5 Lftm., 1 f. M. in das nächste Pkt., 8 Lftm., 6 oben durch die letzten Schlingen verbundene St. in die 6 folgenden Pkts., 8 Lftm., 1 f. M. in das nächste Pkt. und von \* wiederholen.

*Nach unten zu gekehrte Reihe*: \* 5 oben durch die letzten Schlingen verbundene St. in die Pkts. der Zackenmignardise, die so zu stellen sind, dass das 3. St. gegenüber den 5 Lftm. der vollendeten Reihe zu stehen kommt, 5 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in das nächste Pkt., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in das nächste Pkt., 2 Lftm., 2 durch 2 Lftm. getrennte St. in das nächste Pkt., 5 Lftm. und von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — 1. *Reihe*: \* 5 f. M. über die 5 Lftm., 5 f. M. über die ersten 8 Lftm., 7 Lftm., 5 f. M. über die zweiten 8 Lftm. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: 1 St. in die 1. f. M., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St. usw.

**Unterer Zackenrand.** — 1. *Reihe*: \* 1 St. über die 5 Lftm. nach den 5 verbundenen St., 2 Lftm., fünfmal. 3 St. über die nächsten 2 Lftm. und 2 Lftm., 1 St. über die folgenden 5 Lftm. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* 1 f. M. über die ersten 2 Lftm., viermal: 4 Lftm. und 1 St. über die folgenden 2 Lftm., 4 Lftm., 1 f. M. über die letzten 2 Lftm. und von \* wiederholen.

3. *Reihe*: \* 3 f. M., 4 Lftm. und 2 f. M. über die ersten 4 Lftm.,

dreimal: 2 f. M., 4 Lftm., 2 f. M., 4 Lftm. und 2 f. M. über die folgenden 4 Lftm.; 2 f. M., 4 Lftm. und 3 f. M. über die letzten 4 Lftm. und von \* wiederholen.

**Spitze.** — **Abbildung 52.**

(Siehe auch das Grundmuster Abb. 47.)

**Mittelstreifen.** — Derselbe besteht aus der Zackenmignardise, Abb. VI, die in Wellenlinien laufend, umhäkelt wird: die 7 ersten Pkts. der Mignardise mit je 1 St. erfassen und diese 7 St. mit den letzten Schlingen oben zusammenabschliessen, \* sechsmal: 6 Lftm. und 1 St. in das nächste Pkt., 6 Lftm., 7 oben durch die letzten Schlingen verbundene St. in die 7 nächsten Pkts. und von \* wiederholen. An der zweiten Seite der Mignardise kommen die 7 Lftmbogen oberhalb der 7 verbundenen St. und die 7 verbundenen St. oberhalb der 7 Lftmbogen zu stehen.

**Oberer gerader Rand.** — 1. *Reihe*: \* 5 f. M. über den 4. der 7 Lftmbogen der ersten Zacke, 5 Lftm., 4 verbundene St. über den 5. Lftmbogen, 5 Lftm., zweimal umschlagen, 4 verbundene St. über den 6. Lftmbogen und 4 verbundene St. über den 2. Lftmbogen der folgenden Zacke, die auf der Nadel befindlichen Umschläge abhäkeln, 5 Lftm., 4 verbundene St. in den 3. Lftmbogen, 5 Lftm. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* 5 f. M. in die unteren 5 f. M., je 5 f. M. über die 4 folgenden Lftmbogen und von \* wiederholen.

3. *Reihe*: 1 St. in die 1. f. M., 2 Lftm., 2 M. übergehen, 1 St., 2 Lftm., 2 M. übergehen, 1 St. usw.

**Unterer Zackenrand.** — 1. *Reihe*: \* 4 verbundene St. über den 2. Lftmbogen, 6 Lftm., 4 verbundene St. über den 2. und 4 verbundene St. über den 3. Lftmbogen, 6 Lftm., 4 verbundene Doppelst. über den 3. Lftmbogen, 6 Lftm., 4 verbundene St. über den 3. und 4 verbundene St. über den 4. Lftmbogen, 6 Lftm., 4 verbundene Doppelst. über den 4. Lftmbogen, 6 Lftm., 4 verbundene St. über den 4.

und 4 verbundene St. über den 5. Lftmbogen, 6 Lftm., 4 verbundene Doppelst. über den 5. Lftmbogen, 6 Lftm., 4 verbundene St. über den 5. und 4 verbundene St. über den 6. Lftmbogen, 6 Lftm., 4 verbundene St. über den 6. Lftmbogen und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* 5 f. M. über die ersten 6 Lftm., sechsmal: 8 f. M. über die folgenden 6 Lftm., 5 f. M. über die letzten 6 Lftm. und von \* wiederholen.

**Spitze.** — **Abbildung 53.**

(Siehe auch das Grundmuster Abb. 49.)

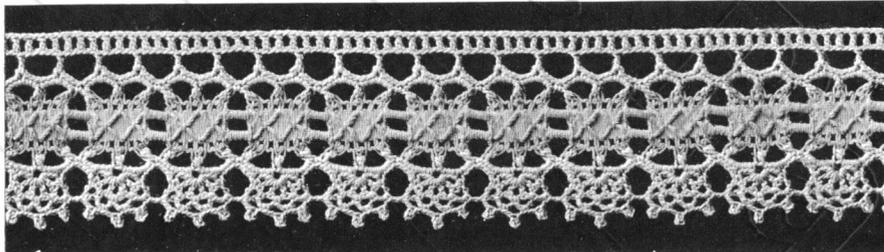
**Mittelstreifen.** — Derselbe besteht aus der Medaillonborte, Abb. V, der nach oben zu für den geraden Rand 4 Reihen, nach unten zu für den Zackenabschluss 3 Reihen Häkelarbeit angesetzt werden.

**Oberer gerader Rand.** — 1. *Reihe*: 1 f. M. über den Verbindungsstab vor dem ersten Medaillon, \* 4 Lftm., 1 f. M. in das 1. Pkt. des ersten Medaillons, 1 Lftm., 1 f. M. in das 2. Pkt., 2 Lftm., 1 f. M. in das 3. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 4. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 5. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 6. Pkt., 1 f. M. in das 1. Pkt. des zweiten Medaillons, 1 Lftm., 1 f. M. in das 2. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 3. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 4. Pkt., 2 Lftm., 1 f. M. in das 5. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 6. Pkt., 4 Lftm., 1 f. M. über den Verbindungsstab und von \* wiederholen.

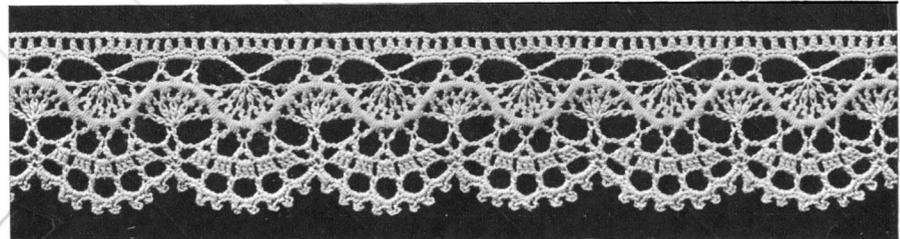
2. *Reihe*: \* 3 St. über die ersten 4 Lftm., 3 Lftm., 2 Doppelst. über die nächsten 2 Lftm., 3 Lftm., viermal umschlagen, 2 Umschläge über der zweitfolgenden Zwischenlftm. abhäkeln, zweimal umschlagen, die 4 Umschläge über der 2. Zwischenlftm. des zweiten Medaillons abhäkeln, 3 Lftm., 2 Doppelst. über die nächsten 2 Lftm., 3 Lftm., 3 St. über die folgenden 4 Lftm., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

3. *Reihe*: 1 f. M. in jedes St. und über jede Lftm. der unteren Reihe.

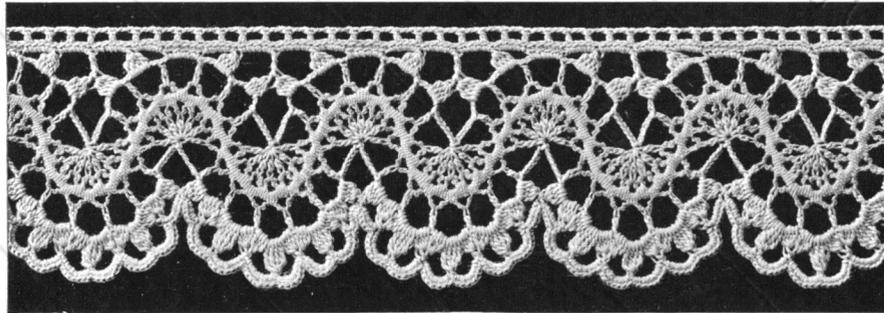
4. *Reihe*: 1 St. in die 1. f. M., 2 Lftm., 2 M. übergehen, 1 St., 2 Lftm., 2 M. übergehen, 1 St. usw.



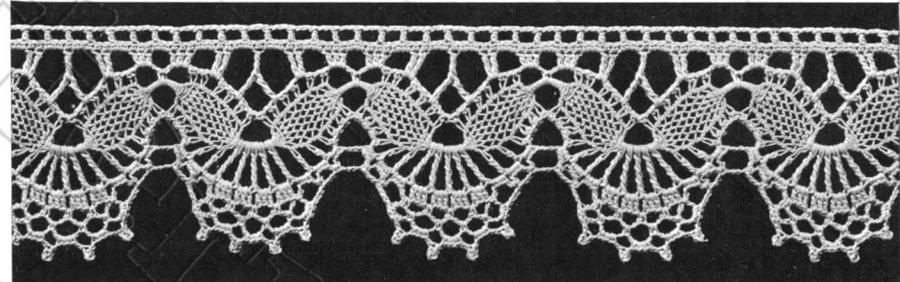
50.



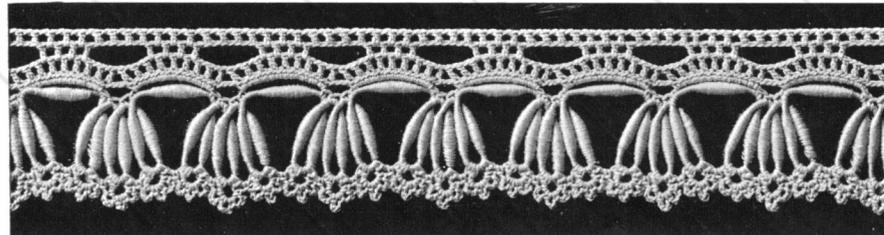
51.



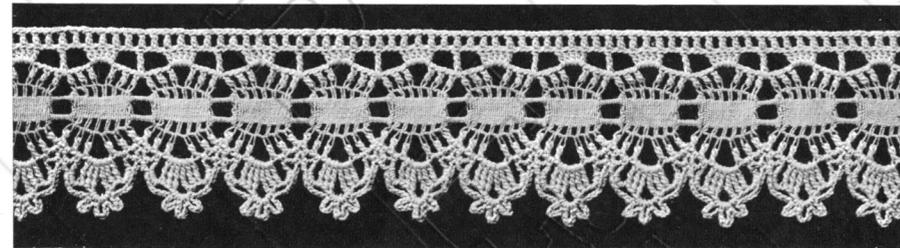
52.



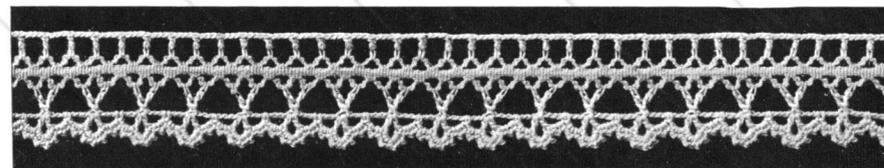
53.



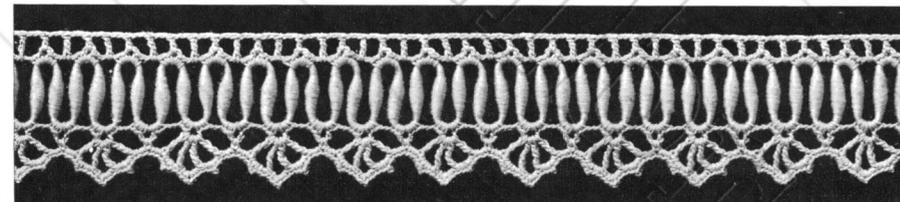
54.



55.



56.



57.

Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll- und Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

DOLLFUS-MIEG & Cie, Société anonyme

[www.antiqueminiaturlibrary.org](http://www.antiqueminiaturlibrary.org) 2019.11

**Unterer Zackenabschluss.** — 1. *Reihe*: \* 1 f. M. in das 1. Pkt. des ersten Medaillons, 1 Lftm., 1 f. M. in das 2. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 3. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 4. Pkt., 2 Lftm., 1 St. in das 5. Pkt., 2 Lftm., 1 einundeinhalbfaches St. in das 6. Pkt., 2 Lftm., 5 durch je 2 Lftm. getrennte Doppelst. über den Verbindungsstab, 2 Lftm., 1 einundeinhalbfaches St. in das 1. Pkt. des zweiten Medaillons, 2 Lftm., 1 St. in das 2. Pkt., 2 Lftm., 1 f. M. in das 3. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 4. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 5. Pkt., 1 Lftm., 1 f. M. in das 6. Pkt. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* 3 f. M. über die ersten 2 Lftm., 3 Lftm., 3 f. M. über die zweiten 2 Lftm., 3 Lftm., 3 f. M. über die dritten 2 Lftm., 3 Lftm., 3 St. über die vierten 2 Lftm., 1 Lftm., 3 St. über die fünften 2 Lftm., 1 Lftm., 3 St. über die sechsten 2 Lftm., 1 Lftm., 3 St. über die siebenten 2 Lftm., 4 Lftm. — wenden — 1 f. M. über die 1. Zwischenlftm., 4 Lftm., 1 f. M. über die 2. Zwischenlftm., 4 Lftm., 1 f. M. über die folgenden 3 Lftm., 5 Lftm. — wenden — viermal: 1 f. M. über die unteren 4 Lftm. und 5 Lftm., 1 Km. in das letzte St., 2 Lftm., 3 f. M. über die achten 2 Lftm., 3 Lftm., 3 f. M. über die neunten 2 Lftm., 3 Lftm., 3 f. M. über die zehnten 2 Lftm., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

3. *Reihe*: \* 1 f. M. über die ersten 3 Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. über die nächsten 3 Lftm., 3 Lftm., 3 f. M. über die ersten 5 Lftm., viermal: 1 Lftm., 1 Pkt. (aus 4 Lftm. und 1 Km.), 1 Lftm. und 3 f. M. über die folgenden 5 Lftm.; 3 Lftm., 1 f. M. über die nächsten 3 Lftm., 3 Lftm., 1 f. M. über die letzten 3 Lftm., 3 Lftm. und von \* wiederholen.

#### **Spitze.** — Abbildung 54.

(Siehe auch das Grundmuster Abb. 45.)

**Die Bogenzacken** werden aus je drei Schlingen Torpedoborte, Abb. VII, gebildet, die durch ein querliegendes Torpedomotiv verbunden sind.

**Oberer gerader Rand.** — 1. *Reihe*: 1 f. M. über den Verbindungsstab zwischen den 2 ersten Torpedomotiven, \* 12 Lftm., 1 f. M. über den nächsten Verbindungsstab, dreimal: 1 f. M. über den zweitnächsten Verbindungsstab und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: Je 17 f. M. über die unteren 12 Lftm. mit je 3 Zwischenlftm.

3. *Reihe*: \* 1 St. in die 1. der 17 f. M., achtmal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgenden f. M.; von \* wiederholen.

4. *Reihe*: \* 1 St. über die Lftm. zwischen dem 3. und 4. St. der unteren Reihe, dreimal: 1 Lftm. und 1 St. über die folgende Lftm., 7 Lftm. und von \* wiederholen.

5. *Reihe*: \* 1 St. über die Lftm. zwischen den ersten 2 St. der unteren Reihe, zweimal: 1 Lftm. und 1 St. über die folgende Lftm., 1 Lftm., 1 St. in die 1. der 7 unteren Lftm., dreimal: 1 Lftm. und 1 St. in die zweitfolgende Lftm.; von \* wiederholen.

**Unterer Zackenabschluss.** — 1. *Reihe*: Die ersten 2 Torpedomotive zur Schlinge umlegen, darüber: 2 f. M., 5 Lftm. und 2 f. M., \* 2 Lftm., die nächsten 2 Torpedomotive zur Schlinge umlegen, darüber: 2 f. M., 5 Lftm. und 2 f. M.; von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* über die 5 Lftm.: 1 f. M., 4 Lftm., 1 f. M., 4 Lftm., 1 f. M., 4 Lftm. und 1 f. M. 1 f. M.; über die folgenden 2 Lftm. und von \* wiederholen.

#### **Spitze.** — Abbildung 55.

(Siehe auch das Grundmuster Abb. 46.)

**Mittelstreifen.** — Derselbe besteht aus der Medaillonborte, Abb. IV, deren Pkts. an beiden Seiten mit Häkelarbeit aufzufassen sind: \* 1 St. in das 1. Pkt. des Medaillons, 1 Lftm., 1 St. in das 2. Pkt., 1 Lftm., 1 St. in das 3. Pkt., 4 Lftm., 1 St. in das 4. Pkt., 1 Lftm., 1 St. in das 5. Pkt., 1 Lftm., 1 St. in das 6. Pkt. und von \* wiederholen.

**Oberer gerader Rand.** — 1. *Reihe*: 1 Doppelst. in das 1. St., \* 3 Lftm., 5 St. über die unteren 4 Lftm., 3 Lftm., 1 Doppelst. zwischen die 2 St. im Einschnitt zwischen zwei Medaillons und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: 1 St. in das 1. Doppelst., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St., 1 Lftm., 1 M. übergehen, 1 St. usw.

**Unterer Zackenabschluss.** — 1. *Reihe*: \* 1 f. M. über die 1. Zwischenlftm., 3 Lftm., 1 f. M. über die 2. Zwischenlftm., 5 Lftm., über die unteren 4 Lftm.: 1 Doppelst., 1 zweiundeinhalbfaches St., 1 dreifaches St., 3 Lftm., 1 dreifaches St., 1 einundeinhalbfaches St. und 1 Doppelst.; 5 Lftm., 1 f. M. über die 3. Zwischenlftm., 3 Lftm., 1 f. M. über die 4. Zwischenlftm. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* 1 f. M. über die ersten 3 Lftm., 2 Lftm., 3 f. M. über die ersten 5 Lftm., 4 Lftm., über die 3 Lftm. an der Spitze: 1 f. M., 6 Lftm., 1 f. M., 6 Lftm., 1 f. M., 6 Lftm. und 1 f. M.; 4 Lftm., 3 f. M. über die zweiten 5 Lftm., 2 Lftm., 1 f. M. über die letzten 3 Lftm. und von \* wiederholen.

#### Spitze. — Abbildung 56.

(Siehe auch das Grundmuster Abb. 47.)

**Mittelstreifen.** — Derselbe besteht aus der Zackenmignardise, Abb. VI.

**Oberer gerader Rand.** — 1 St. in das 1. Pkt. der Zackenmignardise, \* 3 Lftm., 1 St. in das nächste Pkt. und von \* wiederholen.

**Unterer Zackenabschluss.** — 1. *Reihe*: 2 oben durch die letzten Schlingen verbundene St. in die 2 ersten Pkts. der Zackenmignardise, \* 6 Lftm., 2 verbundene St. in die 2 nächsten Pkts. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: 1 f. M. über die ersten 6 Lftm., \* 3 Lftm., 2 durch 3 Lftm. getrennte St. in die unteren St., 3 Lftm., 1 f. M. über die folgenden 6 Lftm. und von \* wiederholen.

3. *Reihe*: \* über die ersten 3 Lftm.: 1 f. M., 2 Lftm. und 1 f. M., über die zweiten 3 Lftm.: 1 f. M., 2 Lftm., 1 f. M., 2 Lftm., 1 f. M., 2 Lftm. und 1 f. M., über die dritten 3 Lftm.: 1 f. M., 2 Lftm. und 1 f. M.; von \* wiederholen.

#### Spitze. — Abbildung 57.

(Siehe auch das Grundmuster Abb. 45.)

**Mittelstreifen.** — Derselbe besteht aus senkrecht stehenden Torpedomotiven, Abb. VII, deren Verbindungsstäbe zu umhäkeln sind. Ueber den Verbindungsstab zwischen dem 1. und 2. Torpedomotiv: 2 f. M., 3 Lftm. und 2 f. M., \* 2 Lftm., über den Verbindungsstab zwischen dem 2. und 3. der folgenden Motive: 2 f. M., 3 Lftm. und 2 f. M.; von \* wiederholen. An der zweiten Seite sind die Verbindungsstäbe in derselben Weise zu umhäkeln.

**Oberer gerader Rand.** — \* 1 St. über die 3 Lftm. zwischen den 4 f. M., 2 Lftm., 1 Doppelst. über die 2 Zwischenlftm., 2 Lftm. und von \* wiederholen.

**Unterer Zackenabschluss.** — 1. *Reihe*: 1 f. M. über die 3 Lftm. zwischen den ersten 4 f. M., \* 2 Lftm., über die folgenden 3 Lftm.: 1 Doppelst., 2 Lftm., 1 dreifaches St., 2 Lftm., 1 dreifaches St., 2 Lftm. und 1 Doppelst.; 2 Lftm., 1 f. M. über die folgenden 3 Lftm. und von \* wiederholen.

2. *Reihe*: \* 2 f. M. über die ersten 2 Lftm., dreimal: 2 f. M., 2 Lftm. und 2 f. M. über die folgenden 2 Lftm.; 2 f. M. über die letzten 2 Lftm. und von \* wiederholen.

## Angaben betreffend die Ausführung der Vorlagen von Tafel XI

### Zwei Taghemden

(Siehe die Einsätze Abb. 5 und 32 und die Spitze Abb. 40.)

FADENSORTEN: D·M·C Häkelgarn, Spezial-Qualität (Cordonnet spécial) Nr. 80, D·M·C Häkelgarn (Cordonnet 6 fils) Nr. 80, D·M·C Spitzenzwirn (Fil à dentelles) Nr. 70, D·M·C Elsässer Nähgarn (Fil d'Alsace) Nr. 50, D·M·C Leinen-Spitzengarn (Lin pour dentelles) Nr. 40, D·M·C Leinen-Strick- und Häkelgarn (Lin pour tricoter et crocheter) Nr. 40, D·M·C Alsatia (Elsässer Strick- und Häkelgarn) Nr. 40 oder D·M·C Retors d'Alsace Nr. 20, in Weiss.

Das Hemd links zeigt als oberen Abschluss den Einsatz, Abb. 5; die Aermel sind aus der Spitze, Abb. 40, hergestellt.

Das Hemd rechts ist mit dem Einsatz, Abb. 32, ausgestattet; quer laufend ist der Einsatz in seiner ganzen Breite verwendet, für die fünf senkrechten Streifen und für die Aermel wurden nur je 3 Reihen der Seitenränder ausgeführt.

### Nachthemd

(Siehe den Einsatz mit Kante Abb. 16.)

FADENSORTEN: D·M·C Häkelgarn, Spezial-Qualität (Cordonnet spécial) Nr. 80, D·M·C Häkelgarn (Cordonnet 6 fils) Nr. 80, D·M·C Spitzenzwirn (Fil à dentelles) Nr. 70, D·M·C Elsässer Nähgarn (Fil d'Alsace) Nr. 50, D·M·C Leinen-Spitzengarn (Lin pour dentelles) Nr. 40, D·M·C Leinen-Strick- und Häkelgarn (Lin pour tricoter et crocheter) Nr. 40, D·M·C Alsatia (Elsässer Strick- und Häkelgarn) Nr. 40 oder D·M·C Retors d'Alsace Nr. 20, in Weiss.

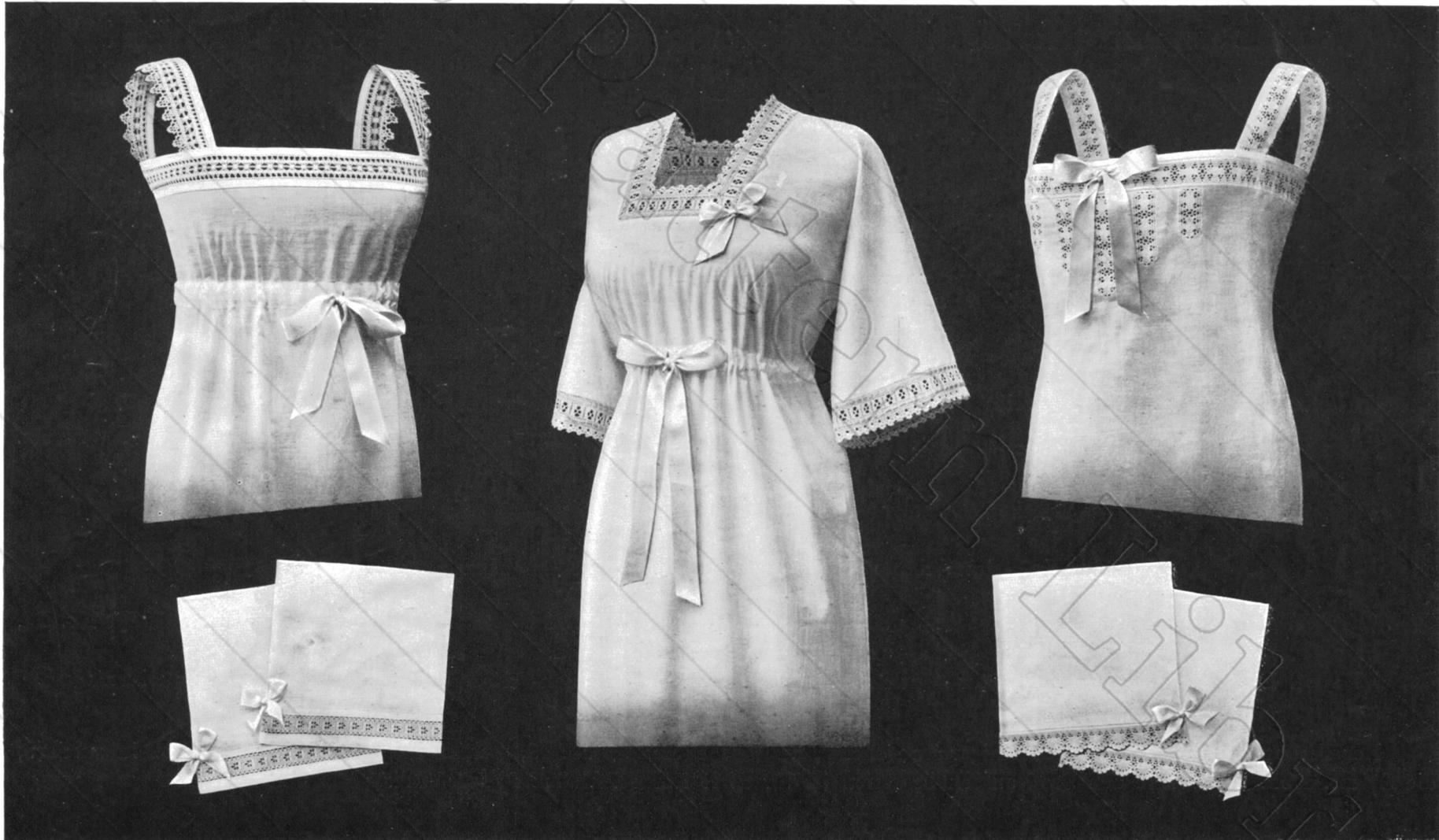
Der Einsatz, Abb. 16, ist für den Halsausschnitt im Viereck gearbeitet, für die Aermel hingegen in der Rundung.

### Zwei Paar Unterhosen

(Siehe den Einsatz Abb. 31 und die Spitze Abb. 13.)

FADENSORTEN: D·M·C Häkelgarn, Spezial-Qualität (Cordonnet spécial) Nr. 80, D·M·C Häkelgarn (Cordonnet 6 fils) Nr. 80, D·M·C Spitzenzwirn (Fil à dentelles) Nr. 70, D·M·C Elsässer Nähgarn (Fil d'Alsace) Nr. 50, D·M·C Leinen-Spitzengarn (Lin pour dentelles) Nr. 40, D·M·C Leinen-Strick- und Häkelgarn (Lin pour tricoter et crocheter) Nr. 40, D·M·C Alsatia (Elsässer Strick- und Häkelgarn) Nr. 40 oder D·M·C Retors d'Alsace Nr. 20, in Weiss.

Das Hosenpaar links ist mit dem Einsatz, Abb. 31, ausgestattet, das Hosenpaar rechts mit der Spitze, Abb. 13.



Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll-** und **Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

## Angaben betreffend die Ausführung der Vorlagen von Tafel XII

---

### Kissen

(Siehe das Dreieck Abb. 23 und die Spitze Abb. 36.)

**FADENSORTEN:** D·M·C Häkelgarn, Spezial-Qualität (Cordonnet spécial) Nr. 40, D·M·C Häkelgarn (Cordonnet 6 fils) Nr. 40, D·M·C Spitzenzwirn (Fil à dentelles) Nr. 30, D·M·C Alsatia (Elsässer Strick- und Häkelgarn) Nr. 30, D·M·C Perlgarn (Coton perlé) Nr. 12, D·M·C Leinen-Spitzengarn (Lin pour dentelles) Nr. 30 oder D·M·C Leinen-Strick- und Häkelgarn (Lin pour tricoter et crocheter) Nr. 30, in Weiss.

Das Mittelstück besteht aus 6 Dreiecken, Abb. 23, und Verbindungsstäbchen aus festen Maschen mit Pikotverzierung.

Das Kissen ist aus rotem Seidenstoff hergestellt und die äussere Rüsche wird zum Teil von der Spitze, Abb. 36, verdeckt.

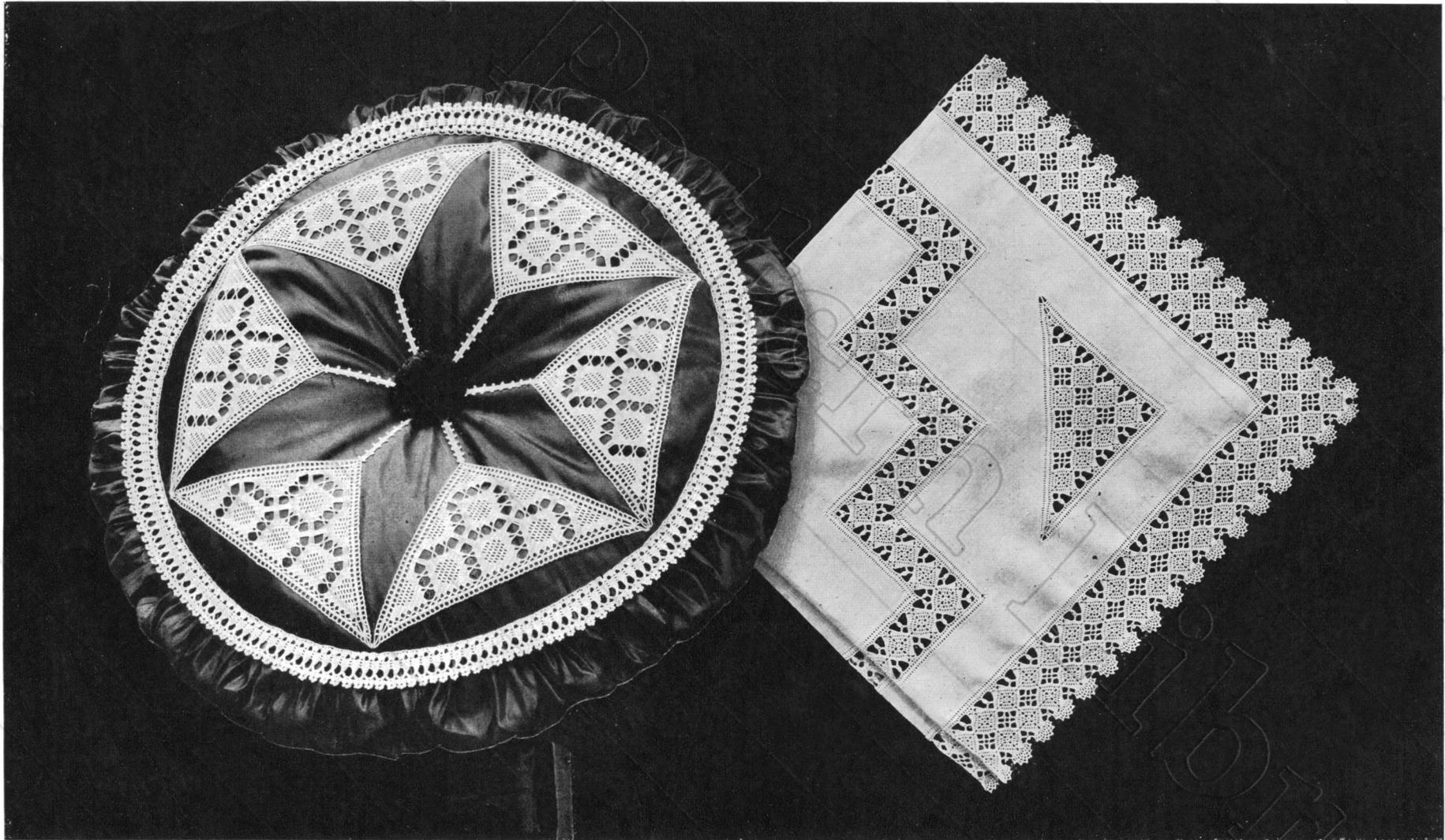
### Plumeau-Ueberwurf

(Siehe die Spitze Abb. 14, das Dreieck Abb. 26 und den Einsatz Abb. 33.)

**FADENSORTEN:** D·M·C Häkelgarn Spezial-Qualität (Cordonnet spécial) Nr. 30, D·M·C Häkelgarn (Cordonnet 6 fils) Nr. 30, D·M·C Alsatia (Elsässer Strick- und Häkelgarn) Nr. 25, D·M·C Perlgarn (Coton perlé) Nr. 12, D·M·C Leinen-Spitzengarn (Lin pour dentelles) Nr. 25 oder D·M·C Leinen-Strick- und Häkelgarn (Lin pour tricoter et crocheter) Nr. 25, in Weiss.

Der Einsatz, Abb. 33, in stufenförmiger Anordnung, und das Dreieck, Abb. 26, werden in grobfädigen Leinenstoff inkrustiert; die Spitze, Abb. 14, welche den Stoff aussen begrenzt, ist für zwei Karoreihen breit ausgeführt.

---



Zur Ausführung dieser Muster verwende man die **Baumwoll-** und **Leinen-Artikel**, Marke **D·M·C**

DOLLFUS-MIEG & C<sup>ie</sup>, Société anonyme

[www.antiqatternlibrary.org](http://www.antiqatternlibrary.org) 2019.11

Die Firma DOLLFUS-MIEG & C<sup>ie</sup>, Société anonyme, Mulhouse-Belfort-Paris

erzeugt und verkauft unter der Marke

**D·M·C**

Spezialartikel zum Sticken, Nähen, Stricken, Häkeln und überhaupt zu allen weiblichen Handarbeiten bestimmt und aus folgendem Material hergestellt :

## BAUMWOLLE, LEINEN UND SEIDE



Diese Artikel werden in allen Stärken in Écru (ungebleicht), in Weiss, in Schwarz und in allen Farben geliefert; sie sind durch die Kurzwaren- und Stickereigeschäfte zu beziehen.

Die Mannigfaltigkeit der unter der Marke D·M·C verkauften Erzeugnisse ist jedoch eine so grosse, dass es auch den bestassortierten Geschäften unmöglich ist, sie alle auf Lager zu halten. Da nun aber die Firma DOLLFUS-MIEG & C<sup>ie</sup>, SOCIÉTÉ ANONYME, welche die D·M·C-Artikel erzeugt, den mit ihr und ihren Niederlagen in Verbindung stehenden Geschäften die Möglichkeit bietet, auch kleine Warenposten von ihr zu beziehen, so wird es den Konsumenten immer ein leichtes sein, durch Vermittlung dieser Geschäfte, sich jeden Artikel, dessen sie bedürfen, kommen zu lassen. Nachstehend geben wir ein Verzeichnis der hauptsächlichsten D·M·C-Artikel:



**Baumwollgarne für Stickerei und Tapisserie:** D·M·C Stickgarne (Cotons à broder). D·M·C Flaches Stickgarn, Spezial-Qualität (Coton floche à broder, qualité spéciale). D·M·C Perlgarne (Cotons perlés). D·M·C Flammerlgarn (Coton perlé ombré). D·M·C Mouliné spécial.

**Baumwoll-Nähgarne:** D·M·C Elsässer Nähgarne (Fil d'Alsace, Demi-Alsace, Tiers-Alsace). D·M·C Glockenfaden (Fil à la cloche). D·M·C Nähmaschinengarne (Câblé 6 fils und Alsa).

**Baumwoll-Häkelgarne:** D·M·C Elsässer Strick- und Häkelgarne (Alsatia). D·M·C Häkelgarne 6 fach (Cordonnets 6 fils). D·M·C Häkelgarn, Spezial-Qualität (Cordonnet spécial). D·M·C Spitzenzwirn (Fil à dentelles). D·M·C Perlgarne (Cotons perlés). D·M·C Flammerlgarn (Coton perlé ombré). D·M·C Offenes Häkelgarn (Crochet floche). D·M·C Knüpfgarn (Fil à pointer).

**Baumwoll-Strickgarne:** D·M·C Elsässer Strick- und Häkelgarne (Alsatia). D·M·C Glockenstrickgarne (Retors pour mercerie). D·M·C Retors d'Alsace.

**Baumwoll-Stopfgarne:** D·M·C Mouliné spécial. D·M·C Füll- und Stopfgarn, Spezial-Qualität (Repriser spécial). D·M·C Füll- und Stopfgarn, 8 fach (Coton mouliné doublé, 8 fils). D·M·C Beistrickgarn (Coton à feutrer).

**Baumwollgarne für Maschinenstickerei und Festons:** D·M·C Stickgarne (Cotons à broder). D·M·C Retors d'Alsace.

**Baumwoll-Litzen:** D·M·C Litzen, superfeine Qualität (Lacets superfins). D·M·C Litzen, Prima-Qualität (Lacets, 1<sup>re</sup> qualité).

**Leinengarne für Stickerei und Tapisserie:** D·M·C Flache Leinengarne (Lins floches).

**Leinengarne zum Stricken, Häkeln und Klöppeln:** D·M·C Leinen-Strick- und Häkelgarne (Lins pour tricoter et crocheter). D·M·C Leinen-Spitzengarne (Lins pour dentelles).

**Waschbares Seiden-Stickgarn:** D·M·C Waschechte Persische Stickseide (Soie de Perse).



## BIBLIOTHEK D·M·C

Behufs Förderung des Geschmacks für Nadelarbeiten und um die verschiedenartige Verwendung ihrer zahlreichen, hauptsächlich für Näh- und Stickarbeiten bestimmten Erzeugnisse, der Frauenwelt besser vor Augen führen zu können, hat die Firma DOLLFUS-MIEG & C<sup>e</sup>, SOCIÉTÉ ANONYME, eine Reihe von Musterbüchern herausgeben lassen, die zusammen eine vollständige Bibliothek bilden und in denen sämtliche unter dem Namen weibliche Handarbeiten bekannten Fertigkeiten vorgeführt und besprochen werden.

Jedes einzelne Werk bietet eine besondere Art weiblicher Handarbeiten und gibt dafür zahlreiche und sehr verschiedene Originalmuster; es enthält ausserdem einen erläuternden Text, mit dessen Hilfe auch die scheinbar schwierigste Arbeit leicht ausgeführt werden kann.

Obschon diese Werke durch ihren künstlerischen Wert, durch die Auswahl der darin enthaltenen Muster und durch die Sorgfalt, welche auf ihre Herstellung verwendet wurde, alles bisher in diesem Fach Gebotene bei weitem übertreffen, so werden dieselben dennoch unter ihrem wirklichen Verkaufswert abgegeben; nur die hohen, dem beabsichtigten Zweck entsprechenden Auflagen machten es möglich, sie zu so niedrigen Preisen anbieten zu können.

Nachstehend folgt ein Verzeichnis dieser Musterbücher; dieselben können durch die Buchhandlungen, Kurzwaren- und Stickereigeschäfte oder nötigenfalls durch den Verleger TH. DE DILLMONT, in MULHOUSE (Frankreich), bezogen werden.

### Verzeichnis der Musterbücher der Bibliothek D·M·C

**Encyklopädie der weiblichen Handarbeiten.** Band in Oktav Format von 750 Seiten mit 1107 Holzschnitten im Texte und 17 farbigen Tafeln. In elegantem englischen Leinwandband mit Goldschnitt.

Dasselbe Werk erscheint auch in Sedez Format.

#### **Albums für Kreuzstich-Stickerei:**

ALBUM I: 32 Tafeln mit 274 Mustern nebst erklärendem Text. Quart Format. Elegante Mappe.

ALBUM II: 40 Tafeln mit 135 farbigen Mustern, worunter mehrere Alphabete und eine Anleitung zur Stickerei. Quart Format. Elegante Mappe.

ALBUM III: 40 Tafeln mit 281 Mustern. Ohne Text. Quart Format. Elegante Mappe.

**Kreuzstich · Neue Muster, I. Serie.** Album in Oktav Format, enthaltend 24 farbige Tafeln, bestehend aus Grundmustern, Bordüren, Streumustern usw. für Kreuzstich-Stickerei.

**Kreuzstich · Neue Muster, II. und III. Serie.** Zwei Albums in Gross-Oktav Format, enthaltend je 20 farbige Tafeln, bestehend aus Grundmustern, Bordüren, Streumustern usw. für Kreuzstich-Stickerei.

**Kreuzstich · Neue Muster, IV. Serie.** Album in Gross-Oktav Format, enthaltend 20 farbige Tafeln, bestehend aus Grundmustern, Bordüren, Streumustern usw. für Kreuzstich-Stickerei.

**Merk Stich, I. Serie.** Heft in Oktav Format, bestehend aus 12 farbigen Tafeln mit Alphabeten, Monogrammen und Mustern nach gezählten Fäden zu sticken.

**Alphabete für die Stickerin.** Album in Oktav Format, enthaltend 82 farbige Tafeln, mit Alphabeten, Monogrammen und Mustern nach gezählten Fäden zu sticken, nebst 10 Tafeln Vorlagen mit Pausen für Weissstickerei.

Dasselbe Album erscheint auch in Sedez Format.

**Monogramme und kombinierbare Alphabete.** Album in Oktav Format, enthaltend 31 Tafeln mit 5 kombinierbaren Doppelalphabeten in den gebräuchlichsten Grössen, sowie eine grosse Anzahl von Monogrammen.

**Alphabete und Monogramme.** Album mit 60 Tafeln nebst erklärendem Text. Quart Format. Gebunden. Goldschnitt.

**Vorlagen für Stickereien, I. und II. Serie.** Zwei Albums in Oktav Format, enthaltend je 32 Tafeln in Farbendruck, bestehend aus Grundmustern, Bordüren, Streumustern usw., und eine Serie Pausen zur leichteren Uebertragung und Vergrösserung der Muster.

**Vorlagen für Stickereien, III. und IV. Serie.** Zwei Albums in Gross-Oktav Format mit je 20 farbigen Tafeln, bestehend aus Vorlagen im modernen Stil für Stickereien nach gezählten Fäden.

**Vorlagen für Stickereien, V. Serie.** Album in Gross-Oktav Format, enthaltend 15 Tafeln in Farbendruck mit zahlreichen Vorlagen für Stickereien, nebst Text mit erklärenden Abbildungen und einer Serie Pausen, welche die Ausführung der Stickereien erleichtern.

**Colbert Stickereien.** Album in Gross-Oktav Format, enthaltend 5 Tafeln in Farbendruck, mit 18 Vorlagen von Karo- und Kreisfüllungen, Bordüren und Grundmustern, nebst Beschreibung der Sticharten und 11 Tafeln in Farbendruck mit Einzelheiten der Originalarbeiten. Eine Serie Linienzeichnungen auf quadriertem Grunde, zur leichteren Uebertragung der Vorlagen, ergänzt das Album.

**Tschechoslowakische Stickereien.** Album in Gross-Oktav Format, enthaltend 20 Tafeln in Farbendruck mit 67 Vorlagen von Bordüren und Durchbruch-Einsätzen. Ein Text mit erklärenden Abbildungen und eine Serie Linienzeichnungen auf quadriertem Grunde, zur leichteren Uebertragung der Vorlagen, ergänzen das Album.

**Die Häkelarbeit, I. und II. Serie.** Serie I enthaltend 8 Tafeln mit 64 Häkelmustern. Quart Format. Elegante Mappe. — Serie II enthaltend 8 Tafeln mit 57 Häkelmustern. Quart Format. Elegante Mappe.

Diese zwei Albums enthalten je eine ausführliche Beschreibung der Muster.

**Die Häkelarbeit, III. Serie.** Album in Gross-Oktav Format, bestehend aus 14 Tafeln mit verschiedenen Häkelmustern, nebst 75 Seiten Text und zahlreichen erklärenden Abbildungen.

**Die Häkelarbeit, IV. Serie.** Album in Gross-Oktav Format, bestehend aus 12 Tafeln mit 57 Häkelmustern für Spitzen, Einsätze — wovon eine Anzahl mit Eckbildung —, Dreiecke und Grundmuster nebst 57 Seiten Text.

**Irische Spitzen.** Album in Gross-Oktav Format, enthaltend 51 Seiten Text nebst erklärenden Abbildungen, 7 Tafeln mit verschiedenen Mustern für irische Spitzen und auf Stoff gedruckte Vorlagen zur Ausführung der dargestellten Arbeiten.

**Die Strickarbeit, I. und II. Serie.** Serie I enthaltend 10 Tafeln mit 72 Strickmustern. Quart Format. Elegante Mappe. — Serie II enthaltend 10 Tafeln mit 63 Strickmustern. Quart Format. Elegante Mappe.

Diese zwei Albums enthalten je eine ausführliche Beschreibung der Muster.

**Filet-Richelieu (Muster französischer Netzstickerei).** Album bestehend aus 30 Tafeln mit 171 Mustern und erklärendem Text. Quart Format. Elegante Mappe.

**Die Netzstickerei.** Heft in Oktav Format, enthaltend 34 Seiten Text mit erklärenden Abbildungen und 20 Tafeln mit verschiedenen Vorlagen für Netzstickerei.

**Filet-Guipure.** Album in Gross-Oktav Format, enthaltend 20 Tafeln mit 68 Vorlagen von Karos, Grundmustern, Einsätzen und Spitzen, nebst Text mit 17 erklärenden Abbildungen.

**Die Knüpfarbeit (Macramé).** Album enthaltend 32 Tafeln mit 188 Mustern nebst erklärendem Text. Quart Format. Mappe in Farbendruck.

**Hardanger Arbeiten, I. Serie.** Album in Gross-Oktav Format, enthaltend 36 Tafeln mit Vorlagen für durchbrochene Leinenstickereien und 20 Seiten Text.

**Hardanger Arbeiten, II. Serie.** Album in Gross-Oktav Format, enthaltend 25 Tafeln mit Vorlagen für durchbrochene Leinenstickereien und 9 Seiten Text.

**Die Durchbrucharbeit, I. Serie.** Heft in Oktav Format, enthaltend 57 Seiten Text mit erklärenden Abbildungen und 20 Tafeln mit verschiedenen Vorlagen für Durchbrucharbeit.

**Die Durchbrucharbeit, II. Serie.** Heft in Oktav Format, enthaltend 11 Seiten Text mit erklärenden Abbildungen und 32 Tafeln mit verschiedenen Vorlagen für Durchbrucharbeit, wovon eine grössere Anzahl auch für Netzstickereien verwendet werden können.

**Vorlagen für Plattsticharbeit.** Album enthaltend 20 Tafeln mit 27 Mustern und Pausen für die Wiedergabe der Muster. Erklärender Text. Mappe in Farbendruck. Quart Format.

**Die Stickerei auf Netz-Kanavas, I. und II. Serie.** Serie I enthaltend 20 Tafeln mit 41 Mustern nebst erklärendem Text. Quart Format. Mappe in Farbendruck. — Serie II enthaltend 20 Tafeln mit 38 Mustern nebst erklärendem Text. Quart Format. Mappe in Farbendruck.

**Koptische Stickereien, I., II. und III. Teil.** Jeder Teil enthält 30 Tafeln, wovon eine in Farbendruck, und ein erklärender Text. Quart Format. Elegante Mappe.

**Die Tüllstickerei, I. Serie.** Album in Gross-Oktav Format, enthaltend 16 Tafeln in schwarzem und 8 Tafeln in farbigem Druck, mit zahlreichen Vorlagen für Spitzen, Bordüren, Einsätze und Streumuster, nebst erklärendem Text zur Ausführung der Stickerei auf Tüll.

**Die Klöppelspitzen, I. Serie.** Werk in Oktav Format, enthaltend 176 Seiten Text, mit zahlreichen erklärenden Abbildungen, 8 Tafeln, bestehend aus Vorlagen für Spitzen, Einsätze und Borten, und 55 Klöppelbriefe zur Ausführung der in diesem Werke beschriebenen Muster.

**Die Nadelspitzen, I. Serie.** Album in Gross-Oktav Format, enthaltend 15 Tafeln mit zahlreichen Spitzenvorlagen, nebst einer Serie Vorzeichnungen zur Ausführung der dargestellten Spitzenmuster. Ein Text mit erklärenden Abbildungen ergänzt das Album.

**Die Bändchenspitze.** Dieses Werk enthält 76 Seiten Text nebst erklärenden Abbildungen, 10 Tafeln mit verschiedenen Spitzenmustern und 10 auf Stoff gedruckte Vorlagen zur Ausführung der dargestellten Arbeiten.

**Die Teneriffaspitze.** Album in Oktav Format, enthaltend 20 Tafeln mit verschiedenen Spitzenmustern nebst einem erläuternden Text für die Ausführung der Teneriffa-Arbeiten.

**Die Frivolitäten-Arbeit.** Album in Oktav Format, enthaltend 8 Tafeln mit 38 Mustern in Frivolitäten-Arbeit, nebst einem die Ausführung dieser Arbeit erleichternden Text mit erklärenden Abbildungen.

**Sammlung verschiedener Handarbeiten.** Album enthaltend 35 Tafeln mit 242 Holzschnitten, nebst erklärendem Text. Quart Format.

